+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

30.09.2023 29. Jg./39. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Großer Bauratgeber Herbst 2023
im Innenteil

Corona-Gedenksteine, die das Land nicht braucht?
Seite 8

Ortsporträt – Aktuelles aus Schmölln
Seiten 10 bis 13

Mitarbeitende des Klinikums Altenburger Land waren zur Protestkundgebung in Berlin

Foto: Christine Helbig

Altenburg/Berlin. Die circa zwanzig Mitarbeitenden des Klinikums Altenburger Land hätten am Mittwoch, dem 20. September 2023, einen angenehmen Feiertag im Kreise ihrer Familien verbringen können. Stattdessen fuhren sie zum bundesweiten Protesttag unter dem Motto „Alarmstufe ROT – Krankenhäuser in Not“ nach Berlin. Mit einem bundesweiten Protesttag und einer Zentralkundgebung in Berlin machten die Krankenhäuser auf ihre schwierige wirtschaftliche Lage aufmerksam. In verschiedenen Bundesländern gab es zudem landesweite Protestkundgebungen mit insgesamt mehr als 10.000 Demonstrierenden. Die Krankenhäuser fordern einen schnellstmöglichen Ausgleich der drastisch gestiegenen Kosten. Die inflationsbedingte Kostenentwicklung und die nicht refinanzierten Mehrkosten der Tarifabschlüsse bringen die Krankenhäuser in erhebliche wirtschaftliche Schwierigkeiten. Es braucht daher dringend eine faire Krankenhausfinanzierung. Die Koalitionsfraktionen im Bund wissen seit Langem um die bundesweit prekäre Situation der Krankenhäuser – aber sie handeln nicht – und befördern damit den kalten Strukturwandel, auch im Freistaat Thüringen. „Die wohnortnahe Patientenversorgung durch Krankenhäuser ist ein elementarer Bestandteil der Gesundheitsversorgung und muss gerade in einem Flächenland wie Thüringen aufrechterhalten werden. *Fortsetzung auf Seite 2*

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

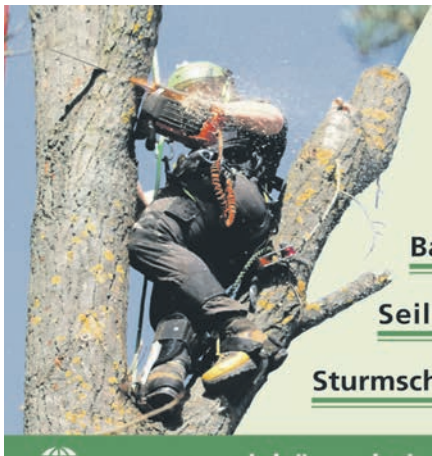
WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

ŠKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup
- Diabetiker-Socken
- Wollsocken
- Wärmewäsche
- lange Unterhosen/ Thermo-Leggings

Neue Kollektionen von Ihren Lieblingsmarken.
Anke Burkhardt · 04626 Schmölln
Markt 30 · Telefon 034491/26656


Baumpflege
Baumfällungen
Rodungsarbeiten
Baumstumpffräsen
Seilklettertechniken
Sturmschadenbereinigung
KvC
Ihr Baum-Spezialist aus Schmölln für alle Belange rund um´s Gehölz!
www.spezialsägearbeiten.de
info@spezialsaegearbeiten.de
KvC Baumpflege & Spezialfällungen GbR
0160 99130584 - Nino von Cederstolpe

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
HOSE
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

- Meine Gedanken -

Gesundheit wird kaputt gespart

Im Juni dieses Jahres hatte der Bundestag ein Gesetz verabschiedet, damit in Zukunft die Medikamente in Deutschland nicht mehr knapp werden. Nach Ansicht von Gesundheitsminister Karl Lauterbach hat Deutschland auf dem Gebiet der Arzneimittelforschung an Attraktivität verloren. Bis Ende dieses Jahres soll ein weiteres Gesetz vorgelegt werden, das die Forschungs- und Produktionsbedingungen für Arzneimittel und Medizinprodukte in Deutschland verbessern soll. Außerdem betonte Lauterbach dabei die Zusammenarbeit mit Indien im Bereich der Produktion von Arzneimitteln und Medizingeräten. Deutschland sei ein wichtiger Arbeitgeber und Forschungsstandort und erhalte umgekehrt Produkte, die hierzulande nicht so kostengünstig hergestellt werden können. Gesundheitsminister und Wirtschaftsminister erhoffen sich aber durch Subventionierung von Firmen, die Produktion nach Europa zurückzuholen, um weniger abhängig von asiatischen Ländern zu sein. Das Problem dabei wiederum: Die Preise für diese Arzneimittel würden stark steigen. Das sieht nach einer ziemlichen Zwickmühle aus: Zum einen will Lauterbach die Pharmahersteller dazu bringen, mehr in Europa zu produzieren, um sich unabhängiger von internationalen Lieferketten zu machen. Zum anderen muss er ausländische Firmen bei der Stange halten, damit Deutschland weiterhin mit Medikamenten versorgt wird. Sieht so aus, als würde das Konzept des globalen Marktes einem nun auf die Füße fallen.

Auf der einen Seite warnt Lauterbach schon mal vor Hamsterkäufen bei Medikamenten, auf der anderen Seite nimmt er eine recht ungewohnte Rolle ein und versucht beim Pressegespräch zu beruhigen. Man stehe besser da als im Jahr 2022 – solange eben keine Hamsterkäufe und große Krankheitswellen stattfinden. Tatsächlich macht mir persönlich ein beschwichtigender Lauterbach mehr Sorgen als sein warnendes bis panikschürendes Auftreten, das man sonst von ihm kennt. Schließlich sind seine Horrorszenarien nie eingetreten.

Das Bundesgesundheitsministerium forderte Ende August vom pharmazeutischen Großhandel „mehr Beschaffung und Lagerhaltung“ von dringlichen Arzneimitteln. Doch das gestalte sich schwierig bei der aktuellen Marktlage, sodass bei 85 Prozent der dringlichen Arzneimittel die Bestände gerade mal zwei Wochen reichen – statt die geforderten vier Wochen. Denn die Hersteller sind am Limit und können einfach nicht mehr produzieren. Was nützt dieses wohlklingende Gesetz dann konkret?

Weiterhin dürfen Krankenkassen in Zukunft beim Abschließen von neuen Verträgen von Antibiotika-Herstellern nicht nur den billigsten (asiatischen) Anbieter auswählen, sondern auch einen Vertrag mit einem europäischen Hersteller eingehen. Doch aus Sicht der Krankenkassen reicht das nicht aus. Hauptproblem sind die instabilen Lieferketten und steigenden Preise für Medikamente. Da den Kassen bereits jetzt schon mehrere Milliarden fehlen, halten sie Beitragserhöhungen nicht für ausgeschlossen. Der Bundestag wiederum hatte Oktober 2022 Sparmaßnahmen für die Gesetzliche Krankenversicherung auf den Weg gebracht, um die hohen Medikamentenausgaben von 50 Milliarden Euro pro Jahr zu senken. Mir stellt sich da die Frage: Wird denn auch mal Ursachenforschung betrieben?

Egal zu welchem der genannten Themen, kommt man nicht um das Gefühl herum, dass die eigentlichen Probleme nicht angegangen werden. Beispiel: Weshalb sind so viele Menschen auf Medikamente angewiesen und was kann man dagegen tun? Viele Krankheiten entstehen durch schlechte Ernährung, mangelnde Bewegung und Stress. Doch sehe ich da keine Prävention in dieser Richtung. Im Gegenteil: Als junger Mensch muss man regelrecht darum betteln, auf eigene Kosten einen Bluttest machen zu lassen, um zu schauen ob man vielleicht einen Mangel eines bestimmten Vitamins oder Mineralstoffs hat. Mängel führen früher oder später unweigerlich zu Beschwerden bis hin zu ernsthaften Erkrankungen und trotzdem wird erst gehandelt, wenn es zu spät ist – und zwar in Form von Symptombekämpfung. Ähnlich verhält es sich mit allen anderen genannten Punkten dieses Textes. „Ist das Kind erstmal in den Brunnen gefallen, wird niemand mehr helfen können.“

Anne Grahneis

Mitarbeitende des Klinikums Altenburger Land waren zur Protestkundgebung in Berlin

Fortsetzung von Seite 1

Uns drohen perspektivisch drastische Versorgungseinschränkungen, wenn der Inflations- und Tarifausgleich für die Krankenhäuser nicht zeitnah eingeführt wird. Die Krankenhausfinanzierung muss durch den Bund nachgebessert werden, schnellstmöglich“, so das Fazit der Vorstandsvorsitzenden der Landeskrankenhausgesellschaft Thüringen e. V. und Geschäftsführerin des Klinikums Altenburger Land, Dr. Gundula Werner. Auch in ihrer Funktion als Vizepräsidentin der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) gewinnt sie laufend neue Einblicke in das sehr komplexe Thema der Krankenhausfinanzierung. Inflationsbedingte Mehrkosten, wie bei Material, externen Dienstleistern, Lebensmitteln usw. treffen die Kliniken weiterhin mit großer Wucht. Die Krankenhäuser haben aber keine Möglichkeit, die gestiegenen Preise weiterzugeben. Die gesetzliche Refinanzierung der Preissteigerungen der Kliniken ist für das Jahr 2023 bei 4,3 Prozent gesetzlich gedeckelt.

Die Inflation und die Tarifentwicklung liegen aber weit darüber. Darüber machen sich auch die Kolleginnen und Kollegen am Klinikum Altenburger Land Sorgen. Sie nahmen teil, weil ihnen ihr Krankenhaus, das Klinikum Altenburger Land, wichtig ist und sie auf die Missstände der neuen Krankenhausreform aufmerksam machen wollten. Die großartige und kämpferische Stimmung auf dem Platz unter dem Brandenburger Tor war für alle beeindruckend. Vertreterinnen und Vertreter vieler Berufsgruppen im Krankenhaus brachten auf der Bühne ihre Nöte zum Ausdruck. Die Mitarbeitenden des Klinikums Altenburger Land verbindet die Erwartung, dass sie von Gesundheitsminister Lauterbach und dieser Regierung mit ihrem Protest ernst genommen werden.

Christine Helbig

Montags-Protest-Spaziergänge – Seit mehr als drei Jahren ungebrochen

Circa 380 Bürger durchquerten die Innenstadt in Richtung Münsaer Straße und zurück zum Marktplatz.

Altenburg/Schmölln. Mit dem Beginn der Coronazeit protestieren Bürger im Landkreis, jeden Montag, 18.00 Uhr, mit Start auf den Marktplätzen. Zunächst für den Erhalt der Selbstbestimmung und der Unversehrtheit des eigenen Körpers sowie für die Aussetzung der Impfpflicht, für den Stopp der Ausgrenzung der Ungeimpften vom gesellschaftlichen Leben und für Meinungsfreiheit usw. Da sich die Existenz bedrohenden Bedingungen für Bürger in Deutschland und in der Welt immer mehr zuspitzen, sind die friedlichen Protestspaziergänge niemals abgerissen. Denn Themen, wie Migrationspolitik, der Ukrainekrieg mit Waffenlieferungen, die Energie- und Mobilitätskrise, der Teuerungsanstieg in allen Bereichen des täglichen Lebens sind allgegenwärtig und belasten Bürger und Unternehmen. Auch die mangelhafte Aufarbeitung der einschneidenden Corona-Maßnahmen und der bekannten schweren Impfnebenwirkungen werden durch die Politik nicht vorangebracht.

Die Spaziergänge finden in den öffentlich-rechtlichen Medien keinerlei Beachtung, so waren z. B. in Altenburg am 25. September 350 und in Schmölln 53 Menschen friedlich, aber lautstark, auf den Beinen, ebenso wie in ganz Sachsen, Sachsen-Anhalt, im Vogtland oder Erzgebirge usw. Vor dem Amtsgericht Altenburg entzündeten Spaziergänger Kerzen und legten zwei weiße Rosen sowie ein laminiertes und beschriftetes A4-Blatt mit der Aufschrift nieder, ich zitiere: „Danke für Ihren Mut Richter Christian Dettmar!“ Familienrichter Christian Dettmar hatte den Mut, sich in einer unmenschlichen Zeit für unsere Kinder einzusetzen, einer staatlichen Verordungswillkür entgegenzutreten und seine besondere Verantwortung als Amtsträger wahrzunehmen.“ (Der KURIER berichtete darüber.) Ebenso führten die Menschen verschiedene Fahnen mit, wie die Deutschland- und Freie-Sachsen-Flagge, und Plakate mit Aufschriften, wie „Wir haben genug Asylanten. Es reicht!“ oder „Lieber die Regierung tauschen statt Heizungen und Autos!“ oder „NATO-Osterweitung stoppen! Keine Waffen in die Ukra-ine!“ oder „Talent- & sachkundebefreite Politiker ruinieren unser Land. Neuwahlen jetzt!“ oder Parteienwerbung.

Gleichzeitig verteilte man Flyer an Passanten, deren Inhalt sich mit dem WHO-Pandemievertrag und den geänderten Internationalen Gesundheitsvorschriften auseinandersetzt. Mehr findet man unter www.mehr-wissen.info.

Die Fußmärsche im Landkreis wurde von der Polizei begleitet und abgesichert. Zwischenfälle gab es keine und die Verkehrsteilnehmer zeigten sich verständnisvoll.

Silke Konzag

KASSEN
Registrier- und -Systemkassen für Handel und Gastronomie
Waagen mit Netzteil und Batterie
Preisauszeichner
Etiketten
Electronic-Cash-System
Kassenrollen
Thermorollen
Beratung Verkauf Service
Tel. 03447/81056
Fax 03447/891797
Funktel. 0172/3671903
C. Fallenbeck · ABG · Rembrandtstraße 29

SEIT 1995
A&T ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail: info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa.i.Monat 9-12 Uhr u.n.VB
www.antik-altenburg.de
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos)
(zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Bank schon wieder nicht zu erreichen?

Kommen Sie zu uns.
Wir sind für Sie da –
vor Ort, telefonisch und digital.

www.sparkasse-altenburgerland.de

Sparkasse Altenburger Land

Mein Konto kann das. Mit der Sparkassen-App.

Regeln Sie Ihre Finanzen 24/7, und nutzen auch Sie die vielen praktischen Banking-Funktionen.
www.sparkasse-altenburgerland.de

Capital
BANKING-APPS
Beste Banken-Apps
★★★★★
Sparkasse

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Sparkasse
Altenburger Land

HOSE
Altenburg
Betreutes Wohnen
365 Tage 24 h
Pflege & Betreuung
899,00 €
1-Zimmer-Appartement
• inkl. Frühstück
• Mittag
• Kaffee
• Abendbrot
• alle Getränke
• Notruf
• Hausmeisterdienst
• Innen- und Außenpool
• Reinigung der Wohnung
• Ausflüge
• Kinosaal
• Sauna
• Sonnenterrasse
• Billard
• Tagespflege
Tel. 03447/ 375176
Betreutes Wohnen
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

Ein ganzes Fest nur für den Kürbis, nicht nur für Halloweenfans ein Geheimtipp

Foto links: Die Hauptorganisatoren des Göhrener Kürbisfestes (v.l.): Andrea Wust-Köhler, Heiko Köhler („Kürbis Heiko"), Tochter Sandy, bevor der Trubel begann. – Foto rechts: Über 1.000 Besucher tummelten sich in Göhren und verlebten einen gemütlichen Nachmittag. ***Fotos (2): privat***

Göhren/Pontewitz. Am Sonntagvormittag, dem 24. September 2023, startete bei sonnigem Wetter auf der Festwiese hinter dem Gasthof Göhren, das beliebte Kürbisfest mit „Kürbis Heiko" (Köhler) und dem Feuerwehrverein Göhren e.V. Die Besucher konnten neben einem bunten Programm rund um den gesunden Kürbis viel erleben und jeder, egal ob Klein oder Groß, kam auf seine Kosten.

Nach der Veranstaltung gab Hauptorganisator Heiko Köhler dem KURIER ein kurzes Interview: „Die Veranstaltung war hervorragend und die Gäste in Feierlaune. Um alle Unkosten zu decken, erhoben wir einen sehr moderaten Eintrittspreis für Erwachsene und alle Kinder (bis 16 Jahre) hatten selbstverständlich freien Eintritt und wir schätzen, dass circa 1.500 Besucher unserer Einladung folgten. Die Besucher konnten verschiedenste Kürbisse erwerben und der kleine Bauernmarkt lud mit Handarbeiten aus Holz und Eisen, Imkerwaren, kreativem Schmuck und Kosmetika, Kochgerätevorführung und Geschirrpräsentation, Naturprodukten und frischen landwirtschaftlichen Produkten zum Schauen und Kaufen ein. Die Kinder versuchten sich im Ringewerfen oder Torwandschießen, um letztlich ihren Bastelkürbis zu gewinnen. Dieserr konnte dann an mehreren Bastel- und Maltischen bearbeitet oder mit Figuren, gegen einen kleinen Obolus, beklebt werden. Ebenso standen weitere Tischspiele zur Verfügung, die von den Kindern sorgsam behandelt wurden.

Kulinarisch bot der Tag verschiedene Leckereien, wie Kürbissuppe, Kürbiskuchen, Zuckerwatte und Karoffelpuffer. In den Händen des Feuerwehrvereins lagen die Organisation der Grillspezialitäten, die Zubereitung der Kürbissuppe sowie der Getränkeausschank. Als Hauptattraktion konnten wir die Schalmeienkapelle 1962 Löbichau e.V. für zwei Auftritte an diesem Tag gewinnen, die für Volksfestcharakter und gute Stimmung sorgte. Abschließend möchten wir uns bei allen fleißigen Unterstützern und Helfern bedanken, denn nächstes Jahr wird es auf jeden Fall eine Fortsetzung geben."

Kurz nachgefragt

Herr Köhler, wie ist die diesjährige Kürbisernte ausgefallen. War es ein gutes Erntejahr?

Die Ernte war sortenabhängig sehr unterschiedlich. Die starken Wetterwechsel in der Wachstums- und Reifezeit haben manche Sorten nicht gut verkraftet.

Die starke Sonneneinstrahlung, um den Juli, hat die Pflanzen vertrocknen lassen und dabei werden Früchte abgestoßen. Der nachfolgende Regen hat zum Pflanzen-Wachstum angeregt und als danach die Sonne zurückkam, wurde vieles verbrannt, was noch frisch an Kürbissen nachgekeimt hatte. Den Hokaido-Kürbis hat es dabei sehr getroffen. Insgesamt kann man sagen, dass circa. ein Viertel der Ernte durch die Wettereinflüsse weniger als im vergangenen Jahr gereift ist und davon auch ein Teil gar nicht zu verwenden ist.

Im Gegenzug ist die Ernte des Halloween-Schnitzkürbisses (Ghost Rider) sehr gut, auch die anderen Sorten sind in guter Qualität und können an den üblichen Verkaufswagen mit der „Kasse des Vertrauens" erworben werden.

Wir sind zufrieden, da wir den Kürbis-Anbau im Nebenerwerb „abdrücken", ist alles so in Ordnung, so wie es ist.

Silke Konzag

- Aus unserer Leserpost -

Wie hilfreich ist ein Betreuer?

Durch eine nicht vorhersehbare Krankheit kam mein Verwandter 1. Grades ins Krankenhaus. Die Spätfolgen machten es nötig, dass er seither durch einen gerichtlich eingesetzten Betreuer vertreten wird, da ich die Betreuung aus gesundheitlichen Gründen nicht übernehmen konnte.

Mein Anverwandter ist ab Anfang dieses Jahres in einem Pflegeheim untergebracht, da nicht nur sein körperlicher, sondern auch sein seelischer Zustand gestört sind. Mit dieser Vertretung waren wir der Annahme, dass uns eine gute Hilfe zur Seite steht, der den eigenen Willen des Betreuten wertschätzt und dauerhaft umsetzt.

Das neue Betreuungsgesetz, welches am 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist, sagt dies für mein Rechtsverständnis aus. Darin heißt es: Der Schutz höchstpersönlicher Lebensbereiche und die Interessenwahrung des Betreuten sind oberstes Gebot. Auch Heimwechsel sind darin eingeschlossen. Ein richtiges Vertrauensverhältnis zwischen dem Betreuten, den Verwandten und dem Betreuer ist leider in der gesamten Zeit nicht entstanden. Gern würde mein Verwandter aus dem Heim nahe Leipzig, wieder nach Altenburg umziehen, aber der Betreuer kümmert sich nicht darum.

Deshalb habe ich versucht Anträge aus mehreren Heimen zu organisieren und wollte sie ihm aushändigen, aber das ignorierte er konsequent. Auch Briefe an das zuständige Betreuungsgericht waren bisher vergebens. Insgesamt ist der zu Betreuende siebenmal in verschiedene Unterkünfte umgezogen, dass kann ich nicht nachvollziehen.

Aussagen wie: „Ich gehe hier kaputt", machen mich fertig und stören massiv auch meinen eigenen Gesundheitszustand und mein Gleichgewicht, da ich regelmäßige Fahrten ins Heim nicht finanzieren kann. Mein Verwandter hat körperlich und seelisch abgebaut, weint viel und fühlt sich nicht wohl.

Ich darf, laut Betreuer, meinen Anverwandten nur mittwochs und sonntags im Altenheim anrufen. Aufgrund der Störungen des Kurz- und Langzeitgedächtnisses brachte ich ihm Vitamin-Aufbaustoffe mit. Die Pflegeschwester las den Inhaltsstoffe meiner mitgebrachten Aufbaustoffe und sagte: „In Ordnung, wir geben ihm das". Der Betreuer hat diese im Heim mitgenommen und mir im Karton wortlos vor die Wohnungstür gestellt.

Das Heim drückt Telefonate von mir weg, da der Betreuer im Heim es so angeordnet hatte, obwohl kein richterlicher Beschluss vorliegt.

Die optische Erscheinung meines Anverwandten lässt ebenfalls zu wünschen übrig, z. B. schmutzige Anziehsachen, ungepflegter Allgemeinzustand usw., alles Aufgaben des Betreuers! Weil sich die Lage nicht verbesserte und der Heimwechsel nicht vorangebracht wurde, habe ich mir Rechtsbeistand geholt.

Mir lag ein handschriftlicher Zettel mit Unterschrift meines Anverwandten vor, der durch einen Zeugen unterschrieben wurde, (liegt dem KURIER vor), dass mein Anverwandter einen Heimwechsel wünscht. Der Anwalt schrieb den Betreuer an, aber der Brief kam unzustellbar zurück. Im Gegenzug formulierte der Betreuer einen schriftlichen Widerruf und ließ diesen durch meinen Anverwandten unterschreiben, ohne ihn über den wahren Inhalt aufzuklären. Er sagte nur, es ginge um den Heimwechsel nach Altenburg. Mein Anverwandter unterschrieb somit den Widerruf der Vollmacht für den Anwalt, der daraufhin sein Mandat niederlegte. Aufgrund der Entfernung kann ich regelmäßige Besuche aus finanziellen Gründen nicht ableisten, daher habe ich versucht einen Heimwechsel anzuschieben. Wer kann uns weiterhelfen, das Recht des Betreuten auf Heimwechsel zu verwirklichen? Sind die Wünsche eines Kranken nichts mehr wert? Jeder weiß, wie wichtig der persönliche Kontakt von Familienangehörigen ist und wie aufbauend er sein kann, um den Allgemeinzustand zu stabilisieren.

Autor der Redaktion bekannt

Zur derzeitigen Diskussion über großflächige Solarparks auf Ackerböden im Altenburger Land hat unsere Fraktion eine klare Meinung

Altenburger Land. Ein unmissverständliches JA zu viel mehr Photovoltaik- und Solaranlagen!
Wir werden eine Energiewende und eine möglichst autarke Energieversorgung ohne die kostenlose Kraft der Sonne nicht hinbekommen. Diese muss nur genutzt werden! Schaut man auf das Luftbild der Stadt, fragt man sich jedoch, weshalb so viele Dachflächen noch ungenutzt sind. Auch die Stadt geht hier mit keinem guten Beispiel voran. Auf städtischen Gebäuden sucht man solche Anlagen meist vergebens, obwohl diese in der Regel tagsüber Strom benötigen! Warum sind Werkhallen, überdachte Parkplätze, Industriebrachen oder auch geeignete Fassaden nicht schon voller solcher Anlagen? Das Potenzial ist riesig! Das Flächenpotenzial von Ackerflächen hingehend ist nun mal beschränkt und wird weiterhin täglich durch neue Baumaßnahmen reduziert. Wir leben auch in einer Krise der Lebensmittel. Der billigste Strom nützt nix, wenn man sich das Brot nicht mehr leisten kann. Man muss doch nur 1 + 1 zusammenzählen: je weniger Ackerflächen vorhanden sind, umso weniger Bauern haben eine wirtschaftliche Grundlage und umso teurer werden die landwirtschaftlichen Produkte. Ganz abgesehen davon, dass wir unsere Landschaft massiv verändern würden und wir auch den dort lebenden Tieren ihre Lebensgrundlage durch Zäune weiter begrenzen. Es wirkt daher geradezu absurd, wenn die beinah besten Ackerböden in Deutschland – wie wir sie nun mal um Altenburg haben – für den schnöden Mammon der meist ganz woanders wohnenden Flächeneigentümer, aufgeopfert werden. Natürlich haben auch die Eigentümer der Äcker ein Recht zum Geld verdienen, aber sie sind Eigentümer von landwirtschaftlichen Flächen und nichts anderes. Eigentum verpflichtet! Daher ein klares NEIN zu den derzeit geplanten Solarparks auf Ackerflächen!
Wir brauchen schleunigst ein grundsätzliches Konzept oder Kriterienkatalog, wie wir generell mit dieser Problematik im Stadtgebiet umgehen. Hier sind andere Städte weiter und genehmigen beispielsweise keine Solaranlagen auf Ackerböden mit einer Bodenwertzahl von über 50. Selbst der Kreisbauernverband bereitet konkrete Vorschläge vor – welche Flächen für solche Anlagen geeignet sind ohne wertvolle Ackerböden zu vernichten. Dies ist nur zu unterstützen. Auch sollten wir dringend darüber nachdenken, ob der aktuelle Flächennutzungsplan von 2006 mit seinen vielen Änderungen noch als Handlungsgrundlage für die städtische Entwicklung taugt oder doch neu geschrieben und der Entwicklung angepasst werden muss. **Jörg Jablonowski**
für die Fraktion DIE LINKE.
im Stadtrat Altenburg

Trotz 2-Prozent-Obergrenze wurde PV-Anlage auf Ackerland durchgewunken

In der Ausgabe KURIER vom 23. September 2023 auf Seiten 1/2 unter der Überschrift „Bürgerprotest für den Erhalt von Ackerböden“ wird ein durchaus kritischer Beitrag über Bemühungen von Investoren veröffentlicht, Photovoltaikanlagen zu erichten, mit denen die landwirtschaftliche Nutzung dieser Flächen vollständig oder doch weitgehend ausgeschlossen werden wird. Gegen Ende des Artikels erwähnen die Verfasser in offensichtlich positiver Konnotierung die Stadt Schmölln, dort wörtlich „Die Stadt Schmölln besitzt bereits einen Kriterien-Plan und gibt vor, dass maximal zwei Prozent der Ackerflächen bebaut werden dürfen.“ Diese Darstellung entspricht zwar den Tatsachen, bringt jedoch den Stand der Bearbeitung dieses Problems in der Stadt Schmölln nur unvollständig und vor allem auch unzureichend zum Ausdruck. Es läßt sich dabei vor allem nicht erkennen, dass dieser Kriterienkatalog nicht geeignet ist, den Missbrauch unserer hochwertigen Ackerflächen für landwirtschaftswidrige Nutzung zu verhindern. Nachstehende Beispiele verdeutlichen das.
Richtig ist zunächst, dass die Stadt Schmölln mit Stadtratsbeschluss vom 27. Mai 2021 einen Kriterienkatalog beschlossen hat, mit welchem acht mehr oder weniger verbindliche Bedingungen für die Aufstellung solcher Anlagen im Stadtgebiet in Kraft gesetzt wurden. Dort ist nicht nur die erwähnte 2-Prozent-Obergrenze enthalten. Es wurde darüber hinaus unter anderem festgelegt, dass die Maximalfläche einer Einzelanlage 25 Hektar nicht überschreiten „sollte“. Gleich beim ersten daraufhin gestellten Antrag eines einschlägigen Investors sollte sich dann zeigen, dass die Stadt Schmölln hier eine kosmetische Operation vorgenommen hat, die offensichtlich kaum das Papier wert ist, auf das sie gedruckt worden war. Mit Beschluss des Stadtrats, vom 21. Oktober 2021, wurde mit zehn zu neun Stimmen bei einer Enthaltung ein Antrag genehmigt, mit welchem die Errichtung eine Photovoltaikanlage auf 43,235 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche beantragt worden war. Mit weiterem Beschluss vom 21. Dezember 2021 wurde dann bei 14 Ja- und 12 Nein-Stimmen ohne Enthaltung ein weiterer Antrag genehmigt, der den Entzug „bei landwirtschaftlicher Doppelnutzung“ einer Fläche von 54,3922 Hektar Ackerland vorsieht. Durch diese beiden Beschlüsse sind damit bereits 98 Hektar Ackerflächen freigegeben worden. Dies steht nach Auffassung der Fraktion „Bürger für Schmölln“ des Schmöllner Stadtrats im krassen Gegensatz zu der positiven Erwähnung unserer Stadt in oben genanntem Beitrag. Solange es der Politik nicht gelingt, durch geeignete Maßnahmen wie z. B. steuerliche bzw. sonstige Stimulierung beispielsweise die maximale Nutzung von Dachflächen für die Erzeugnung von Solarstrom zu erreichen, muss dem Missbrauch von Ackerflächen für diesen Zweck entschieden entgegengetreten werden. Davon kann in Schmölln wohl keine Rede sein. **Jürgen Keller,**
Vorsitzender der Fraktion
Bürger für Schmölln des
Stadtrats der Stadt Schmölln

PRAXISURLAUB vom 16.10. bis 11.11.2023

TIERARZTPRAXIS
TÄ Gitta Petermann

Münsaer Straße 39 · 04600 Altenburg
Tel. 03447/311690 · Funk 0170/7313383
www.tierarztpraxis-petermann.de

Nun ist Feierabend

im Mini-Lädchen Kerstin Johne

Liebe Mutsch,
nach 31 Jahren Selbstständigkeit darfst du nun endlich Deinen wohlverdienten

Ruhestand

genießen und Deine Zeit den schönen Dingen des Lebens widmen.
Dazu gratulieren wir Dir von ganzem Herzen.

Deine Rasselbande

Bis zu 20 % Rabatt auf sofort verfügbare E-Bikes* von Riese & Müller.

* Charger3, Nevo3 und Swing City. Solange der Vorrat reicht.

FAHRRAD GERTH

Kapsgraben 5 · 04626 Schmölln
+49 34491 80068 · info@fahrrad-gerth.com · www.fahrrad-gerth.com

Vier englische Autoren im Fokus – „Altenburger Buchquartett“ las in Meuselwitz

Meuselwitz. In Regie von Projektleiterin Luise Krischke fand am Freitag, dem 22. September 2023, in der Meuselwitzer „Kultzeche“ die 10. „Altenburger-Buchquartett“-Lesung mit bis zu 70 Gästen statt. Im Brennpunkt standen Werke von vier englischen Schriftstellern.

Stammakteure des „Altenburger Buchquartetts“ sind Kristin Jahn, Generalsekretärin des Evangelischen Deutschen Kirchentages, Roland Krischke, Direktor der Altenburger Museen, und Birgit Seiler, Fachdienstleiterin am Landratsamt Altenburg.

Überraschungs-Gastleserin war die Frauenärztin Anne-Kristin Freyse. Bevor die Leipzigerin aus dem Buch „Die blaue Blume“ von Penelope Fitzgerald las umriss sie schon mal die Handlung: „Für den romantischen deutschen Dichter Novalis ist die viel Jüngere seine blaue Blume, die Verkörperung seiner Poesie und Sehnsucht. Doch Sophie erkrankt an Tuberkulose…“ Fitzgerald erzählt die dramatische Liebesgeschichte eines Paares, dessen Schicksal bis heute berührt. Novalis erscheint in einem neuen Licht. Gastleserin Freyse stammt vom Ostseestrand und bekundete so zudem ihre Vorliebe für Romane rund um das Leben der „Fischköppe“ oben im deutschen Norden. Deshalb präsentierte sie unter anderem auch den Hiddensee-Roman „Dornenzeit“ von Gerhard Dallmann, der fast vergessene pommersche Historie, von 1770 bis 1810, widerspiegelt. „Die Lesungen sind immer wieder spannend und man erhält beste Buchempfehlungen“, schätzte Zuhörer Marco Karthe aus Altenburg ein.

Quartettleser Krischke erfreute seine Zuhörer mit Auszügen aus dem weltbekannten Jugendbuch „Gullivers Reisen“ von Jonathan Swift (1667-1745). Quartettakteurin Kristin Jahn punktete mit dem Buch „Die souveräne Leserin“ von Alan Bennett (geb. 1934), das auf heitere Art und Weise vom „Lesehunger“ der ehemaligen Queen Elisabeth II. kündet. Zuhörerin Dorothee Höfert aus Mannheim resümierte: „Das Buchquartett bot uns eine lebendige Vorstellung von Büchern. Auch die unterschiedlichen Meinungen des Publikums zu den Werken und Autoren waren interessant.“ **Wolfgang Riedel**

Das Altenburger Buchquartett bei der 10. Lesung (von rechts): Roland Krischke, Kristin Jahn, Birgit Seiler und Gastleserin Anne-Kristin Freyse. ***Foto: Wolfgang Riedel***

24. Sächsisches Landeserntedankfest in Frohburg

Frohburg. Nach dem 60. Internationalen Frohburger Motorrad-Dreieckrennen folgte eine Woche später in der Wyhrastadt das 24. Sächsische Landeserntedankfest mit Tausenden Gästen. Höhepunkte bildeten die Wahl der schönsten Erntekrone Sachsens, der Festumzug mit 53 Bildern und die Grüne Meile. Man pilgerte an den vielen Verkaufsständen vorbei, die Kunstgewerbliches, Textilien bis hin zu den unterschiedlichsten Leckereien anboten. Die Grüne Meile in Nähe der Wyhra bot der Masse der Besucher ein Schaufenster landwirtschaftlichen und handwerklichen Wirkens. Sogar schottische Hochlandrinder des Prießnitzer Landwirtschaftsbetriebes Kuhne kündeten von einer erfolgreichen Nutztierzucht und tönten per Muhen heiter und fidel über das Festgelände.

Anziehungspunkte waren unter anderem der Ökumenische Erntedankgottesdienst, der bekannte Radiomoderator Steffen Lukas mit dem „Plattenbauorchester“ und „Sounds of Cinema“ mit dem „Leipziger Symphonieorchester“.

Eine Vielfalt an Aufführungen und Darbietungen lockte Gäste zu Festbereichen im Freien, in drei Festzelte bis hin ins Schloss Frohburg. Hervorragend agierten vor allem auch Kinder in Bauerntracht, die mit dem Binden von Getreidegarben bis hin zum Arbeiten mit dem Dreschflegel an bäuerliches Brauchtum längst vergangener Zeiten erinnerten.

Wolfgang Riedel

Foto: Wolfgang Riedel

Das Traditionsgespann der Wernesgrüner Brauerei wurde zum Blickfang.

Bitte beachten!

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss aufgrund des Feiertages am 03.10.2023 für die Ausgabe **am 07.10.2023 ist Montag, der 02.10., um 12.00 Uhr**

KURIER
Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0

BRINGEN SIE EINFACH IHRE SCHÄTZE ZU UNS …

ALTGOLD-ANKAUF
· Bargeld sofort
· Tageshöchstpreis

Goldschmiedemeister & Uhrenfachgeschäft
Matthias Jahn
Theaterplatz 5 · 04600 Altenburg

- Aus unserer Leserpost -

Ein „Hoch“ auf unser Gesundheitswesen

Hurra, ich bin Rentner, habe 46 Jahre gearbeitet und mir hat eigentlich nie etwas gefehlt. Jetzt merke ich plötzlich, dass mein Körper auch ein „Gedächtnis“ hat.

Er bedankt sich nun für 46 Jahre „Ausbeutung“ mit kleinen und größeren Gebrechen, also ab zum Hausarzt. Der gibt mir dann nach Analyse meiner gesundheitlichen Probleme sechs Überweisungen zu entsprechenden Fachärzten zur Behebung derselben. Ich beginne nun nach Terminen zu fragen und stelle schnell fest, dass Ersttermine frühestens in drei Monaten zu bekommen sind. Nun sitze ich nach drei Monaten beim ersten Facharzt und das Gespräch mit ihm nimmt schon mal lockere Formen an.

Auf die Frage: Wo denn die vielen ausgebildeten Ärzte sind?, kriege ich die Antwort: die gehen dorthin, wo sie bessere Arbeitsbedingungen haben, mehr Geld verdienen und auch deutsch gesprochen wird (Schweiz Österreich usw.)

Ein Arzt sagte mir mal in lockerer Atmosphäre: Der Herr L. gehört eigentlich in die „Klapse“, um dann nachzulegen – geht ja auch nicht, es gibt zu wenig Psychologen. Da ist irgendein Gesundheitsminister mal auf die Idee gekommen, das Gesundheitswesen zu privatisieren und schon sind die gierigen Finanzhaie auf der Bühne erschienen, um das Geschäft mit der Gesundheit profitabel zu machen. Die eingezahlten Beiträge reichen bald nicht mehr aus. Ist ja klar bei 200 und mehr Krankenkassen samt Vorständen, die üppig bezahlt werden. Wären nicht ein oder zwei Krankenkassen ausreichend?

Nun kommen noch die Ausgaben für Menschen, die nie in unser Beitragssystem eingezahlt haben dazu. Auch die müssen behandelt werden, für mich vollkommen verständlich, wir sind ja eine humane Gesellschaft. Ich habe aber kein Verständnis für unsere Außenministerin, die überall in der Welt Millionengeschenke verteilt und derweil unser Gesundheitswesen vor dem Kollaps steht.

Ich habe mir immer gesagt, wenn ich mal Rentner bin, reise ich durch die Welt, klappt ja nun nicht mehr richtig – die vielen „Zipperlein“. Deshalb mein Rat an die jungen Leute: Spart euch einen Notgroschen und mit dem Rest erkundet die Welt.

Da zahlt man Krankenkassenbeiträge und Pflegeversicherung und den Rest des Geldes holt sich „Vater Staat“ auch noch, siehe Pflegegesetz-Zuzahlung zur Pflege und zum Heimplatz wenn es dann mal soweit ist.

Zum Schluss sagte mir die Ärztin noch, das Gesundheitswesen wird noch schlechter werden, darauf habe ich geantwortet: Hoffentlich erst nach meinem Tod.

Ich ziehe meinen Hut vor den Ärzten, die das alles mitmachen und ihren Patienten die Treue halten.

PS: Ich suchte noch einen Termin beim Hautarzt, der Tipp der Sprechstundenschwester: Kommen sie doch montags, zwischen 8.00 und 10.00 Uhr, da behandeln wir Patienten, ohne festen Termin. Clever wie ich bin, war ich dann 7.15 Uhr schon dort. Es grinsten mich 23 Augenpaare an, die waren noch cleverer als ich.

Ich habe diesen Brief auch im Namen all derer geschrieben, denen es genau so ergeht, wie mir. **S. Winter**

VORVERKAUF ZENTRAL THEATER AB 09.10.2023 | MONTAG + MITTWOCH + FREITAG | VON 10:00–16:00 UHR | SPORENSTRASSE 2 | 04600 ALTENBURG

Corona-Gedenksteine, die das Land nicht braucht?

Georgenfeld/Gera. Seit dem 29. April 2023 existiert auf einem privaten Grundstück dieser Gedenkstein, in der Nähe eines Waldweges in Georgenfeld bei Zinnwald. Dieser trägt die Inschrift „Zur Erinnerung an die Opfer des Corona-Impfexperiments und der Zwangsmaßnahmen des Kretschmer-Regimes“. Dennoch hat die sächsische Staatsregierung unter der Federführung des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (CDU) Klage erhoben, in deren Ergebnis, dieser abgerissen werden sollte. Daraufhin reichten die Besitzer des Grundstückes sowie des Gedenksteines eine Eilklage vor dem Verwaltungsgericht Dresden ein. Mittlerweile hat das Sächsische Oberverwaltungsgericht entschieden, dass der Gedenkstein in seiner Art Bestand hat und nicht abgerissen werden muss.

Nun wurde in Thüringen ein zweiter Corona-Gedenkstein gesetzt. Dieser befindet sich in Gera an der B 92, kurz hinter der Shell-Tankstelle auf einem Privatgrundstück.

Meine Gedanken

Wie auch immer jeder zu den Corona-Maßnahmen, wie Impfungen, eingestellt ist oder war – Fakt ist eins: Wer seine Augen nicht verschließt und die Wahrheit zulässt, muss erkennen, dass vieles falsch gelaufen ist, dass tausende Menschen Schaden genommen haben und das einige große Schuld auf sich geladen haben.

Man sagt, die Zeit heilt alle Wunden, aber selbst die Betroffenen vergessen viel zu schnell.

Brechen wir an dieser Stelle das Ganze noch einmal auf und erinnern uns gemeinsam an das, was geschehen ist. Wider dem Vergessen!

Die Politik hat die Staatsmedien vor sich hergetrieben und umgekehrt. Argumente von Politikern, Professoren, Ärzten und Andersdenkenden wurden entmenschlicht und man beschimpfte diese Leute u. a. als Aluhutträger, Schwurbler, Covidioten, asoziales Gesindel und Nazis! Die Propagandamaschinerie, namens Staatsmedien, lief auf Hochtouren, von „Ausgangssperre für Ungeimpfte“ bishin zu „im Krankheitsfall kein Krankengeld für Ungeimpfte“, Berufsverbot usw. usw. Erinnern wir uns an die Tagesthemen-Sendung der ARD vom 19. November 2021. Hier sagte Sara Frühauf, vom linksgeführten MDR, in einem Kommentar, ich zittere: „Na herzlichen Dank an alle Ungeimpften, Dank Euch droht der nächste Winter im Lockdown!“.

Im weiteren Verlauf dieses ekelhaften Kommentars weist sie darauf hin, dass durch die Ungeimpften es wohl keine Weihnachtsmärkte geben wird, dass Familien nicht zusammen Weihnachten feiern können und sie bettelt um eine Impfpflicht. (Heute wie damals wissen wir, dass eine Impfung nicht vor einer Ansteckung schützt.) All das zog sich hinein bis in die einzelnen Unternehmen, wo es aus damaliger und noch mehr aus heutiger Sicht Mitarbeiter gab, die befreit von jeglicher Intelligenz sagten „Mit diesen Ungeimpften setzte ich mich nicht an den Mittagstisch“. Vergleiche zu dem Satz „Kauft nicht bei Juden!“, erwähne ich nur ungern!

Das Schlimmste in dieser Coronazeit waren nicht die Maßnahmen, sondern das, was viele daraus gemacht haben.

Die breite Masse, die den Corona-Maßnahmen blind folgt, war sich sicher, alles gegen Andersdenkende sagen zu dürfen, ohne jemals dafür zur Verantwortung gezogen zu werden.

Politiker, Künstler, Sportler, Arbeitskollegen, Nachbarn und Familienangehörige, die ihre einstige Menschlichkeit wiedergefunden haben, werden heute im stillen Kämmerlein sitzen, denn die Erinnerung holt sie ein und ruft ihnen zu: „Was hast du getan? Was habe ich getan?“

Die aus meiner Sicht unvorstellbare Vorgehensweise spiegelte sich in einem Betrieb in Lucka wieder. (KURIER vom 21.05.2021): Hier stand auf der Tagesordnung, Produktionsstätten zu schaffen, in denen Ungeimpfte von Geimpften getrennt arbeiten sollten. Der jedoch absolut lokale Höhepunkt war die tägliche Berichterstattung des Oberbürgermeisters Neumann. Dieser, der sich in Corona-Zeiten gern mal vom Bundespräsidenten Steinmeier (SPD) den Bauch pinseln ließ, hatte in einem täglichen und einer immer währenden Darstellung einer Notsituation, die Bürger in einen ständigen Angstzustand versetzt, indem er die Coronazahlen (Toten) aus dem Altenburger Land Tag für Tag veröffentlichte und somit die politischen Hausaufgaben seiner Partei und der Medien für diese bestens erfüllt. Um das Ganze gezielt noch menschlicher aussehen zu lassen, benutzt dieser CDU-Politiker auf seiner Facebook-Seite ein eigenes Hintergrundbild für diese Darstellung. Wochen später benutzte der OB dieses private Bild in Verbindung mit den Corona-Toten für eine mediale Rate-Runde. An Respektlosigkeit nicht zu überbieten, fordert der OB die Leute auf, zu erraten, was das schmückende Bild bedeutet könnte. Der Gewinner darf mit ihm Essen gehen. Tagelang wurde geraten, spekuliert und aufgelöst: Es war das verregnete Schiebedach seines Pkws, an dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an den Gewinner.

Wichtig zu wissen ist außerdem, dass sein nebenstehender Anlauftext, folgendes ausdrückte, ich zitiere: „… Bitte beachten Sie bei der Kommentierung, dass hinter den Zahlen Menschen stehen. Achten Sie auf Pietät und Würde für die Betroffenen und ihre Angehörigen.“

Was für ein Mensch, was für ein Christ, der sich in solch einer Situation am Unfassbaren bedient indem er aus Corona-Toten eine lustige Raterunde macht.

Am 21. November 2021, das wollen wir nicht vergessen, bezeichnet der OB Neumann all jene Altenburger, die sich den hier vorangegangen Ausführungen entgegenstellten, als Feiglinge, weil sie nicht organisiert gegen diese Corona-Maßnahmen spazieren gingen. Und rief bei der Polizei und der Versammlungsbehörde nach Gummiknüppel und Tränengas, wohl wissend, dass auch Kinder unter ihnen waren. Auf die damaligen ungeheuerlichen Aussagen kann man nur mit den Worten von Albert Einstein antworten: „Wenn die Menschen nur über das sprechen würden, was sie begreifen, würde es ganz still auf der Welt sein.“

Zum Glück waren es all diese Spaziergänger und Demonstranten in Deutschland, die unter anderem eine Impfpflicht verhinderten.

Wenn man heute die Vorgehensweisen, die Wut gegen die Ungeimpften, der Hass gegen Andersdenkende mit einem gewissen Abstand betrachtet, kann man das fast nicht glauben und dennoch ist es geschehen.

Was wir auch wissen, ist, dass das Internet längst kein verlässlicher Wissensspeicher mehr ist. Politiker löschen in den sozialen Medien ihre damaligen Aussagen, im öffentlich-rechtlichen Staatsfernsehen werden Mediatheken bereinigt und Nachschlagewerke, wie Wikipedia, richten sich mit ihren Einträgen nach der momentanen politischen Lage usw., usw.

Ja, wir brauchen diese Orte des Verweilens, diese Orte um uns zu erinnern, wir brauchen diese Gedenksteine in welcher Form auch immer.

Andreas Popelka

Corona-Gedenkstein in Gera. ***Foto: Andreas Popelka***

Gepostete Inzidenz-Zahlen aus dem Altenburger Land 2020 mit dem im Artikel erwähnten Ratespiel-Hintergrundbild des OB Neumanns.

Foto: Screenshot Facebook

Verlosung

Der Kopp-Verlag sowie der KURIER-Verlag stellen zwei Bücher mit dem Titel „Gegen das Vergessen“ von Werner Reichel, für die Leser zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 2. Oktober 2023, um 13.00 bis 13.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden.

Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

© Halfpoint

LANG Reisen

GEMEINSAM INS JAHR 2024 RUTSCHEN

Frühbucherverlängerung bis 31.10.2023!

© tomertu

Bis zu **200 €** sparen! (p.P.)

Getränke inklusive!

Frankfurt a. M.
© refresh(PIX) - stock.adobe.com
© Reederei Scylla

3-FLÜSSE-SILVESTERKREUZFAHRT

MIT DER MS EMILY BRONTË

Ihr Reiseablauf

1. Anreise
2. Cochem und die Mosel
3. Koblenz
4. Frankfurt und der Main
5. Umzug der Prinzengarde Mainz
6. Bonn & Siebengebirge
7. Heimreise

Stift Melk
© Adrian72 - stock.adobe.com

Prinzengarde Mainz
© picturetom - stock.adobe.com

Ihre Vorteile auf einen Blick

- An- und Abreise inklusive
- **inkl. Haustürabholung**
- modernes Luxusschiff
- **Getränke inklusive**
- Ausflugspaket zum Vorteilspreis

Frübucherpreis ab
868,99 € statt 1.069,99 €

7 Tage **28.12.23 - 03.01.24**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (19,99 €)
- An- und Abreise im modernen Reisebus
- kl. Frühstück im Bus bei Anreise
- Begrüßungskaffee im Bus bei Anreise
- LANG Reisen Bordbegleitung
- 7x Treuepunkte
- 6x Übern. in der gebuchten Kabinen-kategorie auf der MS Emily Brontë
- Vollpension an Bord (Frühstücks-buffet, serviertes Mittag - & Abendessen)
- 1x Silvesterabend an Bord mit Musik und Galamenü im Rahmen der VP
- **inkl. Getränkepaket (offene Weine, Bier, Softgetränke, Kaffee)**
- Hafengebühren
- inkl. 30,- € Servicepauschale für Reisebüro-leistungen (nicht erstattbar)

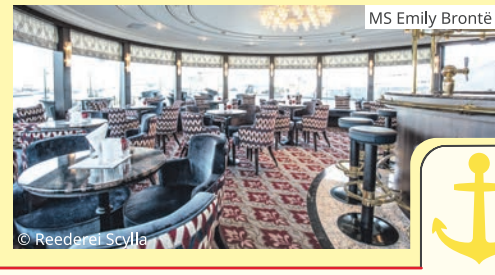
Ausflugspaket vorab zubuchbar:

• Stadtführung Koblenz	19,- €
• Stadtrundfahrt Frankfurt a. M.	32,- €
• Stadtrundfahrt Bonn und Siebengebirge	36,- €
• Stadtrundfahrt im Mosel-Wein-Express Cochem	9,- €
Vorteilspreis im Paket	**84,- €**

IHRE SCHIFF | MS EMILY BRONTË auf einen Blick

Die **MS Emily Brontë** wurden 2016 in den Dienst gestellt und gehört zu den modernsten Flusskreuzfahrtschiffen.
- Elegantes Foyer mit Rezeption & Bordboutique (oberes Diamantdeck)
- Hauptrestaurant (Rubindeck)
- Klimatisierte Kabinendecks per Fahrstuhl od. über Treppe erreichbar
- Suiten (oberes Diamantdeck & mittleres Rubindeck) mit franz. Balkonen
- Alle Kabinen mit Flachbildschirm, Minibar, Tresor, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon, DU/ WC, Tee- & Kaffeemaschine, kl. Sitzbereich mit Tisch & Schreibtisch

Kabinenbeispiel
© Reederei Scylla


MS Emily Brontë
© Reederei Scylla

LANG Reisen
Münzstr. 3
Zwickau
Tel.: 0375 30348610

...und in jedem guten Reisebüro in Ihrer Nähe, z.B.:

Reiseagentur Seise
Altenburg
Tel.: 03447 5155998

REISESERVICE Henkel
Schmölln
Tel.: 034491 63873

Buchungs-Hotline
Tel.: 03774 1396410
Mo. - Fr. 09.00 - 17.30 Uhr

Mehr Infos auch unter
www.lang-reisen.com

Folgen Sie uns auch auf den bekannten Social Media Kanälen!

NEU!
Ihr schnellster Weg zur Buchung! Über WhatsApp
+4937742694205
Schreibe uns über WhatsApp
Einfach scannen!
Superchat

Veranstalter: LANG GmbH, Grünhainer Straße 30, 08340 Schwarzenberg/ Es gelten die AGB gemäß Hauptkatalog 2023, S. 236-237/ Druck- u. Satzfehler vorbehalten. Für alle Angebote gibt es ein begrenztes Kontingent - Zwischenverkauf nicht ausgeschlossen.

Schmölln

GABLER
VERMESSUNGSBÜRO
Tel. 03 44 91/8 13 40
E-Mail: gabler@vb-gabler.de
Internet: www.ihre-vermesser.de
04626 Schmölln · Wehrstraße 5

Als mittelständisches Familienunternehmen projektieren und produzieren wir Spritzgußformen, technische Kunststoffteile und Baugruppen von 0,2 bis 5.000 g Teilegewicht.
50 Jahre Tradition, 195 Mitarbeiter, Standorte in Bayern und Thüringen und über 100 vollautomatisierte Spritzgießmaschinen von 15 bis 1.300 Tonnen Schließkraft stehen unseren Kunden zur Verfügung. Teams aus Technikern und Kaufleuten garantieren die kontinuierliche technische Entwicklung und gesundes Wachstum.

Wir suchen für unseren Standort im Industriegebiet Schmölln/Nitzschka:

- **Produktionsmitarbeiter** (m/w/d)
- **Einrichter** (m/w/d)
- **Werkzeugmechaniker** (m/w/d)

Anschrift für postalische Bewerbungen:
Markus Birner GmbH
Kunststofftechnik
Industriering 3
04626 Schmölln/Nitzschka
Per E-Mail: sln@birner.de

BIRNER
Kunststofftechnik GmbH

Kurz nachgefragt beim Schmöllner Bürgermeister Sven Schrade

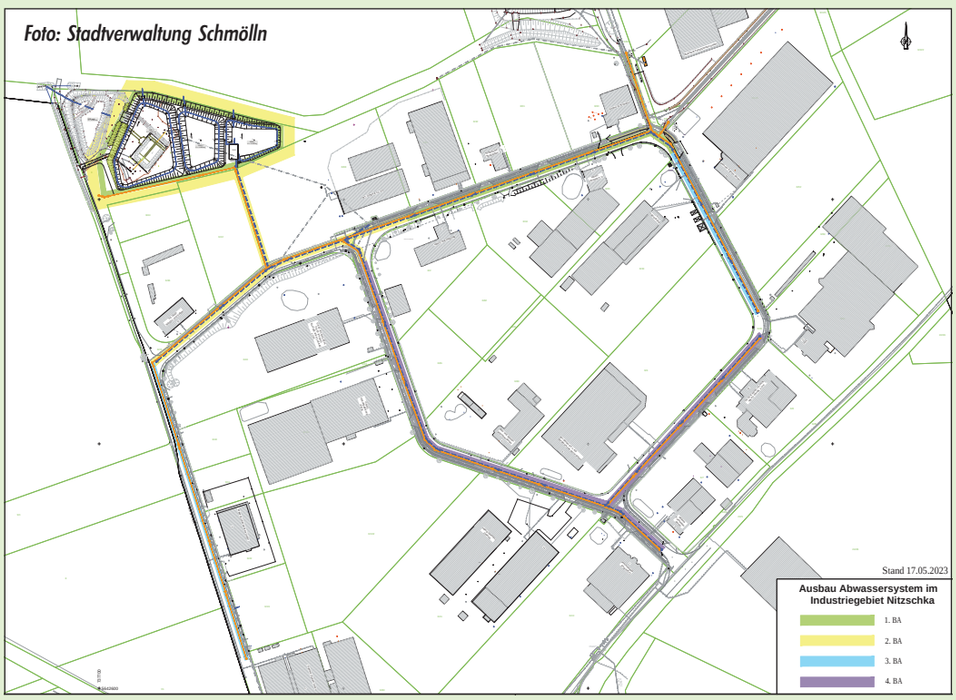


Foto: Stadtverwaltung Schmölln

Herr Schrade, ab August haben die Bauarbeiten zum 3. Bauabschnitt für das Trennsystem in Nitzschka begonnen. Wie ist der aktuelle Stand der Maßnahme? Wäre es möglich Fotos von den Bauarbeiten zu bekommen?

BM Sven Schrade: Der zweite Bauabschnitt ist teilfertig – die gestrichelte Straße ist fertig und die runde Fläche ganz oben auf der Karte ist aktuell noch im Bau (siehe gelbe Markierung auf der Karte) Der dritte Bauabschnitt zu einem Drittel fertig (blaue Markierung). Bei der linken blauen Linie (bei Weber Bürstensysteme) ist eine Leitung verlegt. Rechts bei Etzold müssen noch zwei Leitungen verlegt werden (Schmutzwasser und Regenwasser).

Es wird gemunkelt, dass der Ort Dobitschen zu Schmölln eingemeindet werden soll. Als erfüllende Gemeinde arbeiten Sie bereits mit Dobitschen zusammen. Warum soll nun eine Eingemeindung vorangetrieben werden?

BM Sven Schrade: Dobitschen hat die Anfrage der Eingemeindung an uns gestellt mit der Bitte um Bearbeitung und Diskussion. Der Schmöllner Stadtrat sowie der Gemeinderat von Dobitschen verhandeln dazu derzeit. Der Stadtrat Schmölln behandelte das Thema zur Sitzung am 21. September 2023 öffentlich. Der Gemeinderat Dobitschen beriet dazu öffentlich am 25. September 2023. Ziel war es, Beschlüsse zur Eingemeindung im Oktober dieses Jahres herbeizuführen.

a) Welche Voraussetzung müssten geschaffen werden?

BM Sven Schrade: Voraussetzungen sind zum einen die Bürgerbeteiligung. Diese wurde und wird aktiv durch Bürgerinformationen umgesetzt. Es gibt dazu eine Information im Amtsblatt der Stadt Schmölln, mit Erscheinungsdatum 14. Oktober 2023. Weiterhin werden aktuelle Informationen auch zur Einwohnerversammlung in Dobitschen und zu allen Einwohnerversammlungen in Schmölln bekannt gegeben. Ein Eingliederungsvertrag, welcher aktuell in Diskussion steht, ist ebenso eine Voraussetzung wie der zuvor genannte Beschluss.

b) Wer stimmt darüber ab?

BM Sven Schrade: Es stimmen zuerst der Gemeinderat Dobitschen und danach der Stadtrat Schmölln darüber ab.

c) Welche Kosten könnten auf Schmölln zukommen?

BM Sven Schrade: Die Stadt Schmölln behält alle Einnahmen der Gemeinde Dobitschen ein und würde ebenso alle Ausgaben der Gemeinde tragen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, für die Eingliederung eine Prämie vom Freistaat Thüringen zu erhalten.

d) Könnte Schmölln die Eingemeindung in der Gesamtheit abfedern?

BM Sven Schrade: Für die Verwaltung der Stadt Schmölln wäre die Eingliederung eine große Erleichterung, da sich der Verwaltungsaufwand reduzieren würde. Derzeit müssen zwei Haushalte geführt werden, ebenso müssen zwei Jahresabschlüsse erstellt werden. Dieser Mehraufwand kann durch die Eingemeindung reduziert werden.

e) Welche Geldsumme zahlt Dobitschen bisher für die erfüllenden Tätigkeiten?

BM Sven Schrade: Dobitschen zahlt circa 56.000 Euro an Umlage für die Erfüllung für die Stadtverwaltung Schmölln.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

KURIER
E-Paper: www.kurier-online.de

aktuell

- Aus unserer Leserpost -

Meine Gedanken zu Strukturhilfen für die ehemalige Kohleregion Altenburger Land

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich kann mich auch nach Wochen noch nicht beruhigen, nachdem ich Ihren Artikel im KURIER, Beitrag „90 Millionen Euro Strukturhilfe für ehemalige Kohleregion Altenburger Land“, vom 29. Juli 2023, Seite 4, gelesen habe.
Wenn es nach Geld „riecht“ sind Schmöllner auf einmal Altenburger Land. Schmölln hat nach der Wende einiges an Fördermitteln als kleine Entschädigung erhalten, da sie nicht Kreisstadt wurde. Dann gab es einen „heißen“ Draht zu Lottomitteln und somit konnte sich die Stadt sehr gut sanieren. Von den Bürgern hat keiner Straßenausbaubühr bezahlen müssen. Vor ein paar Jahren hat man schnell einen kleinen Betrag von jedem Hauseigner verlangt. Damit hatte man einen „Alibi-Beitrag“. Jetzt sind sie wieder die Ersten, die Bedarf haben.
Ich frage mich, wo in Schmölln und Nobitz Kohleregionen sein könnten. Was wird in Rositz, Meuselwitz und Lucka getan, denn diese Gebiete haben doch als Erstes Anspruch auf diese Mittel.
Haben die kein Mitspracherecht oder sind die „eingeschlafen“? Die Gelder wurden vom Landratsamt verteilt und die, die es eigentlich benötigen, haben aufgegeben, sich dem entgegenzustellen – hat eh keinen Zweck.

Autor der Redaktion bekannt

- KURIER fragt nach -

… bei der Stadtverwaltung Schmölln

Herr Schrade, Schmölln gehörte nie zur Kohleregion und möchte nun von den 90 Mio. Euro aus dem Bundeshaushalt profitieren. Was liegt dem zugrunde?
BM Sven Schrade: Grundlage ist das Kohleinvestgesetz. Das Altenburger Land ist Teil des Fördergebietes.
Welche Pläne hat Schmölln mit diesem Geld?
BM Sven Schrade: Der Schmöllner Stadtrat hat einstimmig am 9. September 2021 den Beschluss über die Sanierung des Freizeitbades „Tatami“ als auch der Kulturstätte beschlossen. Das „Tatami“ ist nicht förderfähig. Der Lenkungsausschuss hat einstimmig die Förderwürdigkeit des Kulturzentrums anerkannt.
Warum wurden die Pläne bisher nicht bekanntgegeben und die Schmöllner Bürger nicht mitgenommen?
BM Sven Schrade: Dem ist nicht so. Der Beschluss des Stadtrates wurde öffentlich bekannt gegeben. Ebenso wird seit 2021 in den Einwohnerversammlungen der Stadt Schmölln darüber berichtet, wie auch in den Lokalzeitungen.
Die Antragsformulierung wird zur Zeit gemeinsam mit der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH erstellt. Eine Bekanntgabe und Information ist also erfolgt und erfolgt stetig.
Spielen gute Kontakt zur Thüringer Landeshauptstadt eine Rolle bei diesem Prozedere?
BM Sven Schrade: Die Idee des Kulturzentrums oder der Kulturhalle kommt direkt aus der Einwohnerschaft Schmöllns. Sie entspricht den Förderrichtlinien und in einem rechtsstaatlichen Verfahren haben die Behörden über eine Förderfähigkeit entschieden. Wir erarbeiten zur Zeit gemeinsam mit der LEG den Förderantrag. Natürlich werben wir auch bei Ministerien für unser Projekt.
Auch im Rahmen des Projektes, der Werkstattsalons und der Umfrage zu „Welche Kultur braucht Schmölln“ hat sich gezeigt, dass es vor Ort den Bedarf eines solchen Kulturzentrums gibt.
Im Übrigen haben auch andere Kommunen, wie Meuselwitz, einen Antrag für ein Projekt gestellt. Im Kreistag wurde öffentlich und ausführlich über die Möglichkeiten des Kohleinvestgesetzes und mögliche Förderprojekte berichtet.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

„Bauen & mehr“ in der Schmöllner „Noppenwerkstatt“

Schmölln. Wer kennt sie nicht, die kleinen, farbigen Plastikbausteine aus denen, unzählige Fantasie-Objekte, moderne Städte oder Landschaften mit Tier und Mensch entstehen oder die Realität mit motorisierten Zügen oder Baumaschinen nachgestaltet werden kann? In der „Noppenwerkstatt“ der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, am Bahnhofsplatz 4, kann jeder mitmachen und sich frei entfalten. Das „freie Bauen“ ist immer am ersten Samstag im Monat möglich und somit für den 07.10./04.11.2023, von 9.30 bis 15.30 Uhr, für alle Kreativen reserviert. Jeden dritten Samstag im Monat (21.10./18.11.2023) findet in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr die Rubrik „Bauen und mehr“ statt. Hier können sich die kleinen Baumeister ihrer Leidenschaft hingeben und in den Pausen biblischen Geschichten lauschen oder Rätsel lösen. Im November wird Referent Daniel Unger dabei sein, er leitet gemeinsam mit seiner Frau Marit das KEB-Regionalbüro (KEB = Kinder entdecken die Bibel) in Chemnitz. Weitere Infos können bei Siegmar Pohl und dem Team der Gemeinde unter Telefon 034491/582550 oder 0176/23773262 erfragt werden. **Tipp:** Der Familiengottesdienst mit Daniel Unger ist für den 19. November, ab 10.00 Uhr, in den Räumlichkeiten der „Noppenwerkstatt“ festgelegt.

Silke Konzag

Rainer Kadur
Elektromeister
KADUR Elektrotechnik
• Elektroinstallation • Kommunikationsanlagen
• Antennenanlagen • Reparatur-Service
Sprottenweg 42 • 04626 Schmölln
Telefon 03 44 91/8 21 39
E-Mail info@kadur-elektro.de

30 Jahre 06.10.1993 - 06.10.2023
Salon SH Simone
Diesen besonderen Anlass möchte ich nutzen und mich einmal von ganzem Herzen bei meinen Kunden für die langjährige Treue und das mir entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken. Ich freue mich, Sie an diesem Tag, ab 10.00 Uhr auf ein Gläschen Sekt zu begrüßen.
Ihre Simone Haßmann
Öffnungszeiten
Di, Do, Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Mi 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 12.00 Uhr
Salon Simone
Papiermühlweg 5
04626 Schmölln/Großstöbnitz
Telefon 03 44 91/8 02 44

MALERFACHBETRIEB
SCHWARZER
Saaraer Weg 5 a
04626 Schmölln
Tel. 034491/563629
Mobil 0162/6995327
• Bodenbeläge
• Fassadenanstriche
• Innenraumgestaltung
www.malerfachbetrieb-schwarzer.de

Schmölln

Glas– und Gebäudereinigung
JÖRG WEIDNER
0162-7949937
glasundgebaeudereinigung.weidner@web.de
Weidengrund 34
04626 Schmölln

Forst- & Gartengeräte
Brenner Forst- & Gartengeräte
Reparatur aller Marken
Fachberatung ■ Verkauf ■ Vermietung ■ Service
Abverkauf von Lagerware bis 25% Rabatt auf Listenpreis
Jens Brenner
Neue Schmöllner Str. 12 · 04626 Schmölln/OT Großstöbnitz
Tel. 03 44 91/6 18 89 · Funk 01 70/2 97 49 68
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr

HTS
Wir bilden aus:
Straßenbauer
Kanalbauer
Beton- und Stahlbetonbauer
Baugeräteführer
kooperatives Studium Bauingenieurwesen
Gern können Sie in einem Praktikum den Beruf kennenlernen.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.
HTS Heli Transport und Service GmbH
Am Lindenhof 17
04626 Schmölln
ahb-kwb@t-online.de
Telefon 034491/ 643-0
www.hts-sln.de

150-jähriges Jubiläum der Feuerwehr der Stadt Schmölln

Schmölln. Zur Festsitzung anlässlich der „150 Jahre Feuerwehr Schmölln" in der Ostthüringenhalle zog Wehrleiter Jens Porzig am Freitag, dem 25. August 2023, im Rahmen seiner Festrede eine umfassende Bilanz, ab dem Gründungsjahr 1873 bis in die Neuzeit.

„Um 1914 rief man dann keine Pflichtfeuerwehrmänner mehr aus, da die Zahl der Freiwilligen zugenommen hatte. Außerdem gab es jetzt Hydranten, sodass die Wasserzubringermannschaft nicht mehr benötigt wurde", so Porzig. Im August 1936 wurde unter der Herrschaft der Nationalsozialisten aus der freiwilligen Feuerwehr eine Feuerlöschpolizei. Ab 1941 kam ein Löschfahrzeug LF 8 auf Mercedes-Fahrgestell zum Einsatz, das während des Krieges nach Bombenangriffen zur Löschhilfe ausrückte. Im Lauf der Jahrzehnte bildete man unter anderem 1949 eine Jugendwehr mit der Bezeichnung „FDJ Jugendaktiv", stellte man im Rahmen von Katastropheneinheiten einen Bauzug, welcher bei Übungen Brücken über die Sprotte baute. Mit dem Fall der Mauer 1989 änderte sich der Einsatzmodus der Wehr. Neben der Brandbekämpfung rückte die technische Hilfeleistung immer mehr in den Vordergrund.

Wehrleiter Porzig ging vor allem auch auf die ständige Modernisierung der Feuerwehrausrüstung bis hin zu neuen Löschfahrzeugen, Drehleiter und Zentralgebäude ein.

„Wir blicken mit unserer 150-jährigen Geschichte gewappnet in die Zukunft", resümierte Wehrleiter Jens Porzig mit Sicht auf die 48 aktiven Kameraden der Feuerwehr Schmölln.

Thüringens Innenminister Georg Maier begann seine Grußrede emotional: „Ich war im Urlaub im österreichischen Vorarlberg und konnte vom Hotel aus miterleben, wie aufopferungsvoll Feuerwehrkameraden den Brand eines Bauernhauses bekämpften und Menschen retteten. Auch dieser Vorfall verdeutlicht die Notwendigkeit gut aufgestellter Feuerwehren, die so auch in der Gesellschaft für Zusammenhalt sorgen."

Nachdem Innenminister Maier schon in Ponitz zwei Katastrophen-Schutzfahrzeuge für Feuerwehren des Landkreises Altenburg übergab, zeichnete er dann auf der Schmöllner Jubiläumsfeier im Auftrag der Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz, Malu Dreyer, in Anerkennung ihres selbstlosen Einsatzes 2021 während des Hochwassers im Ahrtal fünf von acht Schmöllner Feuerwehrleuten mit der „Fluthilfemedaille" aus. Die anderen drei Kameraden waren nicht anwesend.

Landrat Uwe Melzer (CDU) lobte die Einsatzbereitschaft der Schmöllner Kameraden genauso wie der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrvereins, Andreas Hofmann und Schmöllns Bürgermeister Sven Schrade (SPD), der unter anderem betonte: „Unsere Feuerwehrkameraden leisten einen schweren Dienst. Oft erleben sie Tragödien und stoßen bei ihren Einsätzen an eigene körperliche und seelische Grenzen und das in immerhin 200 bis 230 Einsätzen pro Jahr."

Grußworte an die Schmöllner Wehrfreunde richtete auch Feuerwehrmann Ivan Kiefer von der tschechischen Partnerfeuerwehr in Dolny Lucky, der mit elf Kameraden an den Feierlichkeiten teilnahm. Vertreter der Ortsteilfeuerwehren lobten die gute Zusammenarbeit mit der Stadtwehr. Neben den Kameraden Jens Porzig und Falk Heider, die mit der Ehrenmedaille des Thüringer Feuerwehr-Verbandes ausgezeichnet wurden, ehrte man weitere Kameraden mit Urkunden und Medaillen.

Unter den Festgästen waren auch Vertreter von Unternehmen wie das Hotel „Reussischer Hof", die „Stadtwerke Schmölln" oder der „Leitermann", die die Feuerwehr Schmölln unterstützen.

„Verantwortung tragend für die Sicherheit von bis zu 1.000 Mitarbeitern in unserem Betrieb danken wir der Feuerwehr Schmölln immer sehr für deren Einsatz und die schon mehrfach geleisteten Hilfsaktionen vor Ort", so die Werkleiterin des Schmöllner Voestalpine-Autoteileproduzenten, Sandra Krötzsch, die zudem eine Spendensumme von 4.000 Euro für neue Wehrkleidung erwähnte. Der Fest-Freitagabend endete bei einem leckeren Festessen und mit Gesprächen rund um Brand- und Unfalleinsätze bis hin zu unvergesslichen Kameradschaftsabenden.

Wolfgang Riedel

Schmöllner Feuerwehrkameraden und Sponsoren neben der Schmöllner Feuerwehr-Vereinsfahne.
Foto: Wolfgang Riedel

Köhler Bau GmbH
Meisterbetrieb
Putzarbeiten
Um- und Ausbau
Vollwärmeschutz
Fassadengestaltung
Am Pfefferberg 6 · 04626 Schmölln
Tel. 03 44 91/5 68 00
Fax 03 44 91/5 68 22
info@koehlerbau-sln.de
www.koehlerbau-sln.de
www.bauunternehmen-altenburgerland.de

Sicherheitstechnik
Kortus
• Schließanlagen
• Alarmanlagen
• Videoüberwachung
• Online-Shop
Brauhof 3 · 04626 Schmölln
Telefon 034491/82186
www.schliessanlage-kaufen.de
www.siko-shop.de

aktuell

Ihr Fachgeschäft für Bastel-und Kreativartikel
Astrid's BASTEL ECKE
Vielfältiges Bastelmaterial erhalten Sie bei uns für alle Altersklassen.
Ihre KURIER-Annahmestelle für private Kleinanzeigen.
Markt 35 · 04626 Schmölln
Tel. 034491/582550

Sparkasse Altenburger Land übergibt Scheck an die Stadtverwaltung für Bewässerungssäcke

Schmölln (Pi). Einen Scheck über 3.682,50 Euro nahmen vergangene Woche Bürgermeister Sven Schrade und Bauhofsmitarbeiterin Silke Rommel vom Vorstandsmitglied der Sparkasse Altenburger Land, Andreas Hohlfeld, entgegen. Mit dieser Spende konnten 250 Bewässerungssäcke angeschafft werden, wovon ein Großteil bereits die Bäume in der Kernstadt bewässert. Mit einem Fassungsvermögen von 75 Litern ist der Wasserspeicher ausreichend für circa zwei Tage. Die Bewässerungsbeutel sind direkt am Boden an den Stämmen der Bäume angebracht und geben durch eine spezielle Membran kontinuierlich Wasser an die Wurzeln der Bäume. „Wir danken der Sparkasse. Damit können wir den nächsten Beitrag in Rahmen unserer Strategie ‚Global nachhaltige Kommune' leisten", so Schrade.

Augenoptik
Kontaktlinsen
Bettina Siebert
Zur Farbe 3 · 04626 Schmölln · ☎ 03 44 91/8 06 70 · Fax 5 64 33

SCHLOSSEREI HOFMANN
SEIT 1877
· Schlüsseldienst · Metallbau
· Einbau von Schließanlagen
· Vertrieb techn. Gase
Goetheplatz 14 Tel. 03 44 91/8 20 48
04626 Schmölln Fax 03 44 91/2 31 91
E-Mail: schlosserei.hofmann.sln@t-online.de

Erntedankfest in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG) Schmölln

Schmölln. „Wir, die EFG, dankten am Sonntag, dem 24. September 2023, Gott für die vielen guten Gaben (die für uns jeden Tag selbstverständlich sind) und für die gute Ernte. Wir denken aber auch an die, die nicht so viel haben und unterstützen damit seit Jahren eine Kinderwohngruppe in Schmölln", erklärte Astrid Pohl auf KURIER-Nachfrage. Die Gottesdienste finden in der EFG Schmölln immer sonntags, 9.30 Uhr, in der Karl-Liebknecht-Straße 12 statt. **Silke Konzag sk-PS:** *Wann wird das Erntedankfest gefeiert?*

Hier kann es örtlich verschiedene Termine geben, die letztlich von Gewohnheiten und Traditionen abhängen. Nach der Reformation bürgerte sich der Michaelistag (29. September) oder der Sonntag danach ein. In der evangelischen und römisch-katholischen Kirche hat sich überwiegend der erste Sonntag im Oktober durchgesetzt.

Wie ist das Erntedankfest entstanden?

In Nordeuropa dankten bereits Menschen in vorchristlichen Zeiten mit Riten für die Ernte. Die Früchte des Feldes wurden als Geschenke Gottes angesehen. Ab dem 3. Jahrhundert dokumentierte man das Fest in „westlichen" Kirche, aber einheitliche Termine gab es nicht. Sie richteten sich nach den Klima- und Vegetationszonen im Römischen Reich.

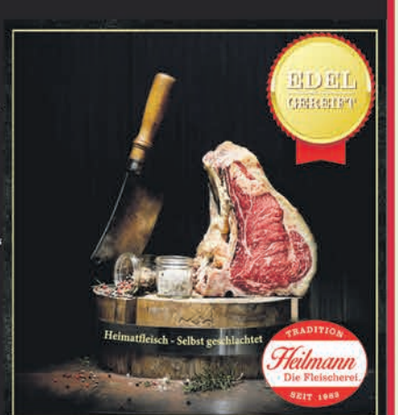
Welche Bräuche und Symbole gehören zum Erntedankfest?

Der Altar und der Altarraum wird mit Feld- und Gartenfrüchten, wie Getreideähren, Äpfel, Kürbisse, Sonnenblumen und Brot, dekoriert und symbolisiert das Abendmahl und die Gottesgnade. Es wurden Gottesdienste abgehalten und die Gutsherren verköstigten ihre Mägde und Knechte mit Bier und Essen. In manchen Gegenden wird aus den letzten Garben eine Erntepuppe als Opfergabe auf dem Feld zurückgelassen oder Festumzüge organisiert. In anderen Ländern, wie in Schottland, bereitet man eine Erbsensuppe „Hotch-potch" (dt. „Mischmasch"), mit Fleisch und Gemüse aus dem Garten zu. In Frankreich finden Festlichkeiten vor Weinlesen oder in den USA und Kanada „Thanksgiving" (dt. „Erntedank") statt.

IMMOBILIENSERVICE
Cynthia Schuster
Büro 04626 Posterstein, Burgberg 3
Tel. 034496 159821
Mobil. 01520 6721800
E-Mail cynthiaschuster@online.de
www.cynthia-stenke-immobilienservice.de
Ihre Fachfrau aus der Region
seit 2010
Kompletter Service bei Verkauf und Vermietung

Foto: Astrid Pohl

40 Jahre Fleischerei Heilmann.
Lasst uns feiern!
TRADITION Heilmann Die Fleischerei. SEIT 1983
Wann? ➤ am 30.09.2023, ab 14.00 Uhr
Wo? ➤ auf dem Festplatz
Alte Bergstraße 1 • 04626 Lohma
Festprogramm:
ab 14.00 Uhr buntes Treiben auf dem Festplatz (u. a. Kinder-Karussell, Kinderschminken, Haardesign, Bastelstrecke)
15.00 Uhr Kickerturnier
16.00 Uhr Betriebsbesichtigungen
17.00 Uhr Schalmeienkapelle „1962 Löbichau e. V."
Ab 19.00 Uhr Tanz im Festzelt
Wir freuen uns auf Sie!



Bitte keine Blumenpräsente mitbringen! Wir möchten gern Spenden und diese an ein Projekt des „ASB Wohnpflegeheim für körperlich schwerstbehinderte Menschen" in Chemnitz weitergeben.

Zuhause wohlfühlen!
HEINIG
Heizung · Sanitär · Lüftung · Klima · Bad
• Heizung
• Sanitär
• Klimaanlagen
• kontrollierte Wohnraumlüftung
• 3-D-Badplanung
• Biomasse-Heizanlagen
• Blockheizkraftwerke
• Solarthermie-Anlagen
• Wärmepumpen jeglicher Art ...
Marco Heinig
Ronneburger Straße 47
04626 Schmölln
Telefon 034491/559960
Telefon 0162/2531556
E-Mail: info@zw-heinig.de
www.zw-heinig.de

ESSO Tankstelle · Autohof Löbichau · BAB 4
04626 Löbichau · Telefon 03 66 02/3 47 01

Wir suchen **Verkäufer/-in** für Shop/Bistro
Voll- und Teilzeit im 3-Schichtsystem

Wir suchen ■ **Zusteller** m/w/d für
Altenburg-Südost; Jonaswalde; Thonhausen; Mehna, Rodameuchel, Zweitschen, Pontewitz, Rolika;
Wir suchen ständig ■ **Springer** m/w/d
für **Altenburg und Umgebung**
Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …
KURIER
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

Zahntechniker/-in
m/w/d
zur Verstärkung unseres netten Teams
zur unbefristeten Anstellung,
(Voll- oder Teilzeit möglich)
gesucht.
Wir wünschen uns Kollegen/-innen mit Berufsehre, die zuverlässig und teamfähig sind.
Bewerbungen bitte an:
Dentaltechnik Hering GmbH
Kirchplatz 2 • 04654 Frohburg
per E-Mail
dental-hering-frohburg@freenet.de
oder per Telefon 0 43 48/5 59 52

Kunstgut- und Denkmalrestaurierung – Siebenter Jahrgang hat seine Arbeit begonnen

Altenburg (Pi). Zum bereits siebenten Mal heißen die Altenburger Museen sowie die Restaurierungswerkstätten Schaefer und „pons asini“ vier Praktikantinnen für das Altenburger Praxisjahr für Kunstgut- und Denkmalrestaurierung willkommen. Vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 lernen sie die verschiedenen Bereiche in der Restaurierung kennen, um sich auf das Studium vorzubereiten. Für das Altenburger Praxisjahr gingen erneut Bewerbungen aus ganz Deutschland ein. In den sechs Jahren seines Bestehens hat sich das Altenburger Praxisjahr für Kunstgut- und Denkmalrestaurierung einen exzellenten Ruf weit über die Grenzen Ostthüringens hinaus erarbeitet.

So setzten sich zum gerade beginnenden Praxisjahr Fritzi Hoy, Alva Kozempel, Rieke Meißner und Saskia Rudolph aus insgesamt 40 Bewerbern aus Deutschland (Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein und Thüringen) durch. Dass das Altenburger Praxisjahr in der Fachwelt einen ausgezeichneten Ruf genießt, zeigen auch die Empfehlungen durch Hochschulen und den Restauratorenverband. Zu den Zielen des Altenburger Praxisjahres gehören die Einführung in Praxis und Theorie durch erfahrene Restauratorinnen und Restauratoren verschiedener Fachrichtungen sowie das Kennenlernen des Berufes und seinen unterschiedlichen Facetten, ausgeübt in musealen Einrichtungen, im selbstständigen Atelier oder an wechselnden Einsatzorten wie beispielsweise Baudenkmälern oder externen Ausstellungsstätten. Schließlich dient das Praxisjahr der Vorbereitung auf ein Studium der Konservierung/Restaurierung an einer Universität oder Hochschule und der jeweiligen akademischen Eignungsprüfung. Die Altenburger Museen, das Restaurierungsatelier Schaefer und die Partnergemeinschaft „pons asini“ bieten mit insgesamt acht Restauratoren, fünf Dozenten aus dem Bereich Kunstgeschichte und einem Dozenten aus dem künstlerischen Bereich optimale Bedingungen für die Praktikanten. Seit 2018 konnten so 17 Absolventen ein Studium an Hochschulen in Deutschland und Österreich beginnen. Unter Mithilfe der Praktikanten konnten in den vergangenen Jahren zahlreiche Kunstwerke und Ausstattungsstücke aus den Beständen der Altenburger Museen erforscht und – unter professioneller Anleitung – restauriert werden. Auch nach ihrem Praktikum halten viele Absolventen den Kontakt nach Altenburg. Sie kommen alljährlich zum „Altenburger Werkstatttag“, einem Fachtreffen, zusammen. Auch untereinander werden die Beziehungen gepflegt. So hat sich in den vergangenen Jahren nicht nur für die Altenburger Einrichtungen, sondern auch für die jungen Restauratoren ein vielversprechendes Netzwerk entwickelt.

Öffnungzeiten Hallenbad

Altenburg. Liebe Badegäste, während der diesjährigen Herbstferien hat unser Hallenbad zu folgenden Zeiten geöffnet:

- 30. September: 6.00-8.00 Uhr sowie 14.00-20.00 Uhr
- 1. Oktober: 8.00-19.00 Uhr
- 2. Oktober: nicht öffentlich
- 3. Oktober: geschlossen
- 4.-6. Oktober: 6.00-8.00 Uhr sowie 9.00-22.00 Uhr
- 7. Oktober: 6.00-8.00 Uhr sowie 14.00-20.00 Uhr
- 8. Oktober: 8.00-19.00 Uhr
- 9. Oktober: nicht öffentlich
- 10.-13. Oktober: 6.00-8.00 Uhr sowie 9.00-22.00 Uhr
- 14. Oktober: 6.00-8.00 Uhr sowie 14.00-20.00 Uhr
- 15. Oktober: 8.00-19.00 Uhr

Letzter Einlass ist jeweils eine Stunde vor Schließung des Hallenbades. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern erlebnisreiche und erholsame Ferien!

Das Bäderteam der Ewa

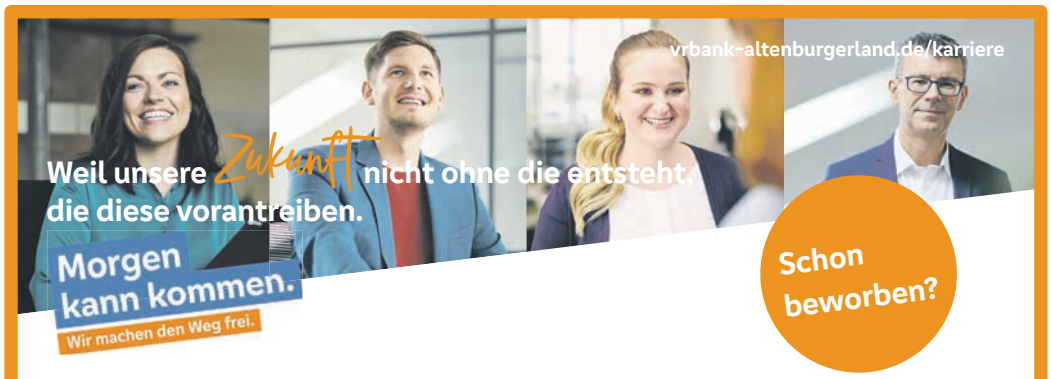
Welche manufakturähnliche Firma sucht neue Mitarbeiterin?
Bin handwerklich-künstlerisch und kreativ sehr begabt.
Täglich, ab 17.00 Uhr, zu erreichen unter
Tel. 01 51/50 13 53 58

Suche flexiblen
Allroundhandwerker
für versch. org. u. handwerkl. Tätigkeiten, für 20-30 h pro Woche, nach Absprache.
Bei Interesse
Telefon 01 71/2 71 86 67

(Abb.:) V. l. n. r.: Rieke Meißner, Fritzi Hoy, Saskia Rudolph, Alva Kozempel. ***Foto: Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg***

Schließtage öffentliche Ämter

Altenburg/Meuselwitz (Pi-LRA/Stadt). Aufgrund des Brückentages vor dem Tag der Deutschen Einheit bleibt das Landratsamt Altenburger Land mit all seinen Außenstellen am Montag, dem 2. Oktober 2023, geschlossen. Ebenso bleibt die Stadtverwaltung Meuselwitz einschließlich der nachgeordneten Einrichtungen am Montag, dem 2. und am Montag, dem 30. Oktober ganztägig geschlossen. Mit der Bitte um Beachtung.



Wir suchen Verstärkung in unserer Immobilienverwaltung!
Die **VR-Bank Altenburger Land eG / GEWO – Genossenschaftlich Wohnen** ist Eigentümerin von Wohn- und Gewerbeimmobilien, vermietet, kauft und verkauft Immobilien und entwickelt Projekte. Sie interessieren sich für Immobilien und Ihnen macht der Umgang mit Zahlen Spaß? An unserem Standort in Schmölln erwartet Sie eine anspruchsvolle Aufgabe, in der Sie viel bewegen können.
Jetzt einfach online bewerben:
vrbank-altenburgerland.de/karriere
VR-Bank Altenburger Land eG
GEWO Genossenschaftlich Wohnen

AUSHILFEN gesucht
• **Lkw-Wäscher m/w/d**
wochentags und/oder samstags
• **Lkw-Fahrer CE m/w/d**
Einsatz nach Vereinbarung
Spedition Schmitt Peterslahr Schmölln
Andrea Britze • Telefon 03 44 91/6 40 12
a.britze@schmitt-peterslahr.de

BauRatgeber

Herbst 2023

Vor der Unterzeichnung des Bauvertrags umfassende Informationen einholen

DJD. Der Bau eines Hauses ist mit hohen Kosten verbunden, für viele Menschen ist er die größte Einzelinvestition, die sie in ihrem Leben tätigen. Bauherren möchten daher die Sicherheit, dass sie ihr Geld einem verlässlichen Bauunternehmen anvertrauen und am Ende auch die Leistung bekommen, die sie sich wünschen. Vor der Entscheidung für einen Baupartner, der das künftige Zuhause realisieren soll, lohnt es sich daher, Vergleiche anzustellen und umfassende Informationen einzuholen.

Bewertungen und Referenzen sichten

Bei der Suche nach einem Baupartner geben Bewertungen und Referenzen eine erste Orientierung. „Welche Erfahrungen haben andere Bauherren mit dem Unternehmen gemacht? Wie lange ist es schon aktiv, wie viele Objekte hat es realisiert?“ Solche Infos können laut Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbundes e. V. (BSB), wertvolle Hinweise liefern, ob ein Unternehmen für die eigenen Baupläne geeignet ist. Wenn möglich, kann man auch direkten Kontakt mit ehemaligen Bauherren aufnehmen und sich über deren Erfahrungen persönlich austauschen.

Auskünfte über Seriosität und Liquidität einholen

Ein Firmencheck über Auskunfteien zur Kreditwürdigkeit von Unternehmen liefert Informationen über die Solvenz und finanzielle Zuverlässigkeit eines möglichen Baupartners. Eine Creditreform-Auskunft kann zum Beispiel über den BSB eingeholt werden, unter www.bsb-ev.de gibt es mehr Informationen zu diesem und weiteren Beratungsangeboten des Verbraucherschutzvereins.

Angebote vergleichen

Zur Auswahl des passenden Bauunternehmens gehört auch ein Vergleich verschiedener Offerten. Neben dem Preis gibt es dabei weitere Kriterien zu beachten. Ist das Angebot vollständig, detailliert und aussagekräftig? Sind alle Bauteile und die Technik exakt beschrieben?

Gibt es womöglich versteckte Kosten, etwa durch „bauseits“ zu erbringende Leistungen, die der Bauherr selbst organisieren oder zusätzlich finanzieren muss? Die Angebots- und Vertragsprüfung durch einen unabhängigen Bauherrenberater gibt hier mehr Sicherheit und schützt vor Fehleinschätzungen. Sie sollte vor der Vertragsunterzeichnung stattfinden, da nach der Unterschrift keine Änderungen mehr vorgenommen werden können.

▲ *Um das beste Bauunternehmen aus verschiedenen Angeboten herauszufiltern, können künftige Bauherren den Rat unabhängiger Bauherrenberater in Anspruch nehmen.*

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/www.markopriske.de

Bau- und Leistungsbeschreibung – So wissen Bauherren, was sie fürs Geld bekommen

DJD. Wer ein neues Eigenheim baut, hat meist eine klare Vorstellung davon, wie der private Wohntraum aussehen soll.

Was genau man am Ende eines Hausprojekts bekommt, ist in der sogenannten Bau- und Leistungsbeschreibung definiert – sie bildet die Grundlage für den Vertrag zwischen dem Bauherrn und dem ausführenden Unternehmen. Welche Bedeutung hat dieser wichtige Vertragsbestandteil und worauf sollte man als Auftraggeber besonders achten?

Eine Unabhängige Vertragsprüfung empfehlenswert

Bauunternehmen sind gesetzlich verpflichtet, ihre Kunden in der Bau- und Leistungsbeschreibung über die wesentlichen Eigenschaften des Bauvorhabens zu informieren. „Dazu gehören unter anderem Art und Umfang der angebotenen Leistungen sowie Beginn und Dauer der Baumaßnahme“, erläutert Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbundes e. V. (BSB). Außerdem müssen dem Bauherrn Unterlagen übergeben werden, die den Nachweis erbringen, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften wie Baugenehmigungsunterlagen, die Energieeinsparverordnung (EnEV) und das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) eingehalten werden.

Verbraucherschützer Stange weist darauf hin, dass auch eine detaillierte Beschreibung aller Bauteile und Ausstattungsmerkmale wichtig ist: „Je konkreter und verständlicher diese ausfällt, desto geringer ist das Vertragsrisiko.“

Da es für den Baulaien nicht immer transparent ist, wie vollständig und detailliert die Beschreibungen tatsächlich sind und ob sich Qualität und Kosten decken, empfiehlt Stange eine unabhängige Vertragsprüfung vor der Vertragsunterzeichnung. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu mehr Informationen und ein bundesweites Beraterverzeichnis.

Vorsicht bei Standard-Baubeschreibungen

Standard-Baubeschreibungen reichen in der Regel nicht aus, erklärt Erik Stange. Ein Werkvertrag sollte daher erst geschlossen werden, wenn das Baugrundstück gefunden und das Angebot auf die Voraussetzungen am Bauplatz abgestimmt ist.

Das Wörtchen „bauseits“ in Standardverträgen kann ein hohes Kostenrisiko bedeuten, da zum Beispiel Vorbereitungsarbeiten oder Erschließungskosten zusätzlich vom Bauherrn zu tragen sind.

„Zudem muss über den gewünschten Leistungsumfang und eventuelle Sonderleistungen wegen der Grundstücksbeschaffenheit oder persönlicher Vorstellungen der Bauherren verhandelt werden.

Alle diese Aspekte müssen in die Vertragsunterlagen aufgenommen werden“, betont Erik Stange.

Ingenieurbüro HOFFMANN
freier geprüfter Bausachverständiger
Bauplanung u. Bauüberwachung
Energieberatung/Energieausweise
Geraer Straße 100 · 04600 Altenburg
Funk 01 77/7 60 66 79
www.ingenieurbuero-hoffmann.com

Das Sicherheitshaus
TREBUS BAUELEMENTE
Fenster
Türen
Rollläden
Insektenschutz
Beschlagnachrüstung
Wartung
Inh. André Trebus
Schmöllnsche Straße 4
04600 Altenburg
Funk 0173 6358161
Mail a.trebus@trebus-bauelemente.de
www.trebus-bauelemente.de

ZUREK UMZÜGE
Wir machen Ihren Möbeln Beine!®
Spedition ZUREK GmbH
Niederlassung Altenburg
Remsaer Straße 17-19
04600 Altenburg
03447-8928896
Umzüge - Transporte - Montage - Küchenumbau
altenburg.zurek-umzuege.de

Bauschlosserei
SCHNEIDER
Leipziger Straße 5 • 04603 Zschaschelwitz
Telefon 0 34 47/83 44 86 • Fax 0 34 47/83 02 10
seit 1853
Zertifiziertes Unternehmen
nach EN 1090
• Tor- und Zaunanlagen
• Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer
• Edelstahlverarbeitung • Abdeckungen • Balkonanlagen
• Stahlkonstruktionen aller Art

FBBau
Garten-/Landschaftsbau
Pflasterarbeiten
Beton-u. Maurerarbeiten
Garagenbau
Bauingenieur/Stahlbetonbauer
Felix Berckhauer
Altenburger Str. 21 b
04617 Rositz
Tel. 01716406044
FBBau.info@gmail.com

Lieferservice zum Wunschtermin*

S	Preis pro Lieferung bis 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	19,-
M	Preis pro Lieferung ab 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	49,-
L	Preis pro Kranwagen-Lieferung Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	79,-

Lieferung max. 50 km um unser Fachcentrum

* Weitere Informationen online oder im Fachcentrum an der Information

BAUHAUS

07548 Gera, Elsterdamm 5
Tel.: 03 65 / 55 15 03-0, Fax: -13

BAUHAUS Fachcentren Berlin GmbH & Co. KG, Sitz: Nahmitzer Damm 26, 12277 Berlin

Folgen Sie uns auf:

Energetische Sanierung – Neue Förderregeln für Effizienzhäuser nicht verpassen

txn. Um ihre vier Wände zum sogenannten Effizienzhaus auszubauen, können Eigenheimbesitzer und Eigentümer von Wohngebäuden zinsverbilligte Darlehen der KfW mit Tilgungszuschüssen aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude – kurz BEG – beantragen. Dabei gilt, es einige Neuerungen zu beachten: Die Förderregeln der BEG ändern sich zum Jahreswechsel. Die Änderungen der BEG für Wohngebäude betreffen sowohl Einzelmaßnahmen bei energetischen Sanierungen als auch umfassende Umbaupakete. Um die bestmögliche Förderung zu erhalten, sollten sich Eigentümer fachkompetent beraten lassen, empfiehlt die Energieberatung der Verbraucherzentrale. So stellen Sanierungswillige sicher, dass neue Regelungen nicht an ihnen vorbeigehen. Dies betrifft zum Beispiel sogenannte serielle Sanierungen: „Wer vorgefertigte Bauelemente für Fassade oder Dach verwendet, erhält zukünftig 15 Prozent Extra-Tilgungszuschuss. Voraussetzung ist, dass das Wohngebäude auf die Effizienzhausstufe 40 oder 55 saniert wird“, erläutert die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Dieser so genannte „SerSan“-Bonus kann zusätzlich zu den Bonusförderungen für die Erreichung der Erneuerbare-Energien-Klasse (EE) oder der Nachhaltigkeitsklasse (NH) gewährt wer-den. Schon vor den Änderungen sah die BEG eine höhere Förderung für diejenigen Wohngebäude vor, die aufgrund des energetischen Sanierungsstandes zu den schlechtesten 25 Prozent des Gebäudebestandes (Worst Performance) gehören. Von dem sogenannten Worst Performance Buildings (WPB) profitieren zukünftig nicht nur mehr Baumaßnahmen: Er greift seit 2023 nämlich schon bei einer Sanierung zum Effizienzhaus 70 EE. Bisher mussten die Gebäude durch die Sanierung mindestens die Stufe 55 oder 40 erreichen. Der Bonus wird zudem deutlich angehoben – von fünf auf zehn Prozent. Ein Tipp der Energieberatung der Verbraucherzentrale: Der WPB-Bonus kann mit den Bonusförderungen für das Erreichen der EE- oder NH-Klasse kombiniert werden. Bei gemeinsamer Beantragung von WPB- und SerSan-Bonus erhöht sich der jeweils anzusetzende Tilgungszuschuss um 20 Prozentpunkte.

Förderdarlehen der KfW werden bei Kreditinstituten beantragt. Für die Antragstellung und die spätere Durchführung der geförderten Sanierungsmaßnahmen ist die Mitwirkung eines Experten aus der sogenannten Energie-Effizienz-Expertenliste (www.energie-effizienz-experten.de) erforderlich.

Tipp: Noch mehr Informationen und Tipps zu den neuen BEG-Förderregelungen gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale – online, telefonisch oder im persönlichen Gespräch. Hier können Sie auch kostenlose Online-Vorträge rund um das Thema Energie buchen: www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800/809802400.

kpa kremp+partner architekten mbB

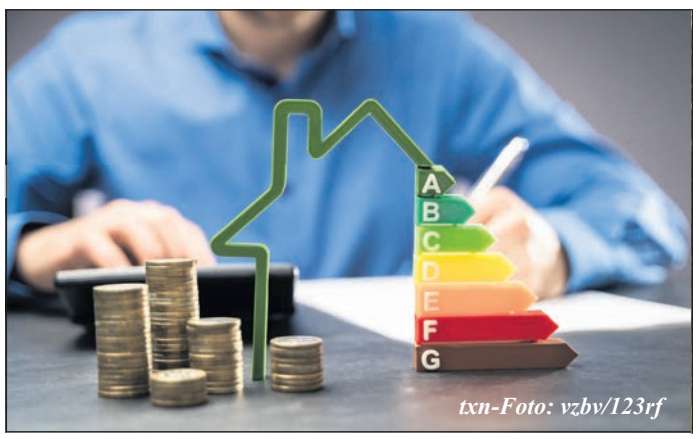
Selleris 30 · 04603 Nobitz
www.kpa-architekten.com

T: +49 3447 8916735
ekremp@kpa-architekten.com

kpa kremp und partner architekten ist ein regional ansässiges Büro im Altenburger Land und Freiberg.

Wir arbeiten in den Leistungsphasen 1-9
Unsere Büroschwerpunkte umfassen: • Neubau • An- und Umbau • Gebäudesanierungen
• Genehmigungsplanung • Konzepte und Studien
• Umnutzung
• Ausführungsplanung
• Bauüberwachung

Einen guten Überblick über unsere Arbeitsweise, Projekte und Erfahrungen finden Sie auf unserer Internetseite
https://www.kpa-architekten.com/de/



txn-Foto: vzbv/123rf

Frühzeitig zur Anschlussfinanzierung

HLC. Rund zehn bis 15 Jahre nach dem Immobilienerwerb steht vielen Eigenheimbesitzern die Anschlussfinanzierung ins Haus. Wer schlau ist, macht sich rechtzeitig Gedanken, um die Kosten so gering wie möglich zu halten. Profis haben einen wertvollen Tipp in petto: vergleichen! Zwar muss die Hausbank per Gesetz drei Monate vor Ablauf der Zinsbindungsfrist einen Vorschlag zur Anschlussfinanzierung vorlegen, doch zwischen einem akzeptablen Hausbankangebot und Top-Konditionen alternativer Immobilienfinanzierer liegen oftmals mehrere tausend Euro Sparpotenzial. Wer sich bereits sechs bis zwölf Monate vorher informiert und verschiedene Angebote einholt, kann also viel Geld sparen!

Gerade in der aktuellen Niedrigzinsphase bilden zudem Forward-Darlehen eine lohnende Alter-

Fortsetzung auf Seite 5

- Anzeige -

Alternative Wege ins Eigenheim – Das Traumhaus in Eigenregie!

Aufgrund der hohen Bauzinsen und des nur mäßig gesunkenen Preisniveaus, das die Ersparnisse schmälert, steht bei vielen Bauwilligen die Frage im Raum, ob und wann sie sich den Traum vom Eigenheim erfüllen wollen. Dabei gibt es gute Alternativen zum klassischen Neubau, die das Glück, in den eigenen vier Wänden zu leben, in greifbare Nähe rücken.

Aus alt mach neu

Alte Häuser haben zweifelsohne Charme. Ein paar neue Fenster rein, die Heizung erneuern und auf die Wand ein bisschen Farbe: Ganz so einfach ist es jedoch nicht. Um komfortabel in einem Altbau leben zu können, ist oft eine umfassende Sanierung nicht zuletzt unter energetischen Gesichtspunkten notwendig. Hinzu kommt: Die Kosten für die Sanierung eines Altbaus sind im Vergleich zu Neubau in vielen Fällen nur schwer kalkulierbar. Aus diesem Grund sollte in jedem Fall ordentlich finanzieller Puffer eingeplant werden. Außerdem sollte die Expertise eines Gutachters herangezogen werden. Generell lohnt sich die Sanierung eines Altbaus dann, wenn:

- die Kosten weniger als 75 Prozent eines Neubaus betragen,
- das Bauland in der Umgebung teuer ist,
- eine emotionale Verbindung zum Haus besteht, wie etwa beim Elternhaus,
- die Anzahl der auszuführenden Arbeiten überschaubar ist.

Wohnglück selbst gestalten mit einem energiesparenden Ausbauhaus

Demgegenüber steht das massiv gebaute und energiesparende Ausbauhaus als moderne Option für alle Bauherren, die Freude daran haben, bei der Verwirklichung ihres Eigenheims mitzuhelfen und selbst anpacken wollen. Bei einem Ausbauhaus wird in der Regel der Rohbau vom Baupartner erstellt, während die Bauherren den Innenausbau ganz oder teilweise selbst vornehmen. Handwerkliche Fähigkeiten ersetzen also Eigenkapital. Die Vorteile des Ausbauhauses? Grundriss und Ausstattung können nach den persönlichen Vorstellungen der Bauherren gestaltet werden. Die Bauzeit ist vergleichsweise kurz und die Kosten lassen sich gut kalkulieren, da viele Leistungen bereits im Festpreis enthalten sind. Außerdem sind Ausbauhäuser in der Regel energieeffizient und nachhaltig konzipiert, was langfristig Kosten spart. Damit der Ausbau des Eigenheims gelingt, sollten die Bauherren unbedingt folgendes mitbringen:

- Freude am selber machen,
- genügend handwerkliches Geschick bzw. vorhandenes Netzwerk an vertrauenswürdigen Handwerkern,
- ausreichend Zeit und Energie, um mehrere Monate nach Feierabend und an den Wochenenden auf der Baustelle zu verbringen,
- genügend Werkzeug: Werkzeug und Geräte sind oft kostspielig und müssen erst angeschafft oder ausgeliehen werden. Bauherren mit komplett eingerichteter Werkstatt sind hier klar im Vorteil.

Ein professioneller Baupartner unterstützt die Bauherren darin, das richtige Ausbaupaket zu finden, das ihren individuellen Fähigkeiten und Zeitreserven entspricht, und erbringt die vertraglich vereinbarten Bauleistungen in hoher Qualität. **Weitere Infos:** www.happy-haus-bau.de/ausbauhaus

Foto: Gorodenkov/AdobeStock/SG Weber

Frühzeitig zur Anschlussfinanzierung

Fortsetzung von Seite 4

native, mit der sich Immobilienbesitzer bereits bis zu fünf Jahre vor Sollzinsbindungs-Ende das aktuell niedrige Zinsniveau für die Zukunft sichern können.

Baufinanzierende, deren Vollauszahlung der Baufinanzierung mindestens zehn Jahre zurückliegt, können sich das aktuelle Zinstief sichern, indem sie unabhängig von der Festzinsvereinbarung von einem gesetzlichen Sonderkündigungsrecht Gebrauch machen. Um ein passendes Angebot zu bekommen, können Eigenheimbesitzer mit einem Anschlussfinanzierungsrechner verschiedene Szenarien selbst durchspielen.

In einem kostenlosen Beratungstermin vergleichen die Finanzierungsexperten darüber hinaus die Angebote von über 450 Banken und Kreditinstituten und erläutern alle wichtigen Informationen rund um das Thema Anschlussfinanzierung.

Zirpel & Pautzsch
Ingenieurpartnergesellschaft für Bauwesen
· Hochbau und Gebäudesanierung · Tragwerksplanung · Brückenbau
· Straßenbau und Freiflächengestaltung · Tiefbau · Gutachten/Sachverständige
Herr Ronny Zirpel
Dipl. Ing (FH)
Beratender vorlageberechtigter Ingenieur
Zertifizierter Tragwerksplaner
Wärmeschutztechnische Berechnungen
Frau Ulrike Pautzsch
Dipl. Ing (FH)
ö.b.u.v. Sachverständige von der IHK öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige
Fachgebiet: Kommunaler Straßenbau
Kreuzstraße 3
04600 Altenburg
Info@ZP-Ingenieure.de
www.ZP-Ingenieure.de
Fon 03447 315132
Fax 03447 500488

Ihr Immobilien-Partner in der Region
seit knapp 30 Jahren
WERT CONSULT
Bauträgertätigkeit
Projektentwicklung
Wertgutachten
Bauberatung
Kauf, Verkauf & Vermietung
WWW.WERT-CONSULT.DE
034491 - 23663

Komm rein und mach was draus!
Stadtvilla als Ausbauhaus
Massiv und energiesparend!
Jetzt informieren!
0175 / 17 45 169
ute.schaar@tc.de
142.000 €
Town & Country HAUS
www.happy-haus-bau.de/ausbauhaus

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN
BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU
Samstag, den 11.November 2023 von 10.00 bis 14.00 Uhr
Informieren Sie sich kostenfrei und umfassend zum Thema Hausbau mit dem innovativen Baustoff TON und der neuen Wand aus BlähGLAS. Besichtigen Sie unser Bemusterungszentrum, sowie die Vorfertigung eines Hauses. Wir planen und bauen Ihr Traumhaus - individuell und massiv.
Veranstaltungsort:
Lechner Massivhaus
Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1
08371 Glauchau
Telefon: 03763 / 44 03-0
Anmeldung unter:
Sandra Beyer
Telefon: 03763 / 50 90 96
Beyer.S@lechner-massivhaus.de
www.lechner-massivhaus.de/Termine
LECHNER Massivhaus
SCAN ME
MADE IN GLAUCHAU / SACHSEN
Die Wand macht den Unterschied

ROHBAU

Dachservice Harnisch KG
Dachdeckermeister Michael Harnisch
Ausführung von Dacharbeiten aller Art
Gründach · Steildach · Gerüstbau
Kunststoffbahnen · Flachdächer
Schornsteinbau · Spenglerarbeiten
✆ 03447 51 55 913 od. 0171 53 10 013
E-Mail: dachservice-harnisch-kg@web.de
Steinwitzer Straße 5 · 04600 Altenburg

ZIMMEREI DÖLZ GmbH
MEISTERHANDWERK SEIT 1930
Erfahrene Qualitätsarbeit für:
Treppen, Dachstühle, Fachwerk- u. Leimholzbau, Parkett, Carports
04600 ALTENBURG
GERAER STRASSE 94
Telefon 03447/314814
oder 03447/5198 26
Fax 03447/5 198 27
www.zimmerei-doelz.de

Altbauten klimagerecht modernisieren – Sanierungsratgeber

txn. Das Zeitalter der Öl- und Gasheizungen in Eigenheimen geht dem Ende entgegen. Es wird nicht mehr lange dauern, bis ausschließlich Systeme installiert werden, die vollständig ohne fossile Brennstoffe auskommen. Wer sich für eine Wärmepumpe oder ein Pelletsystem entscheidet, sollte den Heizungsaustausch nutzen und die Wärmedämmung des Eigenheims überprüfen lassen. Vor allem bei Altbauten gibt es oft Defizite, die den Heizenergiebedarf nach oben treiben. Wird nachgebessert, reduziert sich die benötigte Heizleistung und die gesamte Anlage arbeitet deutlich effizienter. Als besonders wirkungsvoll gelten Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS), die das Haus wie eine schützende Hülle umgeben. „Ein WDVS steigert die Energieeffizienz eines Hauses erheblich“, so Georg J. Kolbe, Fassadenexperte bei „Saint-Gobain Weber.“ „Das Prinzip funktioniert wie bei einer Thermoskanne:

Foto: Saint-Gobain Weber/txn

Im Sommer schützt es die Wohnräume vor dem Überhitzen, im Winter vor unnötigen Wärmeverlusten.“ Um den ökologischen Fußabdruck zu minimieren, sollten Baufamilien bei der Auswahl des WDVS genau hinsehen. So kann z. B. das vollmineralische System „weber.therm circle“ am Ende seiner Lebenszeit sortenrein getrennt und wiederverwertet werden. Darüber gibt es für das WDVS eine Vielzahl thermisch abgestimmter Systemkomponenten. Dank abgestimmter Elemente lassen sich Anbauteile wie Fenster, Türen, Jalousien energetisch sicher in das WDVS integrieren. So ist die verlässliche Funktion der Dämmung für viele Jahrzehnte sichergestellt.

Otto - Estrich GmbH & Co.KG
Zementestriche ✓
Anhydritestriche ✓
Industriefußböden ✓
Mauerwerkstrockenlegung ✓
Beschichtungen ✓
Rissverdichtung ✓
Betonsanierung ✓
Abdichtung von Ingenieur- und Wasserbauwerken ✓
034495 70800
otto-estriche.de

Fertigbau – Vor- und Nachteile eines „Hauses von der Stange“

DJD. Lange Zeit galten Fertighäuser als „Billigbauten“ mit Schimmel- und Schadstoffproblemen oder mangelnder Haltbarkeit. Diese Kinderkrankheiten hat die moderne Fertigbauweise hinter sich gelassen – heute ist sie eine gute und wertbeständige Alternative zum Massivbau. Laut Erik Stange vom Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e.V. bietet sie einige klare Vorteile, aber auch ein paar Nachteile gegenüber einem komplett vor Ort errichteten Haus. Da die Teile eines Fertighauses weitgehend im Werk vorgefertigt und auf der Baustelle nur noch zusammengeführt und montiert werden, ist die Bauzeit vergleichsweise kurz und gut planbar. Die Modelle werden in der Regel zu einem Festpreis angeboten. So können Bauherren ihr Budget besser planen und die Gefahr unerwarteter Kostensteigerungen ist geringer. Die Vorproduktion im Werk, auf präzise arbeitenden Maschinen, senkt zudem das Risiko von Ungenauigkeiten und Mängeln. Auch moderne Energiespar- und Dämmstandards sind in die Fertigbauteile integriert. Dass Holz fast immer ein Hauptbestandteil von Fertighäusern ist, muss kein Nachteil sein. Wenn die technischen Regeln für Abdichtung und Feuchteschutz eingehalten werden, kann ein Bauwerk mit tragendem Kern aus Holz ebenso langlebig sein wie ein Stein- oder Betonhaus. Die Einhaltung der Regelwerke und eine fachgerechte Montage kann ein separat beauftragter Bauherrenberater kontrollieren. Egal, ob Massiv- oder Fertigbau, vor der Errichtung eines Gebäudes sind einige Arbeiten am Baugrundstück unerlässlich. Dazu gehören die Bodenplatte oder der Keller sowie die Grundleitungen für die Strom-, Wasser- und Kommunikationsversorgung. Bei vielen Fertighausanbietern sind diese Leistungen nicht im Angebot enthalten. Der Vertrag für ein Fertighaus muss daher gründlich, am besten mithilfe eines unabhängigen Sachverständigen, geprüft werden. Ein Nachteil von Fertighäusern ist, dass sie meist nur eine bestimmte Anzahl an Modellen mit eher geringen Möglichkeiten für individuelle Anpassungen bieten. Bauherren mit sehr konkreten Vorstellungen für ihr Traumhaus sind daher mit einem Massivhaus besser bedient.

Sie wollen bauen, sanieren oder renovieren ? ...
... MIT UNS KÖNNEN SIE RECHNEN
Bau.FACH.Markt
ELG Bau Altenburg eG
Hausweg 41
04600 Altenburg
☎ 03447/ 505967
03447/ 311462
www.elg-bau-altenburg.de
Öffnungszeiten:
Mo-Mi 7.00-16.00 Uhr
Do 7.00-17.00 Uhr
Fr 7.00-13.00 Uhr

Kachelöfen
Kamine
Fliesen
GRAUPNER
Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil
Sven Graupner
Ofenbaugeschäft
Hausmühlenstraße 2
04626 Schmölln
Telefon (034491) 6 12 75
Funk (0160) 8 35 44 57
www.ofenbau-graupner.de
E-Mail Sven.Graupner@gmx.de

ROHBAU

Individuelle Eigenheime brauchen flexibel einsetzbare Baustoffe – Bauen mit Beton

▲ *Bauen mit Weitblick: Immer mehr Baufamilien und Architekten entscheiden sich für innovative Baustoffe wie nachhaltig produzierten Beton. Durch die Verwendung neuartiger Rezepturen und recycelter Rohstoffe zeichnet sich das langlebige Material durch hervorragende Umwelteigenschaften aus.* ***Foto: kb3/AdobeStock/betonbild***

txn. Wer ein Haus plant, denkt meist zuerst über die Baustoffe nach. Denn diese Entscheidung hat große Auswirkungen auf die Lebensdauer des Eigenheims, aber auch auf den Aufwand für die Instandhaltung. Es lohnt also, rechtzeitig zu vergleichen.

Beton beispielsweise hat über viele Jahrzehnte nichts von seiner Attraktivität verloren und ist auch beim Bau von Einfamilienhäusern immer gefragter. „Kaum ein anderes Baumaterial erlaubt eine derartige Vielfalt an Formen und Strukturen“, weiß Thomas Richter, Leiter Technik beim Informations-Zentrum Beton.

Ob gerade oder geschwungen, klare Formen oder ausgearbeitete Details – Beton ist ein stabiles und robustes Universaltalent.

Aufgrund der großen Spannweite von Betondecken kann in großen Räumen sogar auf tragende Zwischenwände verzichtet werden. Auch lassen sich Wände mit Beton so konstruieren, dass sie an verschiedenen Stellen unterschiedlich dick sind und später leicht durchbrochen werden können – etwa um zwei Zimmer miteinander zu verbinden.

So kann eine Betonkonstruktion viele Veränderungen mittragen und sich den veränderten Ansprüchen der Hausbewohner anpassen. Um wertvolle Ressourcen zu schonen und weniger Treibhausgase auszustoßen, ist es sinnvoll, vorhandene Gebäude möglichst lange zu nutzen.

„Ökobilanzen zeigen, dass ein Gebäude mit einem Nutzungszeitraum von 100 Jahren ein rund 20 Prozent geringeres Treibhauspotenzial hat als Gebäude mit deutlich kürzerer Nutzung“, erklärt Thomas Richter.

Generell hat ein Haus aus Beton eine hohe Lebenserwartung, was über Jahrzehnte aufwendige und kostspielige Sanierungsmaßnahmen erspart.

Und auch in puncto Klimaschutz hat Beton einiges zu bieten: Nach seiner Nutzungsdauer erhält der massive Baustoff Beton ein zweites Leben.

Schon heute ist der Einsatz von Betonbruch als Gesteinskörnung bei der Betonherstellung gängige Praxis. Denn Beton ist zu 100 Prozent recyclingfähig, meist ersetzt er im Straßenbau wertvolle Primärrohstoffe.

Gleichzeitig wird sogenannter Recyclingbeton auch beim Hausbau immer stärker nachgefragt, was dazu beiträgt, natürliche Ressourcen wie Kies und Sand einzusparen.

Dachdeckermeister **Hendel** GmbH & Co.KG
DER FACHBETRIEB FÜR IHR DACH seit 1880
• Ausführung sämtlicher Dachdecker- und Klempnerarbeiten
• pflegeleichte und fugenlose Balkonoberflächen in verschiedenen Farbtönen
August-Bebel-Straße 11a · 04600 Altenburg
Tel. 03447/311822 · Mobil 0172/3425517 · gert.hendel@t-online.de
www.DDM-Hendel.de

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!
Wir sind ein familiengeführtes Bauunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Tiefbauer (m/w/d)
Verputzer (m/w/d)
Wir bieten:
+ ein angenehmes Betriebsklima
+ selbstständige Tätigkeiten
+ regionale Baustellen
+ leistungsgerechte Vergütung
Sie suchen:
+ eine neue Herausforderung
+ einen sicheren Arbeitsplatz
Interesse geweckt – dann melden Sie sich!
MAURER-, BETON- UND PUTZARBEITEN
SOLARREINIGUNG
Baugeschäft Jörg Misselwitz GmbH & Co. KG
Drogener Straße 3 · 04626 Schmölln/OT Drogen · Telefon 034491-58 97 77
Tel. 0173 - 9 51 65 35
E-Mail: info@baugeschaeft-misselwitz.de

Seit über 30 Jahren Lehnert
Handel & Tiefbau GmbH
✗ Tiefbau und Handel mit Tiefbaumaterial, Kläranlagen und Regenwasserspeichern auch für Privatkunden
✗ Pflasterarbeiten
✗ Rohrleitungsbau
Wilchwitzer Straße 7
04603 Nobitz
Tel. 0 34 47/37 55 33
Fax 0 34 47/37 53 16
www.tiefbau-lehnert.de

August-Bebel-Straße 7
04639 Gößnitz
Funk 0172/9 56 88 11
Telefon 034493/71465
GUNTHER ARENS
Dachdeckermeisterbetrieb
Ausführung von: • alle Arten von Ziegeldächern, Flachdächern und Gründächern • Dachklempnerarbeiten • Reparatur-Schnellservice • Dachausbau und Dämmung nach EnEV • Einbau von Photovoltaikanlagen
WIR BERATEN SIE GERN!

Daniel Schaller
Dachdeckermeister
Dorfstraße 35, 04626 Thonhausen
Tel. 03762 41409
Funk 0172 3441409
Fax 03762 941206
Fachbetrieb für:
• Neueindeckung
• Gerüst- und Klempnerarbeiten
• Giebelverkleidung
• Abdichtungen
• Reparaturen • Wärmedämmung
schallerdaniel@web.de

Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten
Dachdeckermeister
Armin Walter
Dorfring Nr. 13 · 04603 Pähnitz
Tel. 0 34 47/83 47 51 · Mobil 01 77/5 38 34 20

Blaudschun Bau
steht für Qualität
HOCH DIE MAURERKUNST
➔ Maurerarbeiten
➔ Stuck- und Putzarbeiten
➔ Um- und Ausbau
➔ Sanierung und Neubau
➔ Poolanlagen
Franzosengraben 25
04600 Altenburg
Tel. 03447/8967900
Mobil 0173/3621519
E-Mail: blaudschun-bau@t-online.de

Große
Dachdecker UG
(haftungsbeschränkt)
Dacheindeckungen aller Art
Wärmedämmungen
Fassadenverkleidungen
Eigener Gerüstbau
Bahnhofstraße 24 · 04639 Gößnitz · Tel. 03 44 93/7 15 82 · Fax 7 15 83
Handy 01 74/9 58 74 62 · dachdecker.grosse@gmx.de

Schritt für Schritt zum neuen Dach – Ratgeber Eigenheim

txn. Wer sein Dach sanieren möchte, sieht sich einer großen Vielfalt von Möglichkeiten gegenüber: Es geht nicht nur um das Bedachungsmaterial, sondern auch um die Farbe und Oberflächenbeschaffenheit bis hin zu den verschiedenen Verlege-Techniken.

Private Baufamilien können bei so viel Auswahl da schon mal den Überblick verlieren.

Hier ist deshalb ein Schritt-für-Schritt-Leitfaden:

- Zunächst ist es wichtig, sich einen Überblick zu verschaffen: Wie groß ist die Dachfläche überhaupt? Gibt es Pläne oder eine Baubeschreibung? Wird das Dachgeschoss aktuell bewohnt, oder ist das erst für später geplant?
- Als nächstes wird das Ziel ins Auge gefasst: Wie soll das Dach aussehen? Werden Solarelemente integriert? Welche Richtwerte sind wichtig, um eine staatliche Förderung zu bekommen? Und was bedeutet das für die Dämmstoffdicke?
- Dann steht die Wahl des Bedachungsmaterial an. Tondachziegel werden in Deutschland am häufigsten verwendet, denn sie sind langlebig, bieten viele Gestaltungsmöglichkeiten und sehen auch nach vielen Jahren auf dem Dach noch richtig gut aus.
- Spätestens jetzt sollte das Gespräch mit einem Fachbetrieb vor Ort gesucht werden. Die Fachleute wissen auch über Möglichkeiten der staatlichen Förderung Bescheid, die vor Beginn der Maßnahme beantragt werden müssen.
- Nachdem der Auftrag vergeben wurde, können die Arbeiten beginnen.

Wichtig: Mit dem ausgewählten Handwerksbetrieb sollte ein rechtsgültiger Vertrag abgeschlossen werden, in dem auch Fertigstellungstermine festgehalten sind.

- Als letzter Schritt ist die Rechnung gründlich zu prüfen. Denn nur wenn das eingereichte Angebot mit der Rechnung übereinstimmt, werden die Fördermittel ausgezahlt.

Weitere Informationen rund um die Dachsanierung gibt es beim Dachhandwerker vor Ort.

WIR BAUEN ZUKUNFT
Der Systemanbieter für den kompletten Rohbau oder einzelne Fertigteile:
+ Beratung, Planung, Fertigung und Lieferung von Fertigteilen für den privaten oder gewerblichen Hausbau
+ geschosshohe Wände aus BlähGLAS und BlähTON
+ Vollmontagedecken und Betontreppen
+ statische Berechnung / Werkplanung im Haus
+ Herstellung aller Fertigteile im Werk Glauchau
+ Baustellenlogistik, Lieferung und Montage
H+L Baustoff Werke
H+L Baustoff GmbH
Am Lungwitzbach 1
08371 Glauchau/Sachsen
Tel. 03763 - 50 900
www.hl-baustoff.com

Baumaschinenverleih
Kfz- & Landmaschinenwerkstatt
Reifenservice
Kranarbeiten
Gimmeler Weg 5
04626 Altkirchen
Tel. 034491/23272
Tel. 034491/80850
www.kran-lorenz.de · dispo@kran-lorenz.de

Danny Junghanns GmbH
Dachdeckerfachbetrieb
Ihr Spezialist für´s Dach
- bei Neueindeckungen
- Metallziegel - Dachdeckung
- Giebelverkleidungen
- Reparaturen
- Gerüstbau
- Blitzschutz
- Abdichtungen
- Verkauf von Dachzubehör
Wir führen auch Baumschnittarbeiten durch!
Dorfstraße 36a
04626 Heyersdorf
Tel.: 03762 - 93 83 76
Fax: 03762 - 94 19 13
Funk: 0172 - 59 36 019

Allround-Service Markowski
Tel. 0160 / 7915837
E-Mail: allround-service-markowski@web.de
www.allround-service-markowski.de
Dienstleistungen:
Hausmeister- und Objektservice, Gebäudereinigung, Rasenpflege, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Fliesen- und Parkettlegearbeiten, Haustierbetreuung vor Ort

Mobile Heizzentralen sorgen für die erforderlichen Temperaturen beim Hausbau

DJD. Auch in der kühleren Jahreszeit sind an vielen Hausbaustellen noch Bauarbeiten zu erledigen. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn die Baustelle bereits mit Verzögerung eröffnet wurde oder wenn es aufgrund des Fachkräfte- oder Materialmangels nicht zügig genug voranging und das Projekt nicht rechtzeitig abgeschlossen werden konnte. Jetzt sollten Bauherren sich rechtzeitig darum kümmern, dass die Arbeiten trotz erschwerter Witterungsbedingungen möglichst im Trockenen und Warmen weitergehen können. Wenn die Heizung vor Ort noch nicht in Betrieb ist, sorgen Winterbaubeheizungen schnell und zuverlässig für die erforderlichen Temperaturen. Bewährt haben sich dafür mobile Heizzentralen, eventuell in Kombination mit flexiblen Lufterhitzern. Diese Geräte lassen sich über den Heizungsfachbetrieb auch mieten. Sofern bereits eine Fußbodenheizung im Haus verbaut ist, kann die mobile Heizzentrale, zum Beispiel von Enerent, direkt daran angeschlossen werden. Gibt es noch kein Heizkreislaufsystem, wird die Wärme der Heizzentrale über Lüftungsgeräte an die Raumluft abgegeben.

So kann Feuchtigkeit zügig und zuverlässig aus dem Gebäude entweichen. Die Baustelle erhält somit eine dauerhaft gleichbleibende Temperatur, die sich sogar in verschiedenen Räumen individuell regeln lässt. So wird zum einen die Bautrocknung etwa in den Wänden beschleunigt, und Materialvorgaben können eingehalten werden. Zum anderen wird dafür gesorgt, dass die Handwerker vor Ort auch bei kalter Witterung problemlos weiterarbeiten und die Baustelle somit zügig abschließen können. Mit einer Bauheizung lässt sich auch die allgemeine Warmwasserversorgung herstellen.

Nicht zuletzt eignet sie sich zur gezielten Estrichtrocknung.Der Heizungsfachmann plant zusammen mit Enerent den Anschluss der Heizzentrale und regelt die Inbetriebnahme sowie die Versorgung mit dem benötigten Brennstoff. Überwacht wird eine Baubeheizung in der Regel per App oder Online-Tool. Nicht zuletzt lassen sich durch die deutliche Verkürzung der Gesamtbauzeit enorme Kosten einsparen, auch der Einzug ins Haus ist oft früher möglich.

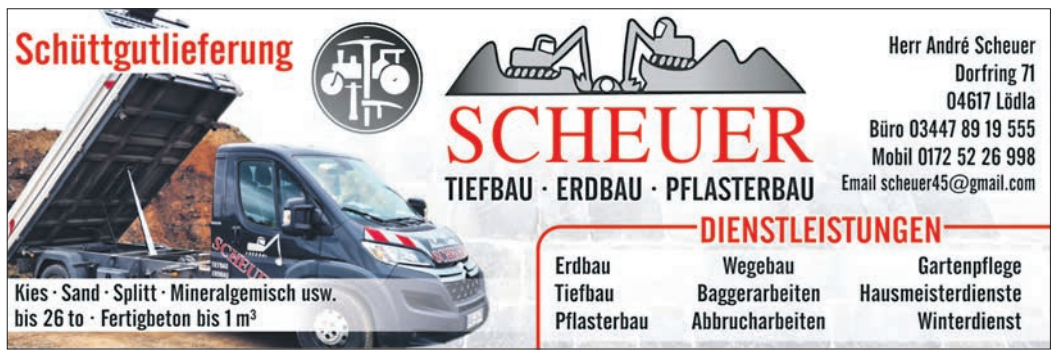
› Ausführung von Dacharbeiten aller Art
› Spenglerarbeiten › Abdichtungen/Entwässerung
› Gerüstbau › Solar/Photovoltaik

04600 Altenburg · Geraer Straße 29 · Tel./Fax 03447/506012
Handy 0176/63602065 · E-Mail: dachdeckermeister-robertsiegel@web.de

THRÄNA BAU GMBH
www.thraenabau.de · thraenabau@gmx.de
Hoch-, Tief- und Sanierungsbau
Gestalten von Außenanlagen
Straßen-, Wege- und Kanalarbeiten
Entkernung und Abriss
Dirk Tietze · Lindenstr. 4 · 04552 Borna/OT Thräna
Telefon 03 43 43/5 48 55 · Fax 5 10 77
Funk 01 78/6 89 20 58 · www.thraenabau.de

DACHDECKER FACHBETRIEB Klaußner & Rott GbR
♦ Dachdeckerarbeiten aller Art
♦ Fassadengestaltung ♦ Schornsteinsanierung
♦ Balkon- u. Terrassenabdichtung ♦ Dachbeschichtung
♦ Innenausbau ♦ Sturmschaden-Schnellservice
Unterer Wiesenhang 9 • 04600 Altenburg/OT Zetzscha
Handy 0176/21318578 • Tel. 03447/514726
www.klaussnerundrott-daecher.de

Foto: www.pixabay.com



vielseitig und kompetent
Bau Unternehmen Kremp
Hoch- und Tiefbau
Selleris Nr. 30 · 04603 Nobitz · Tel./Fax 0 34 47/31 42 42

Mike Danielczik Dachdeckermeister
Funk 01 71/6 55 94 72
Dacharbeiten aller Art • Dachklempnerarbeiten
Schnellreparaturen • Solaranlagen
Falkenhainer Straße 10 · 04610 Meuselwitz · OT Bünauroda
Tel. 0 34 48/752680 · Fax 0 34 48/752679 · www.danielczik.com

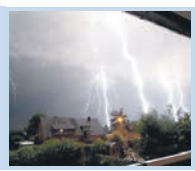
Dachdeckermeister Heiko Kretschmar

DIE DACHDURCHSICHT!
Ihr Auto und Ihre Heizung bekommen jedes Jahr eine Durchsicht!
Ihr Dach vermutlich nicht!
Haben Sie schon einmal über eine Dachdurchsicht nachgedacht?
Hat Ihr Dach die Aufmerksamkeit, die es verdient?

Dächer die man sieht!

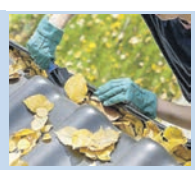
VORBEUGUNG
An einem Dach, welches regelmäßig auf Lockerungen, Beschädigungen und Regensicherheit geprüft wird, werden Schwachstellen frühzeitig erkannt und größere Schäden lassen sich vermeiden.

SCHUTZ
Ihr Dach ist 365 Tage im Jahr der Witterung ausgesetzt und die Witterungsbedingungen werden immer extremer. Deshalb sollte Ihr Dach zu jeder Jahreszeit einwandfrei funktionieren.



WIRTSCHAFTLICHKEIT
Durch eine regelmäßige Pflege erhalten Sie die optimale Funktionsfähigkeit Ihrer Solar- oder Photovoltaikanlage

FUNKTIONALITÄT
Die Säuberung der Dachrinnen und Fallrohre verhindert Verstopfungen und gewährleistet ein ungehindertes Abfließen des Regenwassers.



Gute Gründe für eine Dachdurchsicht!
Sprechen Sie mit uns über die Werterhaltung Ihres Hauses. Wartungsvertrag oder Einzeldurchsicht? Sie entscheiden! Wir beraten Sie vor Ort und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.
www.Dachdurchsicht.de
An der Grube 32 · 04617 Lödla/OT Oberlödla · E-Mail: Kretschmar@dachdurchsicht.de
Telefon 03447/834771 · Telefax 03447/830056 · Mobil 0172/8446313

Baugeschäft Sperling
Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG
Am Wiesengrund 9 · 04600 Altenburg/OT Kosma
Telefon 03447/500915 · Mobil 0171/6230420
Neubau • Umbau • Ausbau • Sanierung
Web: www.baugeschaeftsperling.de · E-Mail: sperlingbaukosma@aol.com

ANDREAS GERTH
Bodenleger
Zur Farbe 7
04626 Schmölln
Tel. 03 44 91/8 10 48
Mobil 01 78/4 59 57 04
Bodendesign zum Wohlfühlen

Elektrotechnik Mathias Eckner
MEISTERBETRIEB
KNX PARTNER
- Errichtung von PV-Anlagen
- Elektroinstallation
- Planung u. Ausführung von KNX- Anlagen
- Baustromanlagen
- Wartung und Service
www.eckner-strom.de
Wildenhain 5 | 04565 Regis-Breitingen
Tel: 034492 255 42
Mobil: 0162 9077 630

Gebäudereinigung Reichardt
Walter Rabold Str.65, 04639 Gößnitz
Clean Job
...die beste Lösung
0178 – 560 1540 info@clean-job.de
www.clean-job.de
- Büro- u. Praxisreinigung
- Grund- u. Unterhaltsreinigung
- Gartenservice
- Bau- Endreinigung
- Fensterreinigung
- Entrümpelungen

Malermeister
Ralf Wallat
04639 Gößnitz · Zwickauer Straße 29
Telefon 03 44 93/2 25 25 · Fax 03 44 93/3 65 60
www.maler-wallat.de

FLIESEN BACKE
Ralf Penndorf
Mobil: 0151 11181461
Fax: 034487538486
E-Mail: ralf-penndorf@live.de
Nordstraße 6 · 04610 Meuselwitz
FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKLEGER

Energie und Kosten sparen mit gutem und gezieltem Dämmen

Bad Honnef. Die Tage werden wieder kürzer, die Zeit zum Investieren ins eigene Heim ist gekommen. Denn im Herbst naht die nächste Heizsaison und dann droht ein weiterer Kostenschub für Eigentümer und Mieter. Das muss nicht sein: Gutes und gezieltes Dämmen beugt hohen Wärmekosten vor und steigert den Wert Ihres Wohneigentums, wie der Bundesverband Innenausbau, Element- und Fertigbau e.V. (BIEF) erklärt.
Trotz der weiterhin greifenden Preisbremsen für Strom und Wärme gilt für viele: Die aktuellen Energiekosten sind schmerzhaft. Das liegt zum einen am Preisniveau, zum anderen am Wärmebedarf der eigenen vier Wände. Der Wärmebedarf von ungedämmten Altbauten kann bis zu drei Mal höher sein als bei einem Neubau nach dem aktuellen Standard des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Durch die Fassade und ihre Bestandteile entweicht bei unsanierten Altbauten massiv Wärme nach außen. Hier hilft gutes und gezieltes Dämmen. Dabei stellt sich je nach Zustand und Lage des Hauses für die Eigentümer die Frage, welche Gebäudeteile zuerst drankommen sollten, angefangen beim Dach, bis hinunter zum Keller.
„Gerade bei sehr schwach isolierten Gebäuden ist eine gezielte Sanierung und Nachdämmung aufgrund der zu erwartenden Kostenersparnisse und Komfortzuwächse besonders interessant“, sagt BIEF-Vorstand Manuel Grün. Vor dem Hintergrund der Debatten um das auch als Heizungsgesetz bekannte GEG warnt er vor übereilten und kurzsichtigen Anschaffungen, so bei der Heizung. „Vielmehr empfiehlt es sich, den Zustand des Gebäudes gemeinsam mit Fachleuten genau zu erfassen, um gute wie auch nachhaltige Entscheidungen zu treffen, die sich bewähren. Sanieren außen und innen lohnt: Denn so viel ist sicher: Energie wird langfristig für die Endverbraucher nicht billiger“, so der BIEF-Vorstand.
Dach, Wände, Keller, Fenster, Türen
Sehr wirksam ist bei unsanierten Bauten in der Regel das Dämmen von Dachschrägen und Dachböden. Denn Wärme steigt bekanntermaßen nach oben. Rund ein Fünftel der Gesamtwärmeverluste werden bei typischen Einfamilienhäusern dem Dach zugeschrieben. Das lässt sich durch gute Dämmung verhindern. Liegt zwischen der obersten Geschossdecke und dem Dach ein Hohlraum, so sollte dieser abgedichtet werden, z. B. durch Einblasen des Dämmmaterials. Anders sieht es bei Dachböden aus. Dort kann der Dämmstoff ausgerollt oder verlegt werden. Zwischen den Dachsparren lassen sich genau zugeschnittene Dämmplatten von den Fachleuten des Innenausbaus einpassen. Als Dämmstoffe fürs Dach bieten sich nicht zuletzt Holzfaser-Produkte und andere Materialien aus nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen an. Sie zeichnen sich zudem bei entsprechender Dicke auch durch hohen Wärmeschutz im Sommer

Fortsetzung auf Seite 11

Das Bad mit Holz gestalten – Holzwahl, Holzbehandlung und Holzpflege

DJD. Holz verträgt sich nicht mit Wasser? Ein Vorbehalt, der schon historisch vielfach widerlegt wurde. So wurden in Nordrhein-Westfalen gleich zwei jungsteinzeitliche Brunnen aus Eichenholz entdeckt, die mehr als 7.000 Jahre alt sind. Seit der Antike wurde Holz im Schiffsbau eingesetzt. In der heutigen Zeit leistet es gute Dienste im Garten und an Pools, im Saunabereich und oftmals im Badezimmer.
Warum das kein Widerspruch ist und wie man Holz nachhaltig einkauft, verarbeitet und pflegt, dazu hat die Waldschutzorganisation PEFC sechs Tipps:
1. Gut fürs Raumklima
Holz lebt, somit kann es Feuchtigkeit aufnehmen und wieder abgeben. Davon profitiert das Raumklima im Bad. Einigen Holzarten wie Eichenholz wird aufgrund ihres hohen Säuregehalts zudem eine antibakterielle Wirkung zugeschrieben.
2. Einsatzmöglichkeiten
Auf Fußböden, als Wandpaneele und bei Badmöbeln: Speziell für Feuchträume geeignetes Echtholz kommt in vielen Bereichen zum Einsatz. Es gibt Waschtische aus Massivholz und sogar Badewannen und Waschbecken aus Holz.
3. Vor allem bei Tropenholz auf Zertifizierung achten
Im Bad sollten vorzugsweise harte Holzarten wie Walnuss, Eiche und Lärche zum Einsatz kommen. Sie sind bei richtiger Pflege unempfindlich gegen Nässe. Speziell geeignet mit der Dauerhaftigkeitsklasse eins bis zwei sind Tropenhölzer wie Bangkirai oder Garapa. Dazu kommen veredelte oder thermisch behandelte Hölzer. Das

Fortsetzung auf Seite 11

Altenburger Dienstleistung und Service GmbH
TOP JOB TEAM TOP
ALDUS sucht dich!
Gebäudereinigung
www.aldus.de
Johannisgraben 6
04600 Altenburg
Tel. 03447 2602
Meisterbetrieb / Mitglied der Landesinnung Thüringen
Die Gebäudedienstleister Mehr als Handwerk

INNENAUSBAU

Energie und Kosten sparen mit gutem und gezieltem Dämmen

Fortsetzung von Seite 10

aus. Das wird angesichts der heißeren Sommer mit immer mehr Hitzetagen für Gesundheitsschutz und Wohlbefinden gleichwohl wichtiger. Außer dem Dach bietet sich die Dämmung der Wände an. Hier kommt nicht nur die Fassadendämmung, sondern auch Innendämmung infrage. Es empfiehlt sich eine sorgfältige Planung, unterstützt durch Fachleute des Innenausbaus. Sie wissen am besten, wie man Wärmebrücken idealerweise vermeidet, die auftreten können, wenn durch einzelne Bauteile der Fassade Wärme nach außen dringt, die eigentlich im Innen der Wohn- und Büroräume bleiben soll. Wichtig ist die richtige Wahl von Dämmstoffen, die aufgenommene Feuchtigkeit auch wieder abgeben. Eine Wand-Innendämmung kommt auch dann infrage, wenn eine Dämmung von außen nicht möglich ist. Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen sind atmungsaktiv und bieten für Raumklima und Bausubstanz damit wichtige Vorteile. Doch sollte bei Dach und Wänden noch lange nicht Schluss sein, um Eigenheim, Wohnung aber auch Misch- und Bürogebäude fit für Klimaschutz und die Heizsaison zu machen. Auch unsanierte Keller geben Wärme ab, die man nicht entweichen lassen sollte. Nutzen Sie ihren Keller nur für die Heizungsanlage, als Fitness- oder Hobbyraum – eine gute Dämmung empfiehlt sich auch dort. Wenn der Keller beheizt wird, weil er zum Beispiel als Partyraum oder zum Arbeiten dient, sind Kellerboden und -wände zu dämmen. Halten sich die Bewohner hingegen nicht regelmäßig im Keller auf, so reicht eventuell schon das Dämmen der Kellerdecke.

Einen weiteren Vorteil bietet eine Kellerdeckendämmung, denn das Klagen über kalte Füße auf dem Erdgeschoss-Fußboden hat damit ein Ende.

Wärmeschutz und Schallschutz

A propos Fußboden: Bei mehrgeschossigen Gebäuden bietet die richtige Dämmung des Bodens nicht nur einen Schutz vor Wärmeverlusten, sondern verbessert zusätzlich auch den Schallschutz. Das bedeutet nicht nur bei Holzfußböden einen zusätzlichen Komfortgewinn für Sie sowie für alle anderen Bewohner bzw. Kollegen. Dreifacher Mehrwert beim Wohnen und Arbeiten – plus Wertzuwachs „Hochwertige Dämmung bietet neben Kälte- und Hitzeschutz auch ein gesundes Raumklima und damit sogar einen dreifachen Mehrwert. Für die Eigentümer leistet hochwertige Dämmung zudem einen zentralen Beitrag zur Wertsteigerung der Immobilie.

In Zeiten steigender Anforderungen und Erwartungen des Staates und des Marktes an Immobilien sind das zentrale Argumente für lohnende Investitionen in die eigenen vier Wände“, betont der BIEF-Vorstand und sagt: „Dämmen ist der wahre Wärme-Spar-Wums.“

Bundesverband Innenausbau, Element- und Fertigbau e. V.

Das Bad mit Holz gestalten – Holzwahl, Holzbehandlung und Holzpflege

Fortsetzung von Seite 10

PEFC-Logo stellt sicher, dass auf Waldschutz und soziale Verantwortung entlang der Lieferkette geachtet wurde, auch bei Tropenholz. Mehr Informationen gibt es unter www.pefc.de.

4. Holzbehandlung & Konstruktion

Im Bad sollten alle Hölzer zum Schutz vor dem Eindringen von Feuchtigkeit mit Ölen, Lasuren oder Lacken behandelt sein. Damit Feuchtigkeit nicht in Holzböden gelangen kann, müssen diese vollflächig abgedichtet sein, inklusive der Randfugen. Holzverkleidungen an den Wänden sollten hinterlüftet montiert sein.

5. Schutz der Holzflächen

Holzflächen sind vor Reinigern, Rasierwasser und Nagellack zu schützen. Zudem sollte man Spritzwasser von waagerechten Flächen wie dem Waschtisch sofort abwischen.

6. Pflegeregeln

Wer einfache Pflegeregeln einhält, kann im Bad auf Holzschutz mit chemischen Wirkstoffen verzichten und handelt nachhaltig, da das Holz lange hält: Gewachstes, geöltes oder lasiertes Holz sollte bei Bedarf nachbehandelt und aufgefrischt werden. Diese Maßnahme sorgt dafür, dass das Holz nicht quellt und dass es seine Versiegelung bewahrt. Ansonsten reicht es, Holzoberflächen mit einem angefeuchteten Tuch abzuwischen. Kratzer erleichtern das Eindringen von Feuchtigkeit. Daher gilt: Betroffene Stellen abschleifen, glätten und versiegeln.

▼ *Im Bad sollten vorzugsweise harte Holzarten zum Einsatz kommen. Sie sind bei richtiger Pflege unempfindlich gegen Nässe.*

Foto: DJD/Kollaxo

Steinmetzbetrieb Max Edel und Sohn
Seit 1910
Inh. Mario Edel, Steinmetzmeister www.steinmetz-edel.de
◆ Grabmale ◆ Treppen ◆ Fensterbänke
◆ Küchenarbeitsplatten ◆ Natursteinfußböden
Waldenburger Straße 62 · 04603 Nobitz/OT Ehrenhain
Tel. 03 44 94/8 73 83 · Fax 03 44 94/8 00 23
Handy 0170/4762193 · E-Mail naturstein-edel@t-online.de

Seit 1898 Baugeschäft Taubert
Innungsfachbetrieb
• Altbausanierung
• Vollwärmeschutz
• Umbau
• Neubau
• Maurer-, Putz-, Betonarbeiten
Inh. Uwe Taubert
– Handwerksmeister –
Steinwitz Nr. 25 a
04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/51 30 50
Funk 01 60/99 12 20 22

SIMON
SPANNDECKEN & TROCKENBAU
Sommeritzer Str. 77 · 04626 Schmölln
Die Decke für jeden Raum!
Tel.: 034491/82870
Fax: 034491/83301
Mobil: 0173/5735710

MEHAGENO Ehrenhain GmbH & Co. KG
Waldenburger Straße 4
04603 Nobitz/Ehrenhain
• Heizung
• Sanitär
• Service
Telefon 034494 70 35-17/16
Telefax 034494 70 35-18
E-Mail mehageno@t-online.de

In Sachen Holz . . .
Holzeinbau Pitzschel
· Einbau und Restauration von Parkett, Dielen, Treppen usw.
· Trockenbau
· Holz- und Bautenschutz
Torsten Pitzschel · Lohma Nr. 14 · 04618 Langenleuba-Niederhain
Tel. 03 44 97/ 8 15 52 · Funk 01 62/9 20 38 80
E-Mail t.pitzschel@web.de

Aus alt mach neu – Sanierungspflichten für den Altbau

Schwäbisch Hall (Pi). Der energetische Zustand vieler älterer Immobilien in Deutschland steht den Klimazielen im Weg: Mehr als drei Millionen Wohngebäude werden der schlechtesten Energieeffizienzklasse H zugeordnet.

Wer eine solche Bestandsimmobilie kauft, muss sie energetisch modernisieren. Welche Sanierungspflichten es gibt und was Eigentümer darüber wissen müssen, erklärt Thomas Billmann, Modernisierungsberater bei Schwäbisch Hall.

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) trat 2020 in Kraft. Es legt fest, welche Gebäude in Deutschland sanierungspflichtig sind und welche Maßnahmen dabei umgesetzt werden müssen. Diese Sanierungspflichten betreffen Beschenkte sowie Käufer und Erben von solchen Immobilien, die nicht die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes erfüllen.

Neueigentümer müssen ihre ineffizienten Gebäude innerhalb von zwei Jahren entsprechend der gesetzlichen Standards sanieren – Stichtag ist die Eintragung in das Grundbuch.

Wer schon länger Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern ist, ist davon bislang ausgenommen. Vorausgesetzt, sie nutzen ihr Haus schon seit Jahrzehnten selbst zu Wohnzwecken.

Wird die Sanierungspflicht nicht erfüllt, drohen Bußgelder von bis zu 50.000 Euro.

Welche Sanierungspflichten gibt es?

1. Pflicht zur Dämmung der obersten Geschossdecke oder des Daches: Wer seinen Dachraum nicht bewohnt und nicht beheizt, der ist unter Umständen dazu verpflichtet, die oberste Geschossdecke oder das Dach zu dämmen. Diese Nachrüstpflicht besteht, wenn das Dach die bestimmten Anforderungen nicht erfüllt.

„Laut GEG muss das Dach den Anforderungen an den Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2 genügen – wer sichergehen möchte, sollte dies von einem Energieberater überprüfen lassen“, rät der Experte.

2. Pflicht zur Heizkesselerneuerung: Nach 30 Jahren müssen alte Öl- und Gasheizungen ausgetauscht werden. Betroffen sind davon derzeit nur sogenannte Standard- und Konstanttemperaturkessel – Niedertemperatur- und Brennwertheizungen sind davon noch ausgenommen. Ebenfalls ausgenommen sind Heizkessel mit einer Heizleistung von unter 4 und über 400 kW.

3. Pflicht zur Dämmung von warmwasserführenden Rohren: Eigentümer von Bestandsgebäuden sind dazu verpflichtet, Heizungs- und Warmwasserrohre oder Armaturen in unbeheizten Räumen, wie zum Beispiel dem Keller, zu dämmen.

Für Eigentümer, die schon länger in einer Bestandsimmobilie wohnen, gibt es aktuell eine wichtige Nachrüstpflicht: „Bei Veränderungen an der eigenen Immobilie gilt die 10-Prozent-Regel.

Das bedeutet: Werden mehr als zehn Prozent eines Bauteils ausgebessert, müssen die Arbeiten so ausgeführt werden, dass anschließend die Vorgaben des GEG erfüllt sind. Sprich: Werden beispielsweise mehr als zehn Prozent einer Fassade erneuert, muss diese auch vorschriftsmäßig gedämmt werden“, weiß Thomas Billmann.

Was könnte künftig auf Eigentümer zukommen?

Ab 1. Januar 2024 könnte nach den Plänen der Bundesregierung eine weitere Sanierungspflicht hinzukommen – diese würde dann auch alle bestehenden Eigentümer und Selbstnutzer betreffen.

Konkret könnten irreparable Heizungen durch solche ersetzt werden müssen, die zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien oder unvermeidbarer Abwärme betrieben werden.

„Sinnvoll wären dann der Einbau von Solarthermieanlagen, Wärmepumpen-Hybridheizungen oder elektrisch betriebenen Wärmepumpen“, blickt der Modernisierungsberater in die Zukunft.

▲ *Mehr Energieeffizienz: Für neue Eigentümer ineffizienter Bestandsgebäude gilt die Nachrüstpflicht.*
Foto: iStock/Bausparkasse Schwäbisch Hall)

EKA
Elektrotechnik J. Köhler & V. Albert GbR
Zwickauer Str. 56 · 04600 Altenburg
Tel. 03447/488340 · Fax 03447/488342
Mobil Herr Köhler 01 51/61 91 65 85
Mobil Herr Albert 01 79/6 72 00 26
http://www.eka-abg.de
E-Mail info@eka-abg.de

Seit 2005 für Sie da!
HAUS & RAUMGESTALTUNG
Nico Baumgartl
Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
Bodenlegearbeiten
04600 Altenburg
Mobil 01 52 22 64 85 95
maler.nico.baumgartl@gmail.com

Fliesen Fritzsche
Thomas Fritzsche
Fliesenlegermeister
Dorfring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Telefon 03447/891762
Fax 03447/891779
Mobil 0173/5753623
www.fliesenfritzsche.de
fliesen-fritzsche@t-online.de
Wir können auch XXL
Keine Fuge im Duschbereich, aber trotzdem gefliest, mit XXL-Fliesengrößen bis 1,5 x 3,0 m (individuell angepasst) möglich, nicht nur im neuen, auch im bestehenden Bad.
Wir beraten Sie gern!

Unser Know how:
Heizungstechnik/ Erneuerbare Energien
· Öl- und Gas-Brennwertanlagen
· Thermische Solaranlagen
· Holzvergaseranlagen
· Holzpelletanlagen
· Wärmepumpen
· Klimaanlagen
· Photovoltaik
· Mini-BHKW
Sanitär/Badtechnik
· Komplettbäder aus einer Hand
· Regenwasser-Nutzungsanlagen
· Wasserbehandlung
· 3D-Badplanung
· Spanndecken
· Badmöbel
· Sauna und Wellness
· Schwimmbadtechnik
Unser Service:
· 24-h-Notdienst
· Wartung der Anlagentechnik
· Finanzierungen
· Unterstützung bei Fördermittelanträgen
WOTRUBA Heizung, Bäder, Solar GmbH
Lödlaer Chaussee 12
04617 Lödla
Tel. 03447/863-0
www.wotruba-gmbh.de
sanitär heizung klima

Licht- und Kraftanlagen Elektroheizungen
SAT-Anlagen E-Check Telefonanlagen
Blitz- u. Überspannungsschutz EIB
Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung – seit 01.02.1979
Andreas Müller
Altenburger Straße 13 · 04617 Haselbach
Tel. 034343/51603 · Fax 54718 · Funk 0174/9016742

Ruhe genießen im Eigenheim – Beton erhöht den Lärmschutz

txn. Der Straßenlärm, ratternde Rasenmäher oder dröhnende Musik von nebenan – das Leben wird immer lauter.

Eine permanente und wiederkehrende Lärmbelästigung kann jedoch auf Dauer auch krank machen und zu Schlafstörungen, Herzkreislauferkrankungen und Bluthochdruck sowie auch zu Migräne führen.

Umso wichtiger ist es, den Aspekt Schallschutz schon bei der Bauplanung eines Eigenheimes mit einzubeziehen.

So sind schutzbedürftige Räume wie Schlaf- und Wohnzimmer im Grundriss so anzuordnen, dass sie vom Außenlärm möglichst wenig betroffen sind.

Räume gleichartiger Nutzung sollten zusammengelegt und „laute“ von „leisen“ Raumgruppen getrennt werden.

Clever ist auch, wer von Anfang an auf das richtige Baumaterial setzt. Aufgrund seiner hohen Rohdichte weist der massive und schwere Baustoff Beton von Natur aus eine gute Luftschalldämmung auf.

Bestehen also Decken, Wände und Böden des Eigenheims aus Beton, reduziert sich die Geräuschkulisse von außen auf ein Minimum. Um die Übertragung von Geräuschen über Decken oder Wände zu reduzieren, bedarf es weiterer Vorkehrungen, für die sich der Baustoff als Ausgangsmaterial ebenfalls sehr gut eignet.

Bereits mit zwei 15 Zentimeter dicken Haustrennwänden aus Beton, getrennt durch eine drei Zentimeter breite und mit Dämmmaterial ausgefüllte Fuge, sind zum Beispiel störende Trittgeräusche oder lautes Türenschlagen passé.

Die Lebensqualität steigt um ein Vielfaches – selbst, wenn die Betonbauteile sehr schlank gehalten sind.

Gewährleistungszeit nach dem Hausbau nicht ungenutzt verstreichen lassen

DJD. Nach den aufregenden Tagen des Hausbaus folgt der Einzug ins Traumhaus. Doch mit dem Abschluss der Bauphase und der förmlichen Bauabnahme beginnt ein weiterer wichtiger Zeitraum für Hausbesitzer: Die Gewährleistungszeit. Sie ist gesetzlich festgelegt auf fünf Jahre, in denen der Bauunternehmer oder Bauträger für Mängel oder Baufehler haftet, die innerhalb dieser Zeit auftreten. Erik Stange, Pressesprecher des Verbraucherschutzvereins Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB), weist darauf hin, dass ein Großteil der Bauschäden tatsächlich erst nach dem Ende der Bauzeit festgestellt wird – es lohnt sich also, während der ersten Jahre im eigenen Zuhause genau hinzusehen. Er erklärt, worauf Neueigentümer achten sollten.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund

▲ *Mit der Bauabnahme beginnt die fünfjährige Gewährleistungszeit für das neu gebaute Zuhause.*

Mängel nicht auf die leichte Schulter nehmen

Baumängel, die während des Baus entstanden sind und danach festgestellt werden, sollten sorgfältig schriftlich festgehalten, mit Fotos und Unterlagen dokumentiert und dem Bauunternehmen per Einschreiben übermittelt werden. So hat man einen Nachweis, dass die Mängelrüge zugestellt wurde. Während der Gewährleistungszeit kann das ausführende Bauunternehmen dann aufgefordert werden, die Mängel zu beseitigen. Hierzu sollte ihnen eine Frist gesetzt werden. Hält der Unternehmer diese nicht ein, kann unter Umständen Schadenersatz verlangt werden. Auch kleinere Problemstellen sind zu beachten, denn sie könnten sich mit der Zeit verschlimmern, zu erheblichen Folgeschäden führen oder den Wert der Immobilie schmälern. Reparaturkosten, die dann womöglich erst nach Ablauf der Gewährleistungsfrist erforderlich werden, lassen sich nicht mehr einfordern.

Sachverständige Beratung auch in der Gewährleistungszeit

Um die Qualität des neuen Hauses abzusichern, empfiehlt Stange eine baubegleitende Qualitätssicherung durch einen unabhängigen Sachverständigen bereits während der Bauphase. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu mehr Infos und Adressen. Da es für Laien nicht immer ganz einfach ist, die Bauqualität fachkundig zu beurteilen, kann der Berater auch während der Gewährleistungsphase hinzugezogen werden, wenn ein Verdacht auf Mängel besteht. Erik Stange empfiehlt, spätestens im letzten Jahr vor deren Ablauf nochmals einen Gebäudecheck mit dem Bauherrenberater durchzuführen. So ist sichergestellt, dass nichts übersehen wird und dass eventuelle Forderungen zur Mängelbeseitigung termingerecht und rechtssicher an den Bauunternehmer gestellt werden.

Elektro-Service Reichelt
PARTNER KNX
Photovoltaikanlagen
Stromspeicher
Ladeinfrastruktur
MSR-Anlagen
Überprüfung & Wartung
überwachungspflichtiger Anlagen (Ex- und Abwasseranlagen)
Marcus Reichelt
Meister im Elektrotechniker-Handwerk
Elektro-Service Reichelt
Inh. Marcus Reichelt
Zehma 15a
04603 Nobitz
Tel.: 03 44 93 - 2 26 57 Fax: 3 65 92
Funk: 01 73 - 9 33 81 66
E-Mail: info@elektro-reichelt.de
www.elektro-reichelt.de

JB Bodenservice
Jörg Berkner · Kesselgasse 8 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/8 95 19 33 · Mobil 01 72/3 58 29 87
E-Mail JOERG.BERKNER.bs1@gmx.de

Planung Automation Netzwerk Beratung Elektro Hanke Sicherheit Installation Service
Matthias Hanke
Elektrotechniker
Waldenburger Str. 42 a | 04603 Nobitz | E-Mail: info@hanke-elektro.de
Telefon: 034494 120266 | Mobil: 0176 48893257 | Fax: 034494 120268

Malermeister Stefan Wilhelm
Selleris Nr. 30
04603 Nobitz
Tel./Fax 0 34 47/31 42 42
Funk 01 70/1 88 17 35
Kremp & Wilhelm Maler GbR

Verlegung
• Teppichboden • Design-Beläge
• Laminat & Fertigparkett
• Treppensanierung
• Kettelservice • Tapezierarbeiten
Ihr Fachmarkt für TAPETEN, BODENBELÄGE, FARBEN und Zubehör
Brillux Farbmischcenter
Heimwerkerbedarf, Tapeten, Teppiche, CV-Beläge, Laminate, Parkett
Teppichreinigungsgeräte-Verleih
Verlegeservice Peter Bunge
Schusterstraße 5
04539 Groitzsch
Tel. 034296/74400
Funk 0177/2322309
Fax 034296/48226
info@verlegeservice-bunge.de
verlegeservice-bunge.de

Der Himmel im Haus

Spanndecken – die etwas andere Art der Deckengestaltung oder Deckenrenovierung!

Seit Jahrzehnten bewährt, bietet Ihnen eine Spanndecke ungeahnte Gestaltungsmöglichkeiten. Eine Spanndecke wird einfach mittels vormontierten Wandleisten unter die alte Decke gespannt.

Ihre Räume erhalten so schnell und schmutzarm einen langlebigen und wartungsfreien „Himmel", welcher nach Ihren Bedürfnissen samtig, matt-weiß oder farbig glänzend ist. Dabei sind jegliche Arten von Deckenbeleuchtungen integrierbar.

Spanndecken

Ihr kompetenter Partner
In Sachen Spanndecken und Treppen:

RENÈ WAGNER
Spanndecken • Treppen nach Maß
Am Bach 35/2 • 04626 Schmölln/OT Sommeritz
Funk 01 72/3 72 24 98

Foto: HLC/Rodenberg

Haustürfüllungen mit Spiegeleinsatz – Praktisch und designstark

HLC. Moderne Eigenheimbesitzer legen Wert auf individuelle Wohnkonzepte, die sich ganz nach den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen ausrichten lassen – das gilt auch für die Haustür, die als Eingangsstatement das Ambiente maßgeblich prägt. Haustürfüllungen punkten deshalb nicht nur mit zahllosen attraktiven Gestaltungsvariationen, guten Wärmedämmwerten und hohem Einbruchschutz, sondern auch mit zusätzlichen praktischen Features. Ein exklusives Design-Element bilden z. B. Spiegel, die an der Innenseite der Haustür eingesetzt werden und weit mehr als bloße Accessoires sind. Spiegel-Einsätze schaffen einerseits ein Plus an Komfort und Funktionalität, vergrößern darüber hinaus aber auch den Eingangsbereich optisch und lassen selbst kleine Flure sehr großzügig wirken. Es gibt die eleganten Spiegel für eine Vielzahl an verglasten sowie unverglasten Haustürmodellen. Bei Haustürfüllungen mit Glaseinsatz werden sie mit einem rahmenlosen Lichtausschnitt kombiniert. Bei unverglasten Modellen stehen verschiedene Varianten zur Wahl: Neben seitlich sowie zwei mittig ausgerichteten Platzierungen der Spiegel sind auch vollflächige Spiegel-Einsätze möglich, die das Gefühl von optischer Weite gekonnt maximieren. Das buchstäbliche Highlight im Eingangsbereich kreieren Design-Spiegel, die mit einer seitlichen LED-Beleuchtung kombiniert werden – ideal für den finalen Style-Check am Abend vor dem Verlassen des Hauses und gleichzeitig ein stimmungsvoller Lichtakzent. Erhältlich sind die Haustürfüllungen im gut sortierten Fachhandel.

FENSTER • TÜREN • TORE
ROLLLÄDEN

BAUELEMENTE Udo Wähler
04626 Untschen Nr. 22
Tel. 03 44 91/5 84 43 Fax 03 44 91/5 84 45
VERTRIEB UND MONTAGE

Seiler
BAUSTOFFHANDEL GMBH
Vom Keller bis zum Dach Ihre Vorteile:
Wir liefern an – individuelle Beratung.
04626 Thonhausen · Dorfstraße 100 a
Tel. 03762/95080
www.seiler-baustoffe.de
contact@seiler-baustoffe.de
natureplus

Clevere Renovierungslösungen
Neu und modern in meist nur 1 Tag

Türen • Haustüren • Treppen
Küchen • Fenster • Decken

Rufen Sie uns an:
Tel. 0 34 47/4 88 62 33
Tel. 03 65/4 20 82 82
www.seegers.portas.de

Besuchen Sie unsere Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
Norbert Seegers e. K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36
07552 Gera,
Langenberger Str. 40

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

• Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreise

Alles aus einer Hand – Portas erfüllt Wünsche

Entspannt informieren – Schlau renovieren

- Anzeige -

Gera. Wer renoviert, setzt Wünsche in Wirklichkeit um. Seit 40 Jahren erfüllt PORTAS Renovierungswünsche – und dies meist in nur einem Tag, ohne Dreck und Lärm. Unter dem zeitgemäßen Motto „Wünsche erfüllen und Werte erhalten" bietet das Unternehmen individuelle Lösungen nach Maß. Dabei wird nur renoviert, was auch wirklich erneuert werden muss. Das schont nicht nur die Ressourcen unserer Erde, sondern auch den Geldbeutel. Die Renovierung von Haus und Wohnung umfasst Türen, Haustüren, Küchen, Badmöbel, Schranklösungen mit Gleittüren, Heizkörperverkleidungen, Spanndecken, Treppen, Fenster und Insektenschutzgitter. So vielfältig das Programm auch ist, eines haben alle Renovierungslösungen gemeinsam: Sie werden fachmännisch maßgenau und exakt nach den Wünschen der Kunden angefertigt. Bis heute konnte das Unternehmen bereits über eine Million Kunden mit seinem perfekten Wohlfühl-Service begeistern: Menschlich kompetent, qualitativ hochwertig und traditionsbewusst kundennah. Schon bei der Beratung kommt es PORTAS darauf an, das richtige Gespür für die individuellen Renovierungswünsche seiner Kunden zu entwickeln. Dafür gibt es keinen besseren Ort als die eigenen vier Wände. Hier finden die Experten die persönliche Wohnatmosphäre, in die sich die Renovierung harmonisch einfügen soll. Dieser Service kostet den Kunden lediglich etwas Zeit, garantiert ihm aber die genau auf seine Wünsche abgestimmte und zu seinem Wohnumfeld passende Lösung. Da die PORTAS-Fachbetriebe einen reibungslosen Ablauf gewährleisten, bedeutet dies gleichzeitig auch mehr Freizeit und Bequemlichkeit, absolute Termintreue, langjährige Erfahrung und nur einen Ansprechpartner für alle Renovierungsfragen rund ums Haus. Ganz gleich, ob es sich um pflegeleichte Kunststoffe, Massivholz, Laminat oder Aluminium handelt, durch die eigene Herstellung und Montage garantiert Europas Renovierer Nr. 1 immer erstklassige Qualität. Mit über 250 Fachbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist zudem ein Maximum an Kundennähe und Service sichergestellt. Einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm gibt es auch im Internet unter www.seegers.portas.de. Der Portas-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K. in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Do. 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Holger Merz
Seit 2000
Thümmelstraße 16 • 04600 Altenburg
Telefon 03447/892414 • Mobil 0177/7272121
• Fliesenleger • Trockenbau • Putz- und Maurerarbeiten
• Sanierungsarbeiten • Baureparatur • Bodenlegearbeiten
www.merz-innenausbau.de
NEU: merz-innenausbau@t-online.de

Foto: HLC/Mandl & Bauer GmbH

Kaminzeit – Hochwertige Feuerstellen spenden Wärme für Wohnraum, Körper und Geist

HLC. Wer heutzutage „Feuer und Flamme“ für etwas ist, zeigt vor allem eines: große Begeisterung. Ursprünglich geht das Sprichwort allerdings auf das Eigenheim zurück, genauer gesagt auf den eigenen Haushalt mit Herdstelle.

Durch das offene, wärmende Flammenspiel galt dieser Bereich früher oftmals als Mittelpunkt des Zusammenlebens.

Heute übernehmen Kaminöfen diese Funktion. Besonders in der kalten Jahreszeit versammeln sich Freunde und Familie vor dem Feuer und genießen dabei die Wärme – für Körper und Geist.

Das lodernde Element übt noch immer eine besondere Anziehung auf den Menschen aus.

Ob als Eyecatcher oder zur effizienten Wärmeversorgung, die sich unauffällig in das Interior-Design der Umgebung einfügt: Kaminöfen eignen sich als luxuriöse Heizlösung, die den Wohnraum ganz nebenbei auch in puncto Optik aufwertet. Im Sortiment finden sich hierfür hochwertige Modelle, die besonders durch ihre Kombination von Formvollendung und Funktionalität auch zu überzeugen wissen.

Das Feuer der individuell gestaltbaren Kaminöfen spendet dabei nicht nur Wärme für die eigenen vier Wände, sondern wirkt auch als Seelenschmeichler, den man besonders zu schätzen weiß, wenn die Dunkelheit immer früher Einzug hält und die Temperaturen draußen langsam fallen.

Die große Vielfalt an authentischen Materialien wie Naturstein, Stahl, Keramik und extrem hitzebeständigem Beton garantiert neben dem passenden Kamin für jeden Geschmack auch höchste Qualität.

Selbst bei Modellen, die zum Beispiel an allen vier Seiten aus Glas bestehen und daher auf Rahmen und Griffe verzichten, hat die Sicherheit größte Priorität.

Wer es besonders komfortabel mag, freut sich über Gaskamine, die sich ganz einfach per Fernbedienung oder WLAN steuern lassen. Um nicht auf das gewohnte Flammenspiel eines Holzofens verzichten zu müssen, simuliert die moderne Technik mit Hilfe von Gas, das aus den Poren von Keramikscheiten austritt, sogar den typischen, allseits bekannten Funkenflug.

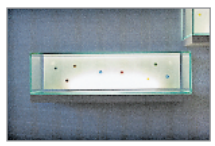
Bei der großen Vielfalt an verfügbaren Materialien findet sich ein passender Kamin für jeden Geschmack.

--- Verkauf ----- Montage ----- Wartung ---
DAHOTHERM
Heizung + Sanitär e.K.
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Am Gewerbegebiet 3 · 04603 Nobitz · Tel. 03447/50 69 34

Holz-&Farbmarkt
NUGROMA
• Bauholz aller Art •
• Paneele und Profilbretter • Leisten uvm. •
• Farbmischanlage • Farben und Lasuren •
Inh.: Heike Höss
Zwickauer Straße 65
08393 Meerane
Telefon: (03764) - 79 87 43
E-Mail: nugromaholz@t-online.de
Web: www.nugromaholz.de

Wir sind Ihr Installateur- und Heizungsbau Meisterbetrieb aus Rositz und führen Neubau, Sanierung, Reparatur, Optimierung und Planungsarbeiten durch.
Heizung
• Gas- und Ölbrennwerttechnik
• Biomasseanlagen (Pellet- & Scheitholzkessel)
• Solarthermie und BHKW
• Service & Wartung
• Planung und Berechnung > DIN EN 12831
• Beantragung staatlicher Förderungen
Wasser Wärme wohlfühlen
Sanitär
• Bäder zum Wohlfühlen
• Trinkwasser
• Regenwassernutzung
Reuter & Wiesner GbR
Hirtengasse 2a in 04617 Rositz
Tel. 034498 818935
info@reuter-wiesner.de
www.reuter-wiesner.de

Glaszentrum Backmann
Design in Glas
Wir fertigen für Sie:



✓ Fenster und Türen nach Maß (wahlweise in Holz oder Kunststoff) Fabrikat: PaX
✓ Einbau von Lichtausschnitten in vorhandene Türen
✓ Glaseinsätze nach Ihren Wünschen für Fenster und Türen (Ornamentgläser, Bleiverglasungen und Glaskunst)

Glaszentrum Hilmar Backmann
04600 Altenburg
Lindenaustraße 32
Telefon 03447/311517
mail@glaszentrumbackmann.de
Mo. bis Do. 6.30-17.00 Uhr
Fr. 6.30-14.00 Uhr
www.glaszentrumbackmann.de

Energetische Modernisierung sollte langfristig geplant sein

DJD. Die aktuellen Diskussionen um einen angeblich zwangsweisen Heizungstausch verunsichern viele Hauseigentümerinnen und -eigentümer. Müssen alte Verbrennerheizungen ab 2024 tatsächlich durch eine Wärmepumpe ersetzt werden? Auch wenn dies häufig so dargestellt wird: Eine Wärmepumpenpflicht gibt es nicht. Hausbesitzer müssen nach dem aktuellen Stand der Pläne bei einem Heizungswechsel künftig nachweisen, dass Wärme und Warmwasser zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien erzeugt werden. Diese Vorgaben lassen sich nicht nur mit der Wärmepumpe, sondern auch durch den Anschluss an Nah- oder Fernwärmenetze, durch Biomasseheizungen oder mit hybriden Heizsystemen erfüllen. Zudem muss keine funktionierende Heizung stillgelegt werden -– lediglich Öl- oder Gasbrenner, die defekt und nicht mehr repariert werden können oder ein Alter von 30 Jahren überschritten haben, müssen nach den aktuellen Plänen ausgetauscht werden.

Unsicherheiten bei den gesetzlichen Vorgaben und Förderungen

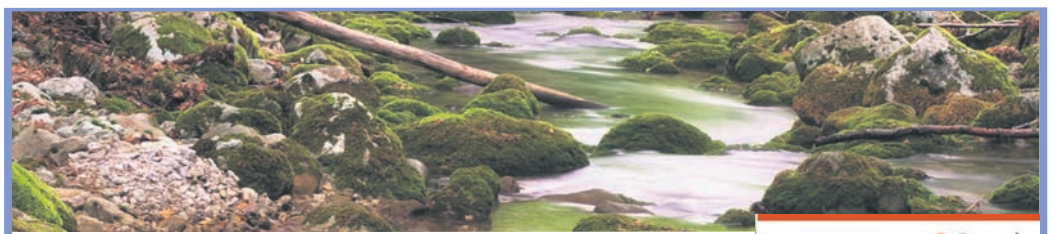
Mehrfache kurzfristige Veränderungen von Förderprogrammen und die Mangellage bei manchen Produkten erschweren die Situation auch für modernisierungswillige Verbraucher, berichten die Verbraucherschützer des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Der Verein fordert daher deutlich bessere

Fortsetzung auf Seite 17

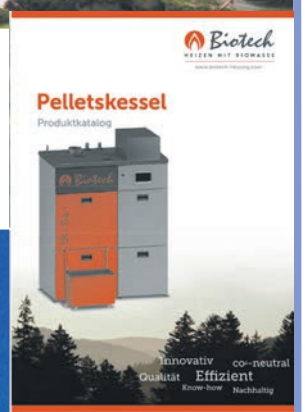
Müller
Bauelemente
Fenster | Türen | Sonnen- und Insektenschutz
09322 / OT Langenleuba Oberhain
0151 47940102
Email: info@fensterbau-mueller.com
www.fensterbau-mueller.de

Malermeister
Thomas Riedel
Malerarbeiten aller Art · Fassadengestaltung · dekorative Gestaltung
Altenburger Straße 72
04626 Schmölln
Tel. 03 44 91 /5 67 66
Fax 03 44 91 /5 67 67
Funk 0160/2 82 84 65

Seit 24 Jahren für Sie da
Kompletter Innenausbau
MONTAGE & TROCKENBAU
MARIO KOLBE
Albert-Einstein-Straße 27 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/31 64 66 · Fax 0 34 47/31 64 89
E-Mail: trockenbau-mario-kolbe@gmx.de



Wir verfügen über Erfahrungen im Tausch Ölkessel gegen Pelletskessel, vom Eigenheimbereich, Zehnfamilienhaus bis zur Kindertagesstätte (8 bis 200 kW).
Vorteile:
CO_2-steuerfrei, 100 % regenerativ Heizen, zukunftssicher



WASSER+WÄRME WETZEL GmbH
Spezialist und Werkskundendienst für Biotech/Pellet/Hackschnitzelheizkessel
Matthias Wetzel Inhaber
Grenzstraße 4 · 04626 Schmölln/Thüringen · Telefon 03 44 91/5 58 30
Handy 01 74/2 16 29 22 · E-Mail matthiaswetzel@hotmail.de

Zukunft mit System
SANITÄR · HEIZUNG
GRASHOFF
Innungsfachbetrieb
04617 Treben/Primmelwitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033
www.heizung-grashoff.de

INNENAUSBAU

Energetische Modernisierung sollte langfristig geplant sein

Fortsetzung von Seite 16

und verlässliche finanzielle Unterstützung für den Heizungsumstieg und sichere Planungsgrundlagen bei den geforderten Standards. BSB-Pressesprecher Erik Stange empfiehlt Hauseigentümern, die Erneuerung der Heizung nicht isoliert zu betrachten, sondern Modernisierungen ganzheitlich zu planen.

Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu viele weitere Infos und die Adressen regionaler Ansprechpartner.

So ist es laut Stange in vielen älteren Gebäuden sinnvoller, zunächst die Wärmedämmung zu verbessern, da im Anschluss eine deutlich kleinere Heizanlage ausreichen kann. Auch ist zu prüfen, welche Heizenergie zum Haus passt und vor Ort genutzt werden kann.

Mit Stufenplan ans Energiesparziel

Eine Modernisierungs- und Energieberatung bildet eine gute Basis für ein Projekt zur energieeffizienten Modernisierung. Ein Sachverständiger, zum Beispiel ein unabhängiger BSB-Bauherrenberater, erarbeitet eine Bestandsaufnahme des Gebäudes und erstellt einen Vorschlag für ein Maßnahmenpaket mit grober Kostenübersicht. Wenn nicht alle an sich sinnvollen Maßnahmen auf einmal zu finanzieren sind, kann er die Immobilienbesitzer dabei unterstützen, einen abgestimmten Stufenplan auszuarbeiten. So kann etwa der Heizungstausch in vielen Fällen noch ein paar Jahre warten.

ZUVERLÄSSIGE PROFIS GESUCHT

- **Anlagenmechaniker** (m/w/d) für Heizung, Lüftung & Sanitär
- **Elektroniker** (m/w/d) Fachrichtung Energie- & Gebäudetechnik
- **Mechatroniker** (m/w/d) für Kälte- & Klimatechnik
- **Subunternehmer** bestens ausgerüstet, mit zuverlässigen, flexiblen Fachkräften

Dein Arbeitgeber mit dem + an Leistungen:

- betriebliche Gesundheitsförderung
- bezahlte Anfahrt zur Baustelle
- E-Bike Leasing

+ + + und vieles mehr

Fehl + Sohn Jena GmbH
Unteranger 15
07646 Laasdorf
bewerbung@fehlundsohn.de
www.fehlundsohn.de

FEHL+SOHN GEBÄUDETECHNIK
SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG KLIMA ELEKTRO

UNSER LEISTUNGSUMFANG

Wir bieten folgende Leistungen:

- Erdwärmepumpen
- Luft-/Wasser-Wärmepumpen
- Sanitärinstallationen
- Elektroinstallation

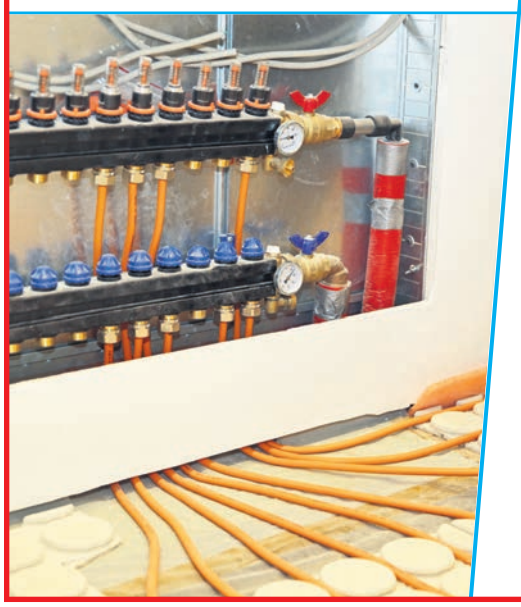
SCHUMANN HAUSTECHNIK

SOLAR · ELEKTRO · HEIZUNG · SANITÄR

WIR SUCHEN:
Heizungs- und Elektroinstallateure
für bundesweite Montage (m/w/d)

Ihre Voraussetzungen:

- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Berufserfahrung von Vorteil
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Führerscheinklasse B



Waldenburger Str. 70
04603 Nobitz/OT Ehrenhain

Tel. 03 44 94/7 00 11

E-Mail: ralf@schumann.de
Website: www.schumann.de

ERFAHRUNGSSCHATZ VON ÜBER 3.850 GEOTHERMIEANLAGEN

AUSSENANLAGEN

Stilvolle Sichtschutzlösungen verhindern neugierige Blicke und sind echte Hingucker

HLC. Auf dem eigenen Grundstück wollen wir das tun, worauf wir Lust haben, und dabei ungestört sein. Ob Grillsession, Gartenarbeit oder Spieleabend – neugierige Blicke oder Kommentare von Nachbarn und Passanten brauchen wir da nicht. Dafür gibt es hochwertige Sichtschutzlösungen. Diese gewähren uns uneingeschränkte Privatsphäre und setzen gleichzeitig optisch ansprechende Akzente.

Dazu gehören Zäune, Tore und Balkongeländer – auf Wunsch alles im selben Design, sodass ein einheitlicher Look im Außenbereich entsteht. Wer seinen Zaun oder das Balkongeländer nicht gänzlich blickdicht haben möchte, entscheidet sich für die Variante mit Abstand zwischen den einzelnen Latten. Dank zahlreicher unterschiedlicher Kollektionen und großer Farbauswahl sind die Gestaltungsmöglichkeiten riesig und die jeweiligen Varianten lassen sich bis ins Detail nach persönlichem Geschmack realisieren.

Dazu passt auch die Möglichkeit, ergänzendes Zubehör, wie etwa Blumenkästen oder Briefkastensäulen, im stimmigen Design zu integrieren. Doch nicht nur in Sachen Optik überzeugen die Sichtschutzlösungen, sie bestechen auch durch die zahlreichen Vorteile Aluminiums als robustes und pflegeleichtes Material: So sind sie im Vergleich zu Varianten aus echtem Holz oder gepflanzten Hecken nahezu wartungsfrei und behalten ihr Design langfristig. Zusätzlich gewähren Hersteller bis zu 15 Jahre Garantie auf die Oberflächenbeschichtung.

▲ Mit hochwertigen Zaun-, Tor- und Balkongeländerlösungen setzen die Bewohner ansprechende, optische Akzente – und genießen es gleichzeitig, total ungestört zu sein. ***Foto: HLC/GUARDI GmbH***

Durch Thermobehandlung heimischem Holz besonders robust und langlebig

DJD. Nachhaltigkeit beim Bauen beginnt bereits mit der Auswahl der geeigneten Materialien. Holz als einer der ältesten Baustoffe, die der Mensch nutzt, spielt dabei eine zentrale Rolle: Es ist vielfältig verwendbar, wächst laufend nach und bindet während dieser Zeit große Mengen an klimaschädlichem Kohlendioxid. Diesen Vorteilen steht bei der Verwendung von Holz im Außenbereich seine Witterungsempfindlichkeit gegenüber – das denken zumindest viele. Doch moderne Verfahren machen es möglich, dass auch heimische Tannenqualitäten aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft in Sachen Robustheit und Langlebigkeit etwa Tropenhölzern in nichts mehr nachstehen.

Hohe Temperaturen machen das Holz robust

Die Weißtanne beispielsweise ist die größte heimische Nadelbaumart und kann bis zu 600 Jahre alt werden. Als Schattenbaum ist sie sehr gut geeignet für nachhaltig bewirtschaftete Mischwälder und weist somit ökologisch einen hohen Wert auf. Beim Bauen indes gilt diese Holzqualität als besonders pflegeintensiv. Das ändert sich mit einer speziellen Thermobehandlung, wie sie schon lange in Skandinavien üblich ist. Ohne Zusätze oder Chemikalien wird das Holz durch konstant hohe Temperaturen von bis zu 225 Grad Celsius veredelt und erhält somit eine wesentlich stärkere Widerstandskraft. Heimische Weißtanne aus dem Allgäu, Vorarlberg und Schwarzwald wird auf diese Weise in langlebige und robuste Terrassendielen namens Rustika verwandelt. Kurze Wege und eine hohe regionale Wertschöpfung zeichnen den Rohstoff mit seiner unveränderten Naturoptik aus.

Für Terrassen mit urwüchsigem Charakter

Mit einer Brettbreite von 26 Zentimetern, die eine Besonderheit für massives Terrassenholz darstellt, eröffnen sich zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten für attraktive Außenbereiche und Fassaden. Das beidseitige Bürsten erlaubt, je nach Einsatzzweck, die Installation der rechten oder linken Dielenseite als Sicht- oder Gebrauchsseite. Beispielsweise empfiehlt es sich bei einem Terrassenbrett die linke Dielenseite, also die Baumaußenseite, nach oben zu drehen. Diese Seite ist besonders „wetterfest“ und schafft mit ihrer urwüchsigen Oberfläche ein naturnahes Ambiente.

Das heimische Thermoholz bietet zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten für die Terrasse. ***Foto: DJD/Swero***

Solarcarport oder Solarzaun sind effektive Alternativen zur solaren Energiegewinnung

Foto: HLC/Solarterrassen & Carportwerk GmbH

▲ *Stilvoll zum eigenen Strom: Ausgestattet mit Premium-Solarglasmodulen „Made in Germany“ kann ein Solarcarport dazu beitragen, sich unabhängiger vom Netzbetreiber zu machen.*

HLC. Es ist kein Geheimnis mehr, dass Solarstrom nicht nur effizient, sondern auch zunehmend zukunftsfähig und umweltschonend ist. An vielen Orten begegnen wir Dächern, die mit Photovoltaik-Anlagen ausgerüstet sind, welche Sonnenlicht in elektrische Energie umwandeln und diese für die Bewohner nutzbar machen. Was aber, wenn sich das eigene Dach aus diversen Gründen nicht für die Installation einer solchen Anlage eignet? Kein Problem, denn dafür bieten ein Solarcarport oder ein Solarzaun innovative Alternativen. So wird etwa beim Solarcarport die Schutzfunktion, die ein Carportdach üblicherweise für den Pkw darstellt, intelligent um die solare Energiegewinnung erweitert. Ausgestattet mit Premium Solarglasmodulen „Made in Germany“ kann die Autoüberdachung dazu beitragen, sich unabhängiger vom Netzbetreiber zu machen. Denn der durchschnittliche Strombedarf eines 4-Personen-Haushalts lässt sich so bereits mit 36 Quadratmeter Grundfläche decken. Ebenso clever: Auch die Aufstellung eines designstarken Solarzauns sorgt für nachhaltigen Ökostrom und bietet außerdem Schutz vor ungebetenen Gästen oder neugierigen Blicken auf das Grundstück. Dabei fangen die effektiven Solarglasmodule die Sonnenkraft entweder nur auf der Außen- oder – bei der Duplexvariante – sogar zusätzlich auf der Innenseite des Zauns ein. Je nach Bedarf und baulichen Vorgaben des Wohnorts sind Zaunhöhen zwischen ein und 1,60 Meter möglich – auch mit Anpassung an ein Grundstücksgefälle. Und natürlich gilt: Der erzeugte Strom lässt sich sowohl für den Haushalt als auch für das E-Auto oder den Betrieb der Wärmepumpe verwenden. Die individuell wählbare Zaunfarbe sowie optionale LED-Leuchten machen das stilvolle Outdoor-Ambiente perfekt.

Sturmschäden an Photovoltaikanlagen auf Steildächern vermeiden

HLC. In Zeiten der Energiewende entscheiden sich viele Personen mit Immobilienbesitz für den Einsatz einer Photovoltaikanlage auf ihrem Dach. Doch so ideal die exponierte Position auf dem Steildach für die solare Stromgewinnung ist, sie bietet darüber hinaus auch eine ernstzunehmende Angriffsfläche für Stürme, Starkregen und Gewitter. Umso wichtiger also, dass Dachpfannen bzw. PV-Anlage sowohl bei einer Neueindeckung als auch Sanierung ausreichend gegen Windsog gesichert werden, um das Herabrutschen von Dachelementen und daraus resultierende Personen- oder Sachschäden zu vermeiden. Erreicht wird die sogenannte Windsogsicherung durch die professionelle Fixierung der Dachpfannen auf der Traglattung mithilfe korrosionsbeständiger Sturmklammern. Erst wenn das eingedeckte Dach derart gesichert wurde, sollte die Installation von PV-Modulen als Aufdach-Anlage erfolgen. Hierbei werden die Solarpaneele auf einer zuvor montierten Unterkonstruktion auf dem Dach befestigt. Auch bei modernen Indach-Anlagen, wo die Solarmodule entweder direkt in die Dachdeckung integriert sind oder diese komplett ersetzen, ist die Windsogsicherung mittels spezieller Sturmklammern für PV-Anlagen notwendig. Doch selbst, wenn eine Solaranlage ohne gleichzeitige Dachsanierung verbaut wird, empfiehlt es sich, die Dachpfannen oder -steine rund um die Photovoltaiklösung in einem Radius von mindestens 1,50 Meter entsprechend zu sichern. Das reduziert das Risiko, dass sich Dachpfannen bei extremer Witterung lösen und die PV-Anlage, Personen oder Gegenstände in Mitleidenschaft ziehen können. Also sind sie gut beraten, das Thema Windsogsicherung vor jeder geplanten Dachmaßnahme mit der ausführenden Fachkraft zu besprechen und auf ihre korrekte Durchführung zu achten.

Foto: HLC/Friedrich Ossenberg-Schule/Wim Coppens

◀ *Die korrekte Fixierung von Dachpfannen senkt das Risiko, dass sich die Dachpfannen lösen und Photovoltaikanlagen beschädigen.*

Schlosserei Jörg Hienzsch
– seit 1922 in Altenburg –
Wir fertigen für Sie:
■ Geländer ■ Metallzäune
■ Toranlagen mit Antrieben
■ Metalltreppen ■ Schlüsseldienst ■ Reparaturen
Mauerstraße 8 · Altenburg
Tel. 0 34 47/40 74 · Fax 4 77 00 61 · Funk 01 75/2 46 02 11

GERTH
Tief-, Straßen-, Kanal-, Rohrleitungs-, Beton- und Pflasterbau, Bauwerksabdichtung
Tel. 03 44 91/8 33 38 • Fax 55 48 87
04626 Schmölln · Am Jägerfließ 10 · Industriegebiet Nitzschka

Rohr & Gebauer GmbH
Bauunternehmen
Pflaster * Erdarbeiten * Abbruch
Trockenlegung * Kläranlagen
Außenanlagen * Wasserbau
Kleine Seite 2 * 04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon 03 44 94 / 8 06 07 * Fax 03 44 94 / 8 00 25

Uwe Quaas Fassadenbau
Martin-Luther-Straße 10 · 04610 Meuselwitz/OT Wintersdorf
Telefon 03448/2300 · Funk 0171/6239054 · E-Mail: scomanche@t-online.de
Sie wollen Ihr Haus schützen und gestalten, sodass es atmen kann?
Sie wollen vor allem Heizkosten bis 40 % sparen?
Dann haben wir die Lösung –
Mountain-Wood – Fassadenpaneele in Holzoptik
Beratung und Angebot kostenlos und unverbindlich!

Zaunteam
Ostthüringen
Willkommen in der Welt der Zäune und Tore
03448-753030 24/7 Ausstellung
INDUPRI Tore & Zaun GmbH 04610 Meuselwitz
– WIR SUCHEN MONTEURE! –

HAUSTECHNIK SCHIRMER
Wasser. Wärme. Schirmer.
Haustechnik
Carsten Schirmer
Bahnhofstraße 21
04610 Meuselwitz
tel. 03448 7546011
fax. 03448 7546013
mobil. 0157 86240315
mail. ht-schirmer@t-online.de
web. www.haustechnik-schirmer.de

Beratung ✔ Service ✔ Pünktlichkeit ✔
- Containerdienst
- Abbruch-/Baggerarbeiten
- Schüttguttransporte
- Entsorgungsleistung
- Naturbaustoffe
- Recycling

Container-Dienst SEYFARTH GmbH
03 44 91 55 20 20
www.containerdienst-seyfarth.de

Der Gartenteich braucht im Herbst ein besonderes Pflegeprogramm

DJD. Rechtzeitig vor dem Einsetzen des ersten Frostes haben Gartenfreunde im heimischen Grün alle Hände voll zu tun.

Auch der Gartenteich braucht dabei ein spezielles „Winterpflegeprogramm“, um die kommenden kalten Monate gut zu überstehen. Wichtig ist vor allem, ein ausreichender Sauerstoffgehalt im Wasser des Biotops, damit die Unterwasserbewohner immer genügend Luft zum Atmen haben.

Dabei helfen technische Geräte wie Oxydatoren, die auch unter der geschlossenen Eisdecke arbeiten und aktivierten Sauerstoff bis in die entlegenen Winkel und Ecken des Teiches verteilen.

Wer auch im Herbst regelmäßig das Laub und den Faulschlamm entfernt, verhindert zusätzlich, dass der Sauerstoffgehalt im Teichwasser sinkt.

Historischer Töpferbrunnen in Kohren-Sahlis fertig saniert

Kohren-Sahlis (Pi). Dank einer Förderung der Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land in Höhe von 10.000 Euro konnte die Sanierung des Töpferbrunnens in Kohren-Sahlis verwirklicht werden. Die letzten Arbeiten wurden am Freitag, dem 23. September 2023, abgeschlossen.

Bereits 2004 hatte die Sparkassenstiftung erstmalig eine Restaurierung des Töpferbrunnens mit insgesamt 12.000 Euro ermöglicht, doch der Zahn der Zeit hatte dem Brunnen zugesetzt.

„Mit der diesjährigen Förderung konnten wir sicherstellen, dass sich das Wahrzeichen der Töpferstadt jetzt wieder in einem tadellosen Zustand präsentiert”, so Wolfgang Klinger, Vorstandsvorsitzender der Kultur- und Umweltstiftung.

Der Töpferbrunnen ist der Mittelpunkt von Kohren-Sahlis. Die Töpferstadt wurde bereits 974 erstmals urkundlich erwähnt und hat eine fast ebenso lange Tradition im Töpferhandwerk.

In der Blütezeit des Handwerks im 19. Jahrhundert waren hier 14 Töpfereibetriebe ansässig.

1928 schuf der Kunstkeramiker Kurt Feuerriegel den Töpferbrunnen als Ortsmittelpunkt und Wahrzeichen auf dem Marktplatz der Stadt: Neben Töpferei-Motiven sind an dem Bauwerk Schrifttafeln mit Versen des deutschen Schriftstellers und Lyrikers Börries von Münchhausen angebracht.

Gekrönt wird das Kunstobjekt von der Figur einer Töpferfrau. Seit 1989 verfiel der Töpferbrunnen jedoch zusehends, vor allem infolge des nach 1990 stark zunehmenden privaten Autoverkehrs.

2004 handelte die Stadtverwaltung und begann mit Stiftungshilfe mit der erstmaligen Sanierung des Wahrzeichens. Durch die besonders trockenen und heißen Sommer in den vergangenen Jahren hatte sich in den letzten Jahren besonders die mittlere Holzkonstruktion des Brunnens verzogen, was auch die Keramik stark in Mitleidenschaft zog. Im Frühjahr dieses Jahres wurde zunächst die Keramik entfernt, um im Anschluss die marode Unterkonstruktion durch neue, durch zusätzlichen Kunststoff vergütete Holz-teile zu ersetzen. Ebenso konnten besonders stark beschädigte Keramikteile wiederhergestellt werden.

Holzfachhandel Nähe ABG Südost
www.holzschmidt-altenburg.de
HOLZschmidt GmbH
Schillerstraße 17 · 04600 Altenburg · Tel. 0 34 47/31 16 56 · Fax 57 95 14
LICHTPLATTEN UND PROFILBLECHE
- Welle, Trapez, Hohlkammerprofil
- Acryl, Polycarbonat, PVC
- Längen 200-700 cm
- durchsichtig oder bronze getönt

AKTIONSARTIKEL
- 3 mm Acrylglas, Wabenstruktur
- Längen 200-700 cm
- weiß
- bronze

- Trapez- o. Pfannenprofil
- Aluminium o. Stahl verzinkt
- polyesterbeschichtet ziegelrot/anthrazit/grün … auch mit Vlies-Beschichtung möglich
- Längen nach Wunsch je nach Sorte bis 12 m

Geöffnet: Mo. bis Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-12.00 Uhr

Impressum
Kurier Verlag KG, Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Vertrieb: Telefon 03447/894617
Verteilung erfolgt an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz
Auflage: 54.000
Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.
Fotos Titelseite/Innenteil: www.pixabay.com

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 30. September, bis Sonntag, 8. Oktober 2023

Samstag, 30. September 2023

13.00 Uhr **Radtour** „Federweißer-Weinfest Wüchwitz“, mit Klaus Mertes, Start: Bornaer Straße 16, Lucka (32 Kilometer, flach)

14.00 Uhr **Altenburger Friedhofsführungen** mit Friedhofsführer Andreas Stabrey, Treffpunkt: Haupteingang des ehemaligen kirchlichen Friedhofs an der Friedhofskapelle (Tickets bei Altenburger Tourismus-Information)

15.00 Uhr **Vortrag** mit virtuellem Museumsrundgang durch das Hans-Fallada-Museum Carwitz, in der Neuen Scheune, Posterstein

15.00 Uhr **Vortrag** über die Geschichte des Kurortes Tannenfeld, mit Prof. Dr. med. Cornelius Borck, Festsaal, Schloss Tannenfeld

17.00 Uhr **Altenburger Orgelnacht** mit Daniel Beilschmidt, Johann Friedrich Röpke und dem Handglockenchor Gotha, in der Schlosskirche, St. Bartholomäi und Brüderkirche, ABG

18.30 Uhr **Best-of-Comedy** „Der Tod“, im Teehaussaal, Altenburg (VVK bei Tourismus-Information Altenburg)

21.00 Uhr **Orgelkonzert** mit Laser und Licht, Kirche Ponitz

Sonntag, 1. Oktober 2023

14.00 Uhr **„Datscha Radio“** mit Marmeladenverkostung und Pflanzentauschbörse, auf der Streuobstwiese an der Teichpromenade 30, Altenburg (bis 18.00 Uhr)

Dienstag, 3. Oktober 2023

09.00 Uhr **Radtour** „Leipziger Zentrum“, mit Klaus Mertes, Start: Bornaer Straße 16, Lucka (82 Kilometer, flach)

10.00 Uhr **Schaufahren** des Schiffsmodellclubs Schmölln, auf dem Schloßiger Weiher

10.00 Uhr **Kinder- und Drachenfest** des Flugsportvereins, Flugplatz Göpfersdorf

14.00 Uhr **Feiertagsführung:** Der Altenburger Zauberberg – Ein Rundgang über den Schlossberg zum neuen Masterplan, mit Dr. Roland Krischke, Treff: Schlosshof des Residenzschlosses Altenburg (kostenfrei)

Altenburger Tourismus GmbH

Öffentliche Stadtführungen

Mo, Sa 11.00 Uhr und Mi, Fr 14.00 Uhr

Mittwoch, 4. Oktober 2023

09.00 Uhr **Kurs** für Ferienkinder ab 8 Jahre: Mit dem Mikroskop die Welt entdecken, im Mauritianum Altenburg (ebenfalls am 5. Oktober, Anmeldung unter Tel. 03447/5124938)

09.30 Uhr **Workshop** zum Thema „Ernährung von Babys und Kleinkindern“, mit Ernährungsberaterin Carolin Schmidt, im Sozialhaus, Poststraße 26, Meerane (kostenfrei, Anmeldung unter Tel. 015785624457)

Donnerstag, 5. Oktober 2023

14.00 Uhr **Altenburg-in-Grün-Tour:** Vergangenheit und Zukunft zwischen Teichen und Kleingärten, Treff und Tickets: Altenburger Tourismus GmbH, Markt 17

Freitag, 6. Oktober 2023

19.00 Uhr **Lesung** „Im Kreis“ mit Musik und Lyrik, sowie Gesprächen über Erfahrungen mit Depression, mit Marko Kruppe (Lyrik) und Stefan Saffer (Musik), Kirche Lohma

Samstag, 7. Oktober 2023

08.30 Uhr **Alpenvereinswanderung** von Heiersdorf nach Rochsburg, Treff: Capitol Altenburg

09.00 Uhr **Altenburger Bauernmarkt**, Markt

11.30 Uhr **„Feuerkessel“** bei der Feuerwehr Wintersdorf mit Erbseneintopf, Kesselgulasch, Nudeln und Tomatensoße aus der Gulaschkanone

Sonntag, 8. Oktober 2023

09.00 Uhr **Wanderung** um Altenburg-Nord, mit der Wandergruppe Altenburg, Treff: Bahnhof Altenburg (circa 14 Kilometer, kostenfrei)

10.00 Uhr **Apfel- und Birnensortenschau**, Obstsorten-Bestimmung mit Walter Janovsky aus Kayna (zur Bestimmung mindestens drei Äpfel einer Sorte mitbringen), Mauritianum Altenburg

13.00 Uhr **Radtour** „Zuckerfest Zeitz“, mit Klaus Mertes, Start: Bornaer Straße 16, Lucka (40 Kilometer, flach)

14.00 Uhr **Vortrag** „Wie Juden die Heiligen Schriften lesen und auslegen“, mit Joachim Krause, im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Blankenhain

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Festival im Sprottental 2023 – Kunst, Bärenschmaus und Vorträge

Sprottental (Pi). Am 23. September 2023 wurde in der Kirche Großstechau die Kunstaktion „anders normal – Kirchen sind anders“, unter großer Beteiligung an Kunst interessierter Gäste eröffnet. Danach wurde der neue Rad-/Pilgerweg zu den weiteren Standorten der Kunstinstallation in Tannenfeld und der Kirche Lohma erstmalig befahren.

Ausblick auf die weiteren Veranstaltungen

- 30. September, Schloss Tannenfeld, Festsaal, 15.00 Uhr: „Ein starker Ort für schwache Nerven: Das Kurhaus Tannenfeld, die Kulturgeschichte der Nervosität und die Psychiatrie zu Beginn des 20. Jahrhunderts“ Prof. Dr. med. Cornelius Borck, Institutsdirektor des Instituts für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung der Universität Lübeck. Anschließend: Führung durch das Parkgelände mit Dorit Bieber. Wer die Installation im Wasserturm betrachten möchte, hat an diesem Tag die Gelegenheit.
- 3. Oktober, Tag der Deutschen Einheit, 11.00 Uhr, Kirche Lohma: Gottesdienst zum Erntedankfest. Ab 12.00 Uhr Bärenschmaus: 1932 hielt in Lohma ein Zirkus mit einem Bären, der sich schlecht dressieren ließ. Der Zirkusdirektor entschloss sich den Bären der Gemeinde Lohma als Schlachttier zu schenken. Der erste „Bärenschmaus“ fand für Bedürftige statt. Seit 2006 macht der Freundeskreis der Kirche Lohma den „Bärenschmaus“ zur Tradition. 14.00 Uhr gemeinsames Singen mit Anneliese Pelz.
- 6. Oktober, Kirche Lohma, 19.00 Uhr: „Im Kreis.“ – Musik, Lyrik und Gespräche über Erfahrungen mit Depression. Marko Kruppe (Lyrik), Stefan Saffer (Musik).
- 13. Oktober, Schloss Tannenfeld, Festsaal, 18.00 Uhr: „Die Kultur des Unmuts und das Konzept der chronischen Verbitterungstörung“ – Ein Gespräch zwischen dem Chefarzt der Altenburger Psychiatrie Dr. Christian Schäfer und der Kulturwissenschaftlerin und Autorin des Buches „Die Unmutigen, die Mutigen – Feldforschung in der Mitte Deutschlands“, Dr. Juliane Stueckrad. Wer die Installation im Wasserturm betrachten möchte, hat an diesem Tag die Gelegenheit.
- 28. Oktober, Schloss Tannenfeld, Festsaal, 15.00 Uhr: „Würdezentrierte Therapie. Demenz in Tannenfeld“. Impulsvortrag von Dr. phil. Andrea Züger vom Institut für Geschichte der Medizin der Justus-Liebig-Universität Gießen und anschließendes Gespräch mit dem Geschäftsführer der geplanten Einrichtung für Demenzpflege im Schlosspark Tannenfeld, Burkhard Schreiber. Musik: „Ensemble diX“. Wer die Installation im Wasserturm betrachten möchte, hat an diesem Tag die Gelegenheit.
- Kunstinstallationen 23. September bis 31. Oktober 2023: Drei Künstler, drei Kunstinstallationen, drei Orte.

Raumbezogene Installation für die Kirche Lohma: Künstlerin Karo Kollwitz aus Weimar. Raumbezogene Installation für die Kirche Großstechau: Beate Baberske aus Neuendettelsau. Raumbezogene Installation für den Wasserturm der historischen Psychiatrie Tannenfeld: Thomas Prochnow aus Berlin und Gera.

Jürgen Kehrt – Eine Legende des Blues im MusicClub Schmölln

Schmölln. Nicht ganz zwei Jahre ist es her, dass dieser so außergewöhnliche, weit über Thüringen hinaus bekannte und geschätzte Gitarrist mit seinen großartigen Kollegen die Bühne des Clubs in Schmölln gerockt und das zahlreich erschienene Publikum zum Staunen gebracht hat.

Am Freitag, dem 6. Oktober 2023, um 21.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr), ist es endlich wieder soweit – An der Sprotte 5/1.

Hier werden musikalisch alle Register gezogen; hier wird kein nostalgisches Schwelgen in alten Zeiten vordergründig bedient; hier bekommt man unglaubliche Töne und Harmonien zu hören, denen man sich nicht verschließen kann, von einem Zauberer auf der Gitarre, der ein unglaubliches Feeling zu erzeugen vermag.

Es ist sein einzigartiger, in allen Facetten des Blues beheimateter Stil, orientiert an Santana, Johnny Winter, B.B. King, Jimi Hendrix, gemixt mit Swing, Soul, Funk und Reggae, der ihn inzwischen auch im Mutterland des Blues populär gemacht hat.

Aufgrund eventuell starker Nachfrage und begrenzter Platzkapazität empfiehlt es sich, den Onlineverkauf über www.musicclub-sln.de zu nutzen.

Verlosung

Vorschau: Am Samstag, dem 21. Oktober 2023, um 21.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr, „East Street Band“ (DE) Bruce-Springsteen-Tribute.

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Freikarte** zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 2. Oktober 2023, um 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter der **Telefonnummer 03447/4996103,** gewonnen werden. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Dennise Eisenhut

Zur Sportlerklause
am Sportplatz Großstöbnitz
Inh.: Lutz Hofmann

Mittagstisch, ab 11.30 Uhr

Unser Oktober-/November-Angebot

Sonntag, den 08.10.2023
Rinderzunge mit Pilzen und Klößen ..... 13,40 €
Wildschweinbraten mit Rotkraut und Klößen ..... 14,60 €

Sonntag, den 22.10.2023
Hirschgulasch mit Rotkraut und Klößen ..... 12,80 €
Kaninchenrollbraten mit Rotkraut und Klößen ..... 13,80 €

Sonntag, den 05.11.2023
Schweineschnitzel mit Rosenkohl und Kartoffeln ..... 12,80 €
Roulade mit Rotkraut und Klößen ..... 14,40 €

Sonntag, den 19.11.2023
Sauerbraten mit Rotkraut und Klößen ..... 13,80 €
Entenkeule mit Rotkraut und Klößen ..... 14,60 €

Vorbestellungen nehmen wir gern wochentags, ab 17.30 Uhr, entgegen.

Lange Gasse 30 · 04626 Großstöbnitz · Tel. 03 44 91/8 07 00 · Handy 0 15 25/8 59 24 16

Die heiße Phase der 2023er-DTM-Saison ist eingeläutet – Höhepunkte auf dem modernen „Red-Bull-Ring“

Spielberg. Am letzten Wochenende gastierte die DTM für die Wertungsläufe 13 und 14 auf dem „Red-Bull-Ring“. Bereits 2001 gehört die Rennstrecke in der Steiermark, damals noch „A1-Ring“ für drei Jahre zum DTM-Kalender. Auch nach der Übernahme durch Red Bull und umfangreichen Umbauten war die DTM eine der ersten Rennveranstaltung auf dem, am 15. Mai 2011 neu eröffneten „Red-Bull-Ring“. Der moderne Kurs fügt sich mit seinen zehn Kurven (sieben Rechts- und drei Linkskurven) auf 4,318 Kilometer malerisch in den Schönberg ein. Von der Steiermark-Tribühne und dem Teil der großen Haupttribüne bis unter den „Red-Bull-Ring“ kann man die Start und Zielgerade einsehen und hat auch das Renngeschehen bis hoch zur Remus-Kurve, weiter bis zur Rauch-Kurve und wieder vor bis zur Graz-Kurve im Blick.

Start zum 14. Saisonrennen 2023 auf dem „Red-Bull-Ring“ am 24. September mit sechs DTM-Meistertiteln (3 x im BMW blau + 2 x BMW grün + 1 x im BMW rot) in einem Foto.

Passend zum Alpenidyll trohnt oberhalb der Rennstrecke noch der Schönberghof und die Pfarrkirche Schönberg ob Knittelfeld. Wenn es nicht Motorrennsport wäre, könnte man es auch Urlaubsidyll nennen.

Auch in der schönsten Region scheint nicht immer die Sonne und so startete der 13. Saisonlauf am Samstag bei 15 Grad Celsius, es war bewölkt und zeitweise gab es leichten Regen. Die meisten Fahrer hatten richtigerweise die Regenreifen aufgezogen. Bei abtrocknender Strecke kam der Südafrikaner Kelvin van der Linde als Erster der Top-Fahrer zum Pflicht-Boxenstop herein und ließ sich die vorgewärmten Slicks aufziehen. Die nun bessere Performance seines Audi R8 LMS GT3 Evo2 nutzte der von P2 Gestartete bestens aus. Er überholte den Polefahrer Laurin Heinrich, der die Reifen seines Porsches 911 GT3 R noch nicht im richtigen Temperaturlevel hatte. Nach 37 Runden fuhr Kelvin van der Linde seinen ersten Saisonsieg ein. Mit dem Schweizer Ricardo Feller, der sich von P26 in einer sensationellen Aufholjagd bis zum Podestplatz 3 vorgearbeitet hat, eroberte ein weiterer Abt-Pilot einen Podiumsplatz. Hoffen wir nun, dass der dritte Platz des Schweizers nicht noch nachträglich durch die Rennkommissare, so wie am Sachsenring, geändert wird, denn Abt Sportsline feierte mit P1 und P3 am Samstag den 250. Podiumserfolg für das Team.

Am Rennsonntag ging es etwas ruhiger zu. Die beiden Piloten René Rast und Sheldon van der Linde (Schubert Motorsport) stellten ihre BMW M4 GT3 in die erste Startreihe und dank cleverer Fahrweise und Boxenstrategie siegte der 3-fache DTM-Champion René Rast vor dem amtierenden DTM-Champion Sheldon van der Linde.

Im „Porsche Carrera Cup Deutschland“ erkämpfte sich der Niederländer Larry ten Voorde mit einem Sieg am Samstag und Platz 5 am Sonntag zwei Rennen vor Saisonende zum dritten Mal den Titel.

Trotz durchwachsenem Wetter erlebten 45.000 Besucher auf dem Alpenkurs Motorsport zum Anfassen und von vielen war zu hören, dass sie auch zum Saisonfinale, vom 20. bis 22. Oktober 2023, an den Hockenheimring kommen werden.

Peter A. Schubert

Aktuelle Baustelleninformation rund um die Bachstraße

Altenburg. Nach Abschluss der Bauleistungen ist die Verkehrsfreigabe der Kanalstraße bereits ab 15. September 2023 für den Verkehr erfolgt.

Damit in Verbindung steht die Außerbetriebnahme bzw. der Rückbau der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Franz-Mehring-Straße/ Friedrich-Ebert-Straße sowie die Aufhebung der Umleitungsstrecke (Lindenaustraße–Friedrich-Ebert-Straße–Brockhausstraße–Bahnhofstraße).

Mit der aktuellen Bauphase (seit 18.09.2023) ist die Johann-Sebastian-Bach-Straße eine Einbahnstraße (befahrbar aus Richtung Gabelentzstraße). Grund hierfür sind die vorbereitenden Arbeiten im Fußweg der Johann-Sebastian-Bach-Straße am Gebäude Pauritzer Platz 4 für die notwendige Verlegung der Telekommunikationstrasse.

Daran schließen sich die Arbeiten am Abwasser-Altkanal an. Aufgrund der direkten Nähe zum Gewölbe der Blauen Flut sind diese Leistungen in diesem Abschnitt nur mit Kleingerät möglich. Mit erfolgter Umverlegung der Telekommunikationstrasse und Umbindung der Hausanschlüsse am Pauritzer Platz in den neuen Abwasserkanal wird die Umverlegung der Gasleitung in der Johann-Sebastian-Bach-Straße möglich und angegangen.

Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg und Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH

Aktuelle Sperrungen

Altenburg (Pi-Stadt). – *Albert-Einstein-Straße:* Vom 2. bis zum 6. Oktober 2023 wird der Kreuzungsbereich Albert-Einstein-Straße und Erich-Mäder-Straße gesperrt.

Dafür wird die Einbahnstraße zwischen Erich-Mäder-Straße und Hausweg aufgehoben. Die Zufahrt für die Anwohner ist aus Richtung Hausweg möglich.

– *Kauerndorfer Allee:* Nachdem für den 6. Oktober 2023 die Verkehrsfreigabe in der Leipziger Straße vorgesehen ist, wechselt die Sperrung zum nächsten Brückenbauwerk in die Kauerndorfer Allee. Die dortigen Arbeiten haben im Nebenbereich bereits begonnen und werden ab dem 9. Oktober 2023 auf den Straßenbereich erweitert. Dafür wird die Bundesstraße 180, Kauerndorfer Allee, für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Betroffen ist zunächst der Abschnitt direkt unter der Bahnbrücke.

Die Einmündungen Eisenbahnstraße und Rasephaser Straße sind vorerst von der Sperrung nicht betroffen. Die innerörtliche Umleitung führt in beiden Richtungen über die Leipziger Straße, Wettinerstraße und Offenburger Allee. Der überregionale Verkehr der Bundesstraße wird über die Ortsumfahrung abgeleitet.

– *Sperberstraße:* Aufgrund einer einsturzgefährdeten Kanalisation in der Sperberstraße im Bereich der Hausnummern 2 bis 9 ist dieser Bereich für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis zum 24. Mai 2024 andauern.

– *Melchior-Bauer-Gasse:* Am 9. Oktober 2023 kommt es zur Sperrung der Melchior-Bauer-Gasse im Ortsteil Lehnitzsch. Grund sind Kanalinspektionen.

– *Zschernitzscher Straße:* Von Montag, den 9. Oktober, bis Freitag, den 13. Oktober 2023, wird die Zschernitzscher Straße in Höhe der Hausnummer 119 für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Betroffen ist der Abschnitt zwischen An der Schmiede und Borngasse.

Die Umleitung führt in beiden Richtungen von Zschernitzsch über die B 180/Rositz und weiter nach Altenburg.

Inh. Jochen Zschammer
Fahrzeugservice Zschammer
Autolackierung · Haftpflicht- und Kaskoschäden
Karosserie- und Unfallinstandsetzung
Lödlaer Chaussee 10b · 04617 Lödla · Tel.: 0 34 47/ 83 92 65
www.fahrzeugservice-zschammer.de

TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
ROYALCERT
Spezialbetrieb für Auto- und Busverglasung
➢ Scheibenwechsel für alle Fahrzeugfabrikate
➢ Steinschlagreparaturen
➢ Sonderanfertigungen (z.B. VSG-Zuschnitte)
➢ Tönungsfolien
➢ Dellenentfernung (Park- u. Hagelschäden…)
kostenlos anrufen
0800 / 870 1000
www.automobilglas.de
04600 Altenburg, Feldstraße 35b • Tel. 0 34 47 / 86 15 41

Lease große Ausstattung zu einer kleinen Monatsrate:
nur bei uns:
169,- € / mtl.*
0 Euro Anzahlung
Ohne „Wenn & Aber“!
Deutschlands meistverkaufter Kleinwagen
Der Opel Corsa 5 Türer 1.2 55 kW (75 PS)
Farbe: Kristall Silber (Metallic) . Klimaanlage . Radio mit 5“ -Touchscreen . DAB+ . LED-Scheinwerfer . LED-Tagfahrlicht, Fernlichtassistent + LED-Blinker in Außenspiegeln . Parkpilot, Einparkhilfe hinten . Komfortsitze . Berg-Anfahr-Assistent . Frontkollisionswarner . Intelligenter Geschwindigkeitsregler und -begrenzer. Spurhalte-Assistent . Verkehrsschilderkennung . Müdigkeitserkennung . Wärmeschutzverglasung, getönt . Außenspiegel, elektr. einstell- + beheizbar . Bordcomputer . elektr. Fensterheber vorn + hinten . Zentralverriegelung mit FFB . Sorglospaket u.v.m.
* Fahrzeugpreis: 19.800,- €; Laufzeit: 48 Monate; Gesamtbetrag: 8.112,- €; Laufleistung pro Jahr: 8.000 km; Ein Angebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4-5,3 l/100 km; CO2-Emission 120 g/km; Aktion gültig bis auf Widerruf
AUTOHAUS ZIMPEL & FRANKE in Meerane
Ein Betrieb der Zimpel & Franke GmbH
Seiferitzer Allee 4
08393 Meerane
Telefon 03764 40080
meerane@zimpelundfranke.de
www.opel-zimpel-franke-meerane.de
NUR BEI UNS - DER OPEL CORSA MIT KLEINER MONATLICHER RATE ABER GROßER AUSSTATTUNG
DEUTSCHLANDS MEISTVERKAUFTER KLEINWAGEN

DANKSAGUNG

Wir sind überwältigt!
Vielen Dank, dass ihr aus unserer
Hochzeit ein so großartiges Fest gemacht habt. Danke für die vielen Ideen, Überraschungen, Glückwünsche und Aufmerksamkeiten!
Richard & Lisa Schellenberg

HERZLICHEN DANK

für die Glückwünsche,
Geschenke und lieben Grüße anlässlich unserer

EISERNEN HOCHZEIT

Besonderer Dank gilt dem Bürgermeister von Rositz Herrn Stange und dem Team vom Seniorenpark Voigt'sches Gut in Rositz sowie unseren Kindern, Enkeln, Urenkeln und Verwandten für schöne gemeinsame Stunden.

Horst und Edith Dittler

Rositz, im September 2023

PARTNER/-IN

Er, 69 J., 1,75 m, möchte Sie kennenlernen, für Freizeit u. kl. Ausflüge, Tel. 01590/1454486

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Möbel Schröter, Windischleuba
In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Poco Möbel, Nobitz • Auto Crew
• Edeka Soba, Altenburg
• Repo Sonderpostenmarkt, Altenburg
• Subway Meeresbuffet • Marktkauf

DIES & DAS

Seit 28 Jahren für Sie da!
Günstig bei Hüttig
Jens Hüttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Tel. 03447/314516
01 60/7 90 07 66

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Sammlung „50 Jahre Bulldog" abzugeben, Telefon 0162/3543802 oder 01520/5369689

Weihnachtsgeflügel – Gänse, Enten, Puten, Maishähnchen, Suppenhühner u. zarte Täubchen, bratfertig oder lebend, Tel. 034493/31562

Suche Reisepartner/-in für Aida Kreuzfahrt – vom 9.10.23 bis 20.10.23, Norwegen. Ich bin w, 58 J.. Wir teilen uns eine Meerblick-Kabine. Telefon 0176/45723630

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8332608
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

Suche NVA-Uniform, Ehrendolch, Urkunden, WDA, zahle fair, bar und sofort, Tel. 0171/2300862

Fenster- u. Heizkörperreinigung, Tel. 0173/5667230

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Telefon 0170/4764366 oder unter 034493/22556

Kaufe alte Militärfotos, Ansichtskarten und Bücher, Tel. 0152/2406540

Biete Unterstützung für Wege zu Behörden, zum Einkaufen sowie zu medizinischem Personal an. Gern auch in ländlicher Gegend, Telefon 0171/9969874

Wiese, Weide, 2.500 qm, im Raum Lucka, langfristig zu verpachten, SMS, Tel. 01575/8160858

Suche in Pahna Bungalow oder Wohnwagen mit Stellplatz zu kaufen, Angebote bitte unter Telefon 03447/4709376

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Spielzeug, DDR und älter, Militärfotos, Tel. 03433/201887

IMMOBILIENMARKT

Maisonette in Schmölln
2,5-Zimmer, Dachgeschoss, ca. 50 m² Wfl., Gaszentralheizung, V: 72,8 kWh/(m² a) KM: 400,00 € zzgl. NK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

4-Raum-Wohnung in Meuselwitz
H.-Heine-Str. 7 a, 81 m², 2. OG rechts,
Gesamtmiete 685,00 EUR
Kaution 800,00 Euro
zentrumsn. Lage, Bad m. Fenster, sep. WC
Energieverbrauchsausweis:
V: 92,00 kWh/(m² a), Baujahr 1952
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

4-Raum-Sozial-Whg.
Bergstraße 6, Schmölln,
ca. 85,69 m², DG, WBS erforderlich,
Bad mit Dusche, ab sofort
376,87 € KM + 224,00 € NK, 3 MKK
V: 67 kWh/(m² a), Baujahr 2001, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

VERMIETUNG

2-Raum-Wohnung, Rositz Zentrum, 59 qm, 1. OG, NR, 490 Euro Warmmiete, zwei Kaltmieten Kaution, Privatvermietung, Handy oder Whats-App 01575/9712926

2-R.-Whg., ABG, 54 qm, mit Balkon, 2. OG, sanierter Altbau, KM 300 Euro zzgl. NK, Tel. 0177/4747600

Vermiete in Altenburg, in ruhiger und günstiger Lage, eine sanierte, sonnige 2,5-R.-Whg., in der 2. Etage, Küche, Bad (mit Fenster), Balkon, Bodenkammer, Keller, Größe 64 qm, Anfrage unter Tel. 034495/70035

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

Handwerker aufgepasst!
Stadtvilla mit 100 qm Wfl. zum Ausbauen in 07613 Crossen a. d. Elster für 242.000 € inkl. 790 qm Grundstück und Außenanlagen zu verkaufen. Rohbau steht, Ihre kreative Gestaltung folgt. Neugierig? Gleich anrufen!
UTE SCHAAR
Am Erlicht 17, 07586 Bad Köstritz
Telefon 036605/90114

3-R.-Sozial-Whg. mit Blk.
Bergstr. 2, Schmölln, Maisonette-WE,
72,81 m², WBS erforderlich,
Bad mit Wanne, frei ab sofort
320,23 € KM + 278,00 € NK, 3 MKK
V: 67,0 kWh/(m² a), Baujahr 2001, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

VERMIETUNG

Süße 2-Zimmer-Wohnung in ABG, Nähe Bahnhof, 47 qm mit Keller, Stellplatz, Küche vorhanden, Bad mit Dusche, 350 Euro plus NK, ab November, Handy 0151/61061379

4-Raum-Wohnung, Kornmarkt, ABG, 117 qm, Balkon, 2. OG, 565,- Euro kalt, Chiffre P 78

SUCHE

Suche sanierungsbed. Haus zum Kauf, problemlose Abwicklung, Telefon 0151/51658554

Verlängerung der Abgabefrist für die Steuererklärung

Regenstauf (Pi). Die Steuererklärung für das Veranlagungsjahr 2022 ist am Montag, dem 2. Oktober 2023 überschritten, muss gegebenenfalls mit Verspätungszuschlägen von mindestens 25 Euro pro Monat gerechnet werden.

Um das zu vermeiden, kann eine Fristverlängerung beim Finanzamt beantragt werden. In begründeten Fällen, zum Beispiel einem längeren Krankenhausaufenthalt oder einem Umzug, kann dies erfolgreich sein.

Alternativ kann Hilfe aus dem steuerberatenden Gewerbe in Anspruch genommen werden. Ein Lohnsteuerhilfeverein ist hierbei meist die günstigere Variante.

Damit weitet sich das Zeitfenster um ganze zehn Monate bis Ende Juli 2024.

Coronahilfegesetz hatten Steuerpflichtige, die zur Abgabe verpflichtet sind, in diesem Jahr immerhin noch zwei Monate mehr Zeit.

Doch bei stark ausgeprägter Abneigung gegen Steuererklärungen und Aufschieberitis vermag das auch nicht unbedingt helfen.

Der Stress kommt oft zum Schluss. Wer eine Steuererklärung abgeben muss, sollte sich überwinden und ranhalten. Die Zeit läuft.

Wird die Deadline 2. Oktober 2023 überschritten, muss gegebenenfalls mit Verspätungszuschlägen von mindestens 25 Euro pro Monat gerechnet werden.

EROTIK

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2 a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597

Suche Simson S 50/S 51, Zustand egal, möglichst mit Papieren, Barzahlung bei Abholung, Tel. 0172/2602394

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

- Erd- und Feuerbestattungen
- Übernahme der Formalitäten
- Überführung im In- u. Ausland
- Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen erreichbar

Gößnitz
Am Friedhof 9
Tel. 03 44 93/2 14 92

Schmölln
Hospitalstraße 1
Tel. 03 44 91/6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

3. Jahresgedenken

Die Jahre sind vergangen, aber unsere Trauer nicht.
Du bist von unserer Seite gegangen,
doch aus unseren Herzen nicht.
Was wir mit Dir verloren, versteht so mancher nicht,
nur die, die wirklich lieben,
wissen, wovon man spricht.

Traurig stehen wir wie verloren oft an Deinem Grab.
Niemand kann uns wiedergeben,
was wir verloren haben.

Leo Neugebauer

27.09.2020

In Liebe
Dein Heiko mit Sandra
und Deine Enkel Colin, Patrick und Travis

Erlöst!

Geliebt und unvergessen.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau,
unserer lieben Mutti,
Schwiegermutti, Omi, Schwester,
Schwägerin und Tante

Petra Michel

geb. 6. Januar 1959 gest. 16. September 2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Dein Detlef
Deine Katja mit André, Kiara und Marcus
Dein Thomas mit Madeleine, Mena, Mads und Anton
Deine Jennifer mit Marcel, Mick und Luis
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 06.10.2023,
um 9.45 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3,
in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied von

Gerhard Wende

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlichst bedanken.
Ein besonderer Dank gilt den Schwestern der Diakonie Altenburg.

In stiller Trauer
Ehefrau Elfriede
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im September 2023

Kommuna GmbH

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit
Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Danksagung

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

Für die vielfältigen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und Wertschätzung beim Abschied meiner lieben Frau

Ruth Wacker

möchten wir uns herzlichst bei unserer Familie, Freunden, Nachbarn, Bekannten, ehemaligen Arbeitskollegen, der Blumenhalle der Kommuna-GmbH für das zauberhafte Blumenarrangement und dem Trauerredner Herrn Wittig für die würdevolle Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Jürgen Wacker
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im September 2023

Kommuna GmbH

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Nun ruhen Deine fleißigen Hände,
die unermüdlich tätig waren.
Du ahntest nicht, dass schon das Ende
für Dich so schnell gekommen war.
Nun ruhe sanft, in unseren Herzen stirbst Du nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Birgit Burkhardt geb. Seyfarth

*** 4.12.1958** **† 17.09.2023**

In stiller Trauer
Dein Ehemann Christian
Dein Sohn Sven mit Julika
Deine Enkel Greta und Lilly
Dein Bruder Hans-Friedrich und Bärbel mit Familie
Deine Schwägerinnen und Schwäger
Elke und Frank, Heidi und Wolfgang, Klaus und Heike,
Carmen und Franz, Dirk und Birgit, Frank-Uwe und Steffi,
Heiko und Kerstin, Rolf-Rüdiger und Astrid-Bettina

Sommeritz, im September 2023.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. Oktober 2023, um 14.00 Uhr, in der Kirche zu Sommeritz statt.

Bestattungshaus LUTHER

Danksagung

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Nachdem wir von unserer Oma

Margot Wießner

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt Frau Dipl.-Med. Hella Mohr sowie dem Bestattungshaus Zörner für die tröstenden Worte des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung
Enkel Thomas Wießner
im Namen aller Angehörigen

Meuselwitz, im September 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Gerlinde Freund

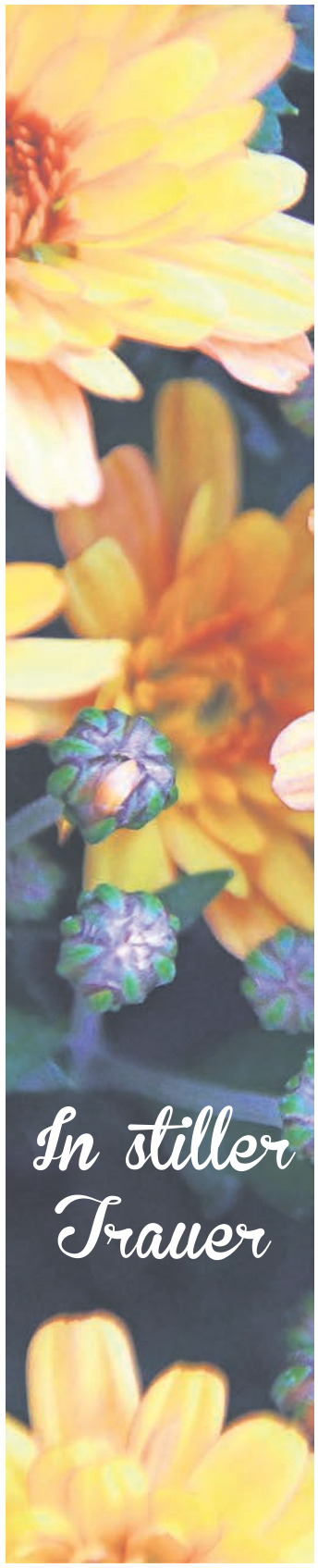
geb. Rappsilber

geb. 16.09.1942 gest. 23.09.2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Ramona mit Hans
Dein Sohn Mike
Deine Tochter Andrea
Dein Ronny mit Vanessa
Dein Christopher mit Regina und Maya
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Danksagung

„Es gibt ein Leid, das fremden Trost nicht duldet.
Und einen Schmerz, den sanft nur heilt die Zeit."

Erschüttert und unendlich traurig nahmen wir Abschied von meinem geliebten Vater, liebevollen Schwiegervater und allerbesten Opa

Jürgen Kurt Putze

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichst bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungswesen Weiske für die würdevolle Verabschiedung.

In stiller Trauer
Familie Putze

Braunshain, im September 2023

Bestattungen WEISKE OHG

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Karlheinz Käßner

geb. 4. Juli 1932 gest. 15. September 2023

In stiller Trauer
Deine Margitta
Tochter Heike mit Heiko
Enkelin Franziska mit Andy und Pepe
Enkelin Josefine mit Marcel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Wir haben einen lieben Menschen verloren.

Werner Mähler

* 23. Dezember 1938 † 22. September 2023

In Liebe und Dankbarkeit: Deine Jutta und Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 21.10.2023, um 9.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828

08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de

— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —

Danksagung

Nur wer ihn kannte, weiß,
was wir verloren haben.

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme beim Abschied von

Hans Jürgen Kipping

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Bruder Heinz mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Lucka, im September 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Bitte beachten!

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss aufgrund des Feiertages, am 03.10.2023, für die Ausgabe **am 07.10.2023**
ist Montag, der 02.10., um 12.00 Uhr

KURIER
Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0

Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Wir haben Abschied genommen
von unserer lieben Mutter

Gertrud Nitzsche geb. Schröter

Von Herzen danken wir allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die auf so vielfältige Art und Weise ihre Anteilnahme
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt auch dem
Bestattungshaus Zörner für seine würdevolle Begleitung.

Bernd, Reiner, Dietmar, Manfred und Karin Nitzsche
im Namen der gesamten Familie

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Es fragt uns keiner, ob es uns gefällt,
ob wir das Leben lieben oder hassen.
Wir kommen ungefragt auf diese Welt
und müssen sie auch ungefragt verlassen.
– Mascha Kaléko –

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Mutti,
Schwester und Tante

Pia-Christine Woyzichowski

geb. 03.05.1958 gest. 23.09.2023

In ewiger Erinnerung
Deine Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Danksagung

Im Leben warst Du stets bescheiden,
schlicht und einfach lebtest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh'.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, herzliche Worte, Blumen- und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied von meiner lieben Mutti, lieben Omi und Tante

Gertrud Klose geb. Wegemann

entgegengebracht wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und Arbeitskollegen recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis in Podelwitz für die jahrelange gute Betreuung und dem Bestattungswesen Weiske für die hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Andrea mit Mariella
sowie im Namen aller Angehörigen

Gößnitz und Naundorf, im September 2023

Bestattungen WEISKE OHG

So ahnungslos bist Du von uns gegangen,
zum Abschiednehmen war so kurz die Zeit.
Es ist schwer zu versteh'n,
dass wir uns niemals wiederseh'n.

Im Herzen unvergessen nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante, Cousine und Lebenspartnerin

Frau

Steffi Blisse

* 5. März 1967 † 17. September 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder
Melanie, Lisa und Ronny
Deine Enkel
Justin, Leonie und Melina
Deine Mutti Renate
Deine Schwester Andrea mit Familie
Dein Lebenspartner Jens
im Namen aller Verwandten und Freunde

Schmölln, im September 2023

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus LUTHER

Bescheiden war Dein ganzes Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Hast Dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.

Wir nehmen Abschied von meinem
Vati, Schwiegervati und Opa

Reiner Schrimpf

geb. 16.07.1942
gest. 19.09.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn Steffen mit Katja
Enkel Philipp mit Michéle

Die Urnenbeisetzung findet
im Familienkreis statt.

Wilchwitz, im September 2023

Kommuna GmbH

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserem lieben

Wolfgang Link

geb. 19. November 1937 gest. 21. September 2023

In stiller Trauer
Deine Erika
Deine Petra mit Bodo
Deine Anett und Anna
Dein Andrè mit Beni
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Sonnabend, dem 21.10.2023, um 10.30 Uhr, in der
großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden
eine Erlösung.

Wir nehmen Abschied von

Thea Rosa Lange geb. Heinke

geb. 31.01.1934 gest. 09.09.2023

In stiller Trauer
Henri Heinke
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am 07.10.2023,
um 9.00 Uhr, im Friedwald Waldenburg
im engsten Familienkreis statt.
Von Grabschmuck ist Abstand zu nehmen.

Schmölln, im September 2023

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Egon Thiele

geb. 26. März 1926 gest. 20. September 2023

In stiller Trauer
Tochter Brigitte
Enkel mit Familie
Urenkel Adrian mit Martin
Urenkel Dominik
Urenkel Robert
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme mit anschließender Urnen-
beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Wir sind so lange gegangen durch Glück und Leid,
was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit.
Nun hast Du mich verlassen, bist mir unendlich fern,
es führen keine Straßen zu Deinem weiten Stern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa,
Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Karl Jakob

* 23. März 1931 † 19. September 2023

In stiller Trauer
Deine Rosemarie
Deine Kinder Hartmut und Marlies
Martina und Udo
Henri und Simone
Deine Enkel Kathleen
Diana mit Mirko
Lisa mit Erik
Deine Urenkel Moritz und Yannick
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Röthenitz, Altkirchen, Schmölln und Gelnhausen, im September 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

LUTHER Bestattungshaus

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für deine Müh,
vergessen werden wir Dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner lieben
Lebensgefährtin, meiner Mutti,
Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin, Tante und Freundin

Hannelore Götze

geb. 09.08.1940 gest. 15.09.2023

In stiller Trauer
Dein Horst
Dein Sohn Mike mit Simone
Dein Enkel Paul mit Jenny
Dein Enkel Max mit Kerstin
Deine Urenkel Frieda und Konrad

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den Stunden des Lebens bei Euch war.

Otto Kurzhals

Wir danken allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

D Ein besonderer Dank gilt:
A der Gemeinschaftspraxis Dr. Scheibe und Dr. Jost,
dem Pflegedienst und der Demenzstation Mahn,
N Freunden und Bekannten,
der Gaststätte „Zur Birke“,
K dem Trauerredner Herrn Markus Nierth für die liebevollen Worte
sowie dem Bestattungsunternehmen Kammel für die
E würdevolle Begleitung in der schweren Zeit.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder mit Familien
im Namen aller Familienangehörigen

Lucka, im September 2023

Bestattungsunternehmen KAMMEL

1 Jahr ohne Dich!

Hartmut Müller

* 19.07.1947 † 28.09.2022

Du wärst so gern noch geblieben,
Im Glück vereint mit deinen Lieben,
Doch deine Krankheit war zu schwer,
Du fandest keine Heilung mehr.

Wir vermissen Dich!
Deine Christine
Deine Tochter Anna-Maria mit Familie
Dein Sohn Lukas mit Familie

Danksagung

Die Liebe Gottes ist unendlich.

Trauern heißt sich liebevoll erinnern …
an meine liebe Frau, unsere Mutter, Oma und Uroma

Gertraud Maul *geb. Neubauer*

*** 13. März 1939 † 4. September 2023**

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Manfred
Söhne Stefan und Tobias mit Familie

Kommuna GmbH

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Frau **Irmgard Weiss**

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Team der Arztpraxis Dr. Scheibe und Dr. Jost, dem Klinikum Altenburger Land, der Hospitalstiftung zu Altenburg – Haus 1, dem Trauerredner Herrn Werner für seine einfühlsamen Worte zum Abschied sowie der Kommuna-GmbH.

In stiller Trauer
Sohn Steffen Weiss und Familie
Tochter Gundula Weiss und Familie

Lucka, im August 2023

Danksagung

Viel Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war sein Leben.

Danke sagen wir auf diesem Wege für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für die stille Umarmung und den Händedruck, wenn die Worte fehlten, die Blumen und Geldzuwendungen allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, seinen ehemaligen Arbeitskollegen und allen, die persönlich an der Trauerfeier teilnahmen und uns Trost und Kraft in der Trauer um einen lieben Menschen gaben.
Wir danken ganz besonders der Freiwilligen Feuerwehr Burkersdorf, Herrn Pfarrer Gießler für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungswesen Weiske in Gößnitz.

Helmut Kamprad

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Andrea mit Familie
Dein Sohn Maik mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Burkersdorf und Altenburg, im September 2023

Bestattungen WEISKE OHG

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung am Himmel.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, guten Vati, Schwiegervati, Bruder, Schwager, Onkel
und Cousin, Herrn

Otto „Arthur“ Kröber

* 2. September 1944 † 21. September 2023

In stiller Trauer
Deine Ursula
Dein Frank und Silke
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Großbraunshain, Schmölln und Altenburg,
im September 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12.10.2023 ,um 13.00 Uhr, in der großen Feierhalle auf dem Friedhof in Altenburg statt.

LUTHER Bestattungshaus

Die Mutti war's, was braucht's der Worte mehr.

Ganz unerwartet und für uns alle noch unfassbar
ist unsere liebe Mutti, Schwiegermutti,
Oma und Uroma

Irene Helm

geb. 08.05.1943 gest. 21.09.2023

still und leise eingeschlafen.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit
Tochter Gabi und Jörg
Sohn Olaf und Katrin
Sohn René und Rodica
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung, findet am Samstag, dem 14.10.2023, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

*Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Tante und Freundin, Frau

Ruth Reußner

geb. 28.04.1931 gest. 23.09.2023

In stiller Trauer
Dein Rolf
Deine Christina, Dein René mit Familie
Deine Kerstin und Torsten
Deine Enkel Katrin mit Eric, Mike mit Maxi,
Christiane mit Thomas und Jens mit Susann
Deine Urenkel Marie, Alina, Annabell,
Laura, Freddy und alle „Bonusenkel"
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 25.10.2023, um 14.00 Uhr, in der Kirche in Mockern statt.

3 Jahre ohne Dich!

Geliebt und unvergessen

Jürgen Hollstein

* 25.12.1950 † 27.09.2020

Egal wie viele Jahre vergangen sind,
Du fehlst und das mit jedem Tag –
auch nach Jahren
immer noch so sehr.

Für immer im Herzen
und nie vergessen!

Deine Frau Heidrun
Deine Kinder und Enkelkinder

Kommuna GmbH

Danksagung

*Anspruchslos war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand,
Friede sei Dir nun gegeben,
ruhe sanft, hab tausend Dank.*

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch lieb geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch die Teilnahme an der Trauerfeier für unseren lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Helmut Lehnert

geb. 24. Oktober 1932 gest. 21. August 2023

möchten wir uns hiermit bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der Diakonie Magdalenenstift Altenburg, dem Seniorenzentrum Meuselwitz sowie dem Bestattungshaus Zörner für die würdevolle Begleitung.

In Liebe und Dankbarkeit
Kinder Sieglinde, Angelika, Eveline und Andrea mit Familien
im Namen aller Angehörigen

BESTATTUNGEN ZÖRNER

DANKE

*Wenn der Tod den Anker löst,
ist das Schiff des Lebens frei für die
letzte große Reise am Ufer der Ewigkeit.*

für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, durch liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck sowie Blumen und Geldzuwendungen

beim Abschied auf See

von Herrn

Peter Dieter Veit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten, Kolleginnen und Kollegen recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank geht an das Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung.

In lieber Erinnerung
Deine Steffi
Deine Kinder und Enkelkinder
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, Altdorf (CH) und Kerns (CH),
im September 2023

LUTHER Bestattungshaus

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau, Mutti,
Schwiegermutti, Schwester
und Tante

Heidrun Steinig

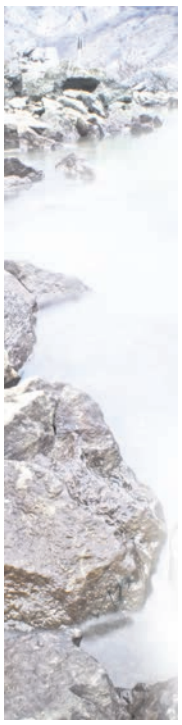
geb. Barthel

geb. 20. Juni 1946 gest. 21. September 2023

In stiller Trauer
Ehemann Peter
Sohn Mirko mit Annett
Bruder Günter mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Verwandten

Die Trauerfeier findet
am Freitag, dem 20.10.2023, um 9.30 Uhr,
in der großen Feierhalle des Krematoriums
Altenburg statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt
im engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH



Danke

für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Umarmungen und Geldzuwendungen beim Abschied von

Herbert Hartwig

Besonderer Dank an den Pflegedienst Hupfer und die Mitarbeiterinnen der Seniorenwohngemeinschaft in Crimmitschau für die liebevolle Betreuung.
Dank auch an Frau Dix und das Bestattungshaus Francke für die hilfreiche Unterstützung und ihre Worte zum Abschied.

In dankbarer Erinnerung
Tochter Bärbel mit Familie

Taupadel, im September 2023

Gehofft – gekämpft und doch verloren.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, allerliebsten Oma, Schwägerin, Tante und Freundin

Otti Kummer geb. Winzinger

geb. 29. November 1943
gest. 24. September 2023

Du bleibst für immer bei uns.
Dein Rolf
Dein Uwe mit Beate, Jessica und Tobias
Dein Jens mit Susan, Lydia und Jan
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 16.10.2023, um 13.30 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz statt. Von Blumen und Kranzgebinden bitten wir Abstand zu nehmen.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen, nicht helfen können,
war unser größter Schmerz.

Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Sohn, guten Vati, Schwiegervater, Opa, Onkel und Schwager.

Frank Seiferheld

19.04.1954 18.09.2023

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Petra
Deine Mutti Brigitte
Dein Sohn Mario mit Nancy und Emily
Deine Tochter Yvonne mit Christian und Hannah
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 18.10.2023, um 13.30 Uhr, in der Friedhofskapelle im Waldfriedhof Miltitz/Leipzig statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Lausen/Leipzig.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du froh geschaffen hast.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

In großer Dankbarkeit und Trauer verabschieden wir uns von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, besten Oma und Uroma

Ilse Schmidt

geb. 9. Januar 1932 gest. 23. September 2023

In Liebe
Dein Sohn Andreas mit Sieglinde
Deine Tochter Konstanze
Deine Schwiegertochter Hannelore
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Wir danken den Mitarbeitern des Wohnbereichs 2 vom DRK-Seniorenpflegeheim „Albert Schweizer" für die Unterstützung und Begeleitung.

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Zeitz und Altenburg, im September 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

In schweren Zeiten an Ihrer Seite.

Bestattungsunternehmen
Kießling

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Mobil 01 70/1 06 99 90

- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin
- Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

„Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude,
es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung."

Ein sanfter Tod erlöste meinen innigst geliebten Lebenspartner, unseren allerbesten Vater, liebevollen Opi und Uropi von einer schweren Krankheit.

Herr

Günter Quaas

*28.02.1940 †20.09.2023

In tiefer Trauer und dankbar für ein wunderschönes gemeinsames Leben voller Liebe, Wärme und Geborgenheit

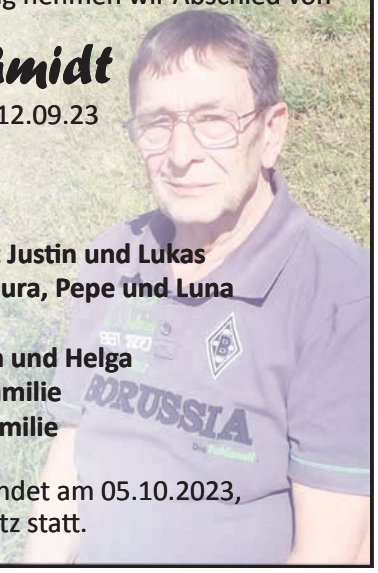
Ehefrau Anita Quaas
Sohn Torsten Quaas mit Familie
Tochter Evelyn Schramm mit Familie
Dieter und Christine Donat
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im September 2023

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Wir sind so lange gegangen durch Glück und Leid,
was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit.
Nun hast Du uns verlassen, bist uns unendlich fern,
es führen keine Straßen zu Deinem weiten Stern.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von



Dietmar Schmidt

geb. 01.09.56 gest. 12.09.23

Im Herzen unvergessen
Deine Birgit
Marcel und Sandra mit Justin und Lukas
Steve und Cindy mit Laura, Pepe und Luna
Mutti Erna
Schwiegereltern Achim und Helga
Schwester Birgit mit Familie
Schwager Heiko mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am 05.10.2023,
um 14.30 Uhr, in Gößnitz statt.

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab' tausend Dank für Deine Müh',
vergessen werden wir Dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

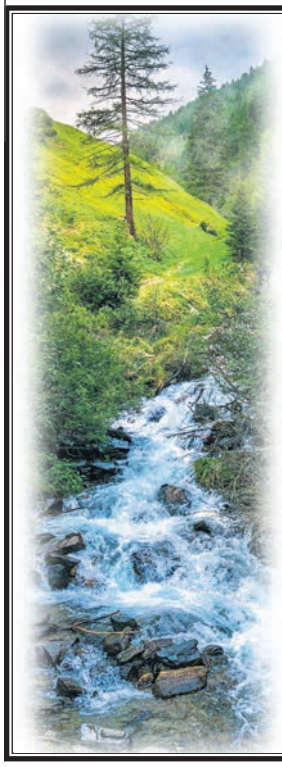
Ursula Holzinger

geb. 24.08.1936 gest. 25.09.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Roberto mit Manuela
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Familienangehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 04.11.2023, um 10.00 Uhr,
auf dem Friedhof Lucka statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL



Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.
Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.
In unseren Herzen lebst Du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutti, meiner Lebensgefährtin, unserer Oma, Uroma und Tante

Frau

Gisela Schwarz

geb. Berkner

geb. 29. Januar 1942 gest. 21. September 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Söhne Uwe und Heiko mit Familien
Dein Lebensgefährte Heinz
im Namen aller Angehörigen

St. Johann a. Tauern, Selka und Odenthal, im September 2023

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 5. Oktober 2023, um 11.00 Uhr, in der evangelischen Glaubenskirche in St. Johann am Tauern statt.
Kondolenzanschrift:
Uwe Schwarz, Am Thongraben 42, 04626 Schmölln/Selka

Einschlafen dürfen, wenn man sein Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Wir trauern um

Gertrud Lau

geb. Mühle

* 16.03.1935 † 06.09.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn Ingolf Lau und Susanne
Enkel Alexander
Enkel Fabian mit Luise
Schwester Susanne mit
Claudia und Andreas
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 05.10.2023, um 10.00 Uhr, in der Kirche Lumpzig statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Lumpzig.

Altenburg, im September 2023

Kommuna GmbH

Wir danken Dir für alles.
Für jeden einzelnen Tag an Deiner Seite.
Wie viel Zeit auch vergehen mag, Du bleibst für immer bei uns.

DANKE

für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für die stille Umarmung, wo die Worte fehlten,
als wir uns von unserer lieben Ehefrau und Mutti

Heike Bräutigam

verabschieden mussten.
Ein besonderer Dank gilt all den lieben Menschen, die uns in der Zeit ihrer schweren Krankheit eine große Hilfe waren. Ebenso möchten wir uns bei Pfarrer Thomas Eisner und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Horst
Deine Theres mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Wildenbörten,
im September 2023

Bestattungshaus LUTHER

Wir sind traurig, dass Du gingst,
aber dankbar, dass es Dich gab.
Unsere Gedanken kehren immer
in Liebe zurück.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Josef Teichmann

möchten wir uns hiermit für die aufrichtige Anteilnahme, die uns durch liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, Blumen, Geldzuwendungen und Umarmungen entgegengebracht wurden, ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Personal des AWO-Pflegeheims Hainichen für 14 Jahre liebevolle Pflege, Betreuung und Unterstützung mit Höhen und Tiefen sowie dem Bestattungswesen Weiske für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und dem Trauerredner Herrn Samuel Werner für die schöne und persönliche Trauerrede.

In liebevoller Erinnerung
Peter und Ramona
Marcus, Noah
Ute und Susanne
im Namen aller Angehörigen

Gößnitz und Leipzig, im September 2023

Bestattungen WEISKE OHG

Photovoltaik-Boom für Ackerflächen im Altenburger Land

Altenburg-Ehrenberg. Eine Woche und einen Tag nach der „Vorstellung“ des „Solarparks Altenburg“ (KURIER berichtete), der auf 58 Hektar bereits vom Investor gepachteter Ackerfläche, die 139 Prozent des Stromes aller Altenburger Privathaushalte erzeugen soll, wurden zwei weitere Solar-Projekte vorgestellt.

Zum Begehungstermin für die möglichen Photovoltaik-Investitionen in Stünzhain und Modelwitz fanden sich 50 bis 60 Bürger (Mitglieder des Stadtrates Altenburg, des Ortschaftsrates Altenburg-Ehrenberg, Anwohner, betroffene Landwirte und Interessierte) ein.

Pünktlich 17.00 Uhr eröffnete Peter Müller, Stadtratsmitglied Altenburg und Vorsitzender des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses, den Begehungstermin.

Für den Investor „Q Energy Europe GmbH“ (qenergy.eu) aus Berlin stand Dipl.-Ing. Peter Wiebensohn aus Erfurt Rede und Antwort.

Gefühlt klangen seine Ausführungen ehrlicher, als die vor einer Woche in Kürbitz. Auf das Thema möglicher Steuereinnahmen angesprochen, stellte Wiebensohn klar, dass durch Abschreibungen etwa 20 Jahre keine Steuern eingehen werden und dieses Thema nur als marginal anzusehen sei. Den krassen Gegensatz dazu gab es vergangene Woche, als der ANUMAR-Geschäftsführer noch Steuereinnahmen versprach. Diese sollen durch die Verlegung des Firmensitzes, der vom Stammhaus jeweils pro Solar-Anlage neu zu gegründeten Projekt-Gesellschaft vor Ort anfallen. Ein Schelm wer Böses dabei denkt oder gar haftungsrechtliche Belange dahinter vermutet.

Die nicht ganz unwichtige Frage, warum man sich gerade auf die Ackerflächen das Altenburger Landes stürzt, obwohl dieses als die Kornkammer Thüringens bezeichnet werden kann, versuchte er dann mit dem Projektablauf zu erklären.

Zuerst sucht man sich Freiflächen in der gesamten Region heraus. Die Basis dafür ist der Regionale Raumordnungsplan von 2012. Danach fängt man an, mit den Eigentümern zu sprechen, was Wiebensohn mit den Worten: „Ich glaube es ist tatsächlich oft so, dass die Eigentümer dem Ganzen gegenüber immer recht positiv stehen“, würzte. „Das dies meist einen monitären Hintergrund hat, ist wohl kein Geheimnis hier in der Runde“, fuhr er fort.

Dann wurde irgendwann mal angefangen, mit der Gemeinde (hier: Stadt Altenburg) zu sprechen. Vorher würde überhaupt nichts gemacht. Die Gemeinde hat dann proaktiv gesagt, man müsse erst einmal mit den Anwohnern sprechen bzw. mit den Ortschaften und den Ortsvertretern, wie es an dieser Stelle hier, am Ortseingang der Thomas-Müntzer-Siedlung (von Ehrenberg kommend) stattfindet. Danach wurden am Standort die konkret betroffenen Flächen benannt, erklärt und soweit möglich gezeigt. Die Projektfläche Modelwitz (17 ha) liegt nur zum Teil im Vorranggebiet Landwirtschaft und die Projektfläche Stünzhain (45 ha) ist frei von regionalplanerischen Aspekten. Beide Projektflächen sind frei von naturschutzrechtlichen Belangen. Der in Richtung Modelwitz liegende Wald sei zwar ein Naturschutzgebiet, aber da es nicht direkt von der Projektfläche tangiert wird – es grenzt ja nur an diese an – spiele das keine Rolle. Wichtig seien bei derartigen Planungen auch immer die Netzeinspeisepunkte, hier gibt es die große Leitung, die für das Projekt Modelwitz genutzt werden könne. Wenn diese Vorarbeiten abgeschlossen sind, geht man auf die Gemeinde zu und bietet dieser den einen oder anderen Vorteil an.

Die von Peter Wiebensohn gut plazierten Versprechungen lauten:

- Bei Freiflächen-Photovoltaikanlagen könne man so knapp 2.000 bis 2.200 Euro pro Hektar der Gemeinde schenken.
- Dieses Geld würde dann auch außerhalb der Gemeinde- bzw. Stadtkasse laufen und die Beschenkten könnten damit machen, was sie wollten.

Ja, Sie lesen richtig, das hat er wirklich so gesagt (versprochen) … vielleicht klappt es ja doch, den einen oder anderen davon überzeugen zu können, Solarpanels auf beste Ackerböden zu setzen.

Auf Anfrage aus dem Publikum, woher das Geld genommen werde, antwortete Peter Wiebensohn selbstsicher, das dieses schon vorhanden sei. Korrekterweise muss angemerkt werden, dass er sich auf das Geld für den Solarpark bezog.

Zur Dokumentation der aktuellen Bodenqualität wurde vor Ort eine Bodenprobe entnommen und dem interessierten Publikum als Bodenwert 67 aufgezeigt.

Wir dürfen aber nicht vergessen, Strom kann man nicht essen, auch wenn er durch Sonne oder Wind erzeugt wurde.

Jeder der anwesenden Landwirte gab zu bedenken, dass eine Ackerfläche, die dem Solarstrom geopfert wurde, verloren sei und das sicher für länger als die veranschlagten 20 plus 5 plus 5 Jahre der angedachten Solarparks.

Noch hat die Stadt Altenburg, noch haben wir es in der Hand, die richtige(n) Entscheidung(en) zu treffen.

Ja, wir wollen Solarstrom, aber doch bitte auf den Flächen, die für die Landwirtschaft ungeeignet sind.

Peter A. Schubert

Dipl.-Ing. Peter Wiebensohn (Mitte r.) und Peter Müller (Stadtratsmitglied Altenburg und Vorsitzender des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses, Mitte l.) ***Fotos (2): Peter A. Schubert***

- Anzeige -

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionalliga Nordost, 8. Spieltag**

Samstag, 30. September 2023, 13.00 Uhr, FC Energie Cottbus – ZFC Meuselwitz

Stadion: Stadion der Freundschaft, Am Eliaspark 1, 03042 Cottbus

■ **Zipse holt nächsten Dreier und macht Gästetrainer sprachlos**

Unser ZFC hat am Sonntag, dem 24. September 2023, durch einen verdienten 4:2-Sieg über Aufsteiger FC Hansa Rostock II die nächsten drei Punkte einfahren können. Dabei machten es die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold zwischenzeitlich unnötig spannend. Nach einer komfortablen 3:0-Führung bis zur 33. Spielminute ließ man die Gäste durch einen Doppelschlag kurz vor der Halbzeit nochmal auf 3:2 herankommen. Nach dem Seitenwechsel überstand Zipse das Rostocker Aufbäumen, legte selbst per Strafstoßtreffer das 4:2 nach und verwaltete diese Führung mit Glück und Geschick bis zum Schluss.

Stimmen zum Spiel:

Kevin Rodewald (Trainer FC Hansa II): „Glückwunsch zu den verdienten drei Punkten. Erst mal ganz cool, dass hier so viele Menschen sitzen, das ist überragend. So jung wie meine Mannschaft bin ich auch. Ich will heute nichts sagen. Fußballerisch war das heute echt … huuu … Es hat keinen Spaß gemacht.“

Georg-Martin Leopold (Trainer Meuselwitz): „Ich habe Rostock letzte Woche gesehen, die spielen einen richtig guten Ball. Wir haben wahrscheinlich die besten 30 Minuten der Saison gespielt. Das war perfekt. Dann bringen wir Rostock wieder ins Spiel. Da machst du einen Schritt weniger. Zur Halbzeit sagte ich, es ist eine Reifeprüfung. Jetzt es mal zu schaffen, das Ding nach Hause zu bringen. Das haben wir dann gut gemacht.

Uns reichte dann ein Elfmeter. Dann haben wir es mit den Meuselwitzer Tugenden geschafft. Ich möchte aber mal die Gelegenheit nutzen, um die Leute hier zu loben. Die Platzwarte, die uns immer perfekte Trainingsbedingungen schaffen, unsere Frauen von der Geschäftsstelle, die für jedes Anliegen da sind, unseren Physio, der hier nie erwähnt wird, der Ebs, der es in Absprache mit uns immer schafft, dass so wenige Spieler wie möglich verletzt sind und zum Abschluss auch noch unseren Mannschaftsleiter Enrico Scheil, der immer da ist für die Jungs. Das sind so die, die alles am Laufen halten.

Wir können sehr zufrieden sein, die Saison läuft richtig gut hier. Danke an alle Leute.“

■ **Herren II Kreisoberliga**

Nächstes Spiel: Sonntag, Samstag, 30.09.23, 15.00 Uhr, Sportverein Osterland Lumpzig e.V. – ZFC II

■ **Frauen Landesklasse Nord Sachsen**

Nächstes Spiel: Sonntag, 01.10.2023, 14.00 Uhr, ZFC Frauen – FSV Luppa 90

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 30.09.-06.10.23

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz	Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.
Ärztliche Bereitschaft	Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**
Chirurgischer Dienst	Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Hausbesuchsdienst	Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.
Kinderärzte	Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
30.09.23	**DM Angelika Fritsch, MSW,** H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583
01.10.23	**Dr. Kerstin Ehrentraut, ABG,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Tel. 03447/523611
02./06.10.23	**DM Susanne Lau, Lucka,** Bahnhofstr. 26, Tel. 034492/46565
03.10.23	**FA Michael Selke, ABG,** K.-Kollwitz-Str. 106, Tel. 03447/313442
04.10.23	**DM Angelika Fritsch, MSW,** H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg	Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
30.09.23	**Kloster-Apotheke,** Wallstr. 10
01.10.23	**Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17
02.10.23	**Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)
03.10.23	**Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Str. 2
04.10.23	**Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8
05.10.23	**Glück-Auf-Apotheke,** Darwinstr. 1-2 (Gesundheitszentrum)
06.10.23	**Neue Apotheke,** Wielandstr. 2
Meuselwitz/ Rositz/Lucka	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So. u. an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
	30.09.-05.10.23, Apotheke am Löwen, Altenburger Str. 21, Lucka
	06.10.23, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz
Nobitz/Lgl.-Niederhain	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
	05.10.23, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)
Schmölln/ Gößnitz	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
	30.09.-05.10.23, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln
	06.10.23, Stadt-Apotheke, Mittelstr. 4, Gößnitz

Blutspendetermine

Altenburg	**09.10.23, 15.30-19.00 Uhr,** DRK-Altenheim Nord, Nordplatz 15
Ehrenhain	**02.10.23, 15.30-19.00 Uhr,** AGRO-Service Altenburg, Nirkendorfer Weg 5
Lgl.-Niederh.	**04.10.23, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus Am Sportplatz, Lohma 13 d
Meuselwitz	**11.10.23, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Str. 45
Windischleuba	**12.10.23, 16.00-19.00 Uhr,** Sportclub Windischleuba e.V., O.-Engert-Str. 27

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz
Baderdamm 10
☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka
Altenburger Str. 23
☎ 03 44 92/18 07 81
01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

KURIER www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

- Der KURIER fragt nach -

Was passiert mit dem Geheimgang im Schloss?

Altenburg. Ein Leser wendete sich mit folgendem Anliegen an den KURIER: „Seit einiger Zeit wollte ich wissen, was aus dem unterirdischen Gang im Schloss von der Schlossküche zum Torhaus geworden ist. Er war ja eine Attraktion und ist meines Wissens aus bautechnischen Gründen geschlossen worden. Wird daran gearbeitet, diesen Gang wieder zugänglich zu machen? Ist der Schaden wirklich so gravierend, dass Lebensgefahr oder andere Gefahr für die Besucher besteht?“

Der KURIER wandte sich mit diesen Fragen an die Stadt Altenburg. Pressesprecher Christian Bettels gab folgende Antwort: „Der Geheimgang musste vor Jahren für den Besucherverkehr geschlossen werden. Die Gründe sind natürlich nicht geheim: es wurden Setzungserscheinungen festgestellt. Die Verantwortlichen in Stadtverwaltung und Residenzschloss, (bekanntlich ein städtischer Eigenbetrieb), haben starkes Interesse daran, den bei Besuchern beliebten Geheimgang wieder öffentlich zugänglich zu machen. Deswegen hat es seit der Schließung aufwendige Ursachenforschungen und Planungen gegeben. Geklärt werden musste zudem, wie die Finanzierung der notwendigen Bauarbeiten erfolgen kann.

Dank der Möglichkeit, für die geplanten Maßnahmen Fördergelder zu erhalten, ist mittlerweile geklärt, wie die Wiederherstellung der Standsicherheit im Geheimgang finanziert werden kann. Unser Ziel ist es, die Baumaßnahmen noch in diesem Jahr zu schaffen. Gleichwohl möchten wir heute noch keine Aussage über den Zeitpunkt treffen, an dem die Besucher wieder in den Geheimgang können. Wenn es in dieser Hinsicht relevante Entwicklungen gibt, werden wir die Öffentlichkeit selbstverständlich darüber informieren.“

Die Anfrage stellte Anne Grahneis

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
	oder 01 51 **16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 034 47/89 46-0 · Fax 034 47/8946 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion:	Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung:	Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung:	Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss:	Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Modellwechsel

Wohntrends im Abverkauf

Weitere Möbel finden Sie auf unserer Homepage

AUF ALLES EINGERICHTET UND DAS SEIT 100 JAHREN.

Sie haben Fragen? Sprechen Sie unsere Planungsprofis einfach an. Durchwahl: 03447 85160

10% **NUR bis zum 02.10. gewähren wir Sonder-Rabatt auf ALLES - ohne Wenn und Aber!**

AUSSCHNEIDEN, VORLEGEN UND SPAREN!

SCHLEMMER COUPON

nur **6,50€** PRO PORTION

Vom 29.9. bis 02.10.23 von 11 – 14 Uhr

Schweinebraten mit Buttergemüse & Kartoffelbällchen

Solange der Vorrat reicht, gültig vom 29.09. bis 02.10.2023.

Zwischenverkauf & Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Abb. sind Musterbeispiele. Gültig bis 02.10.23. * Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a., Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Targobank AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Bei Zahlung per Finanzierung erfolgt die Bestellung der Ware erst, nachdem eine endgültige Finanzierungszusage der Bank vorliegt.

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg

Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 I Mail an: info@moebel-schroeter.de